Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

III. Land- und Forstwirtschaft

urn:nbn:de:bsz:31-218773

Visual Library

III. Land- und Forstwirtschaft

Vorbemerkungen

Methodische Grundlagen: Die Zahlen beruhen teils auf einer unmittelbaren Befragung der einzelnen Bauern durch ehrenamtliche Zähler oder Angehörige der Gemeindebehörden (Bodenbenutzungs- und Gemüseanbauerhebung, Vieh- und Obstbaumzählung, landwirtschaftliche Betriebszählung), teils fallen sie bei der Fleischbeschau durch Tierärzte und Laienbeschauer an (Zahl der Schlachtungen, Lebendgewichte der Tiere bei Hausschlachtungen), einige werden von den Schlachthöfen und Molkereien gemeldet (Schlachtgewichte und Milchanlieferung an die Molkereien), schließlich werden auch manche von statistisch geschulten Landwirten geschätzt (Milcherzeugung, Wachstumsstand, Ernte landwirtschaftlicher und gärtnerischer Feldfrüchte wie Getreide, Hackfrüchte, Obst und Gemüse). Bei diesen Statistiken handelt es sich um totale Erfassung (Gesamtermittlungen).

Zuverlässigkeit der Agrarstatistik: Zunehmende Verschärfung der Zwangswirtschaft hat die Zuverlässigkeit der agrarstatistischen Ergebnisse beeinträchtigt. Bodenbenutzung, Bodenleistung und Viehbestand wurden daher, um zu einem zuverlässigen Urteil zu gelangen, durch Stichproben überprüft. Soweit nennenswerte Unterschiede ermittelt wurden, ist bei den jeweiligen Tabellen durch entsprechende Fußnoten hierauf hingewiesen.

Bodenbenutzungserhebungen: Im Jahre 1938 wurde bei den Bodenbenutzungserhebungen das Betriebsprinzip eingeführt, d. h. die Betriebsinhaber geben seitdem die Gesamtfläche ihrer Betriebe (eigene Flächen vermehrt um die hinzugepachteten Flächen und vermindert um die verpachteten Flächen) ohne Rücksicht auf die Gemeindezugehörigkeit an. Die Flächen sind in der Gemeinde nachzuweisen, wo der Wirtschaftshof liegt. Während dadurch von Gemeinde zu Gemeinde größere Verschiebungen unvermeidlich sind, kommen in den Kreisen derartige größere Überschneidungen nur noch beim Wald vor.

Die Zuverlässigkeit der Bodenbenutzungserhebungen wurde mittels Katasterunterlagen und Felderbesichtigungen nach dem Stichprobenverfahren überprüft. Da die Bodenbenutzungserhebungen auf Katasterunterlagen beruhen (Betriebsflächen und Kulturarten wie Acker, Wiesen, Weiden, Wald usw.), die nicht vermindert werden konnten, wurde vielfach der Getreidebau zu niedrig und zum Ausgleich der Futterbau zu hoch angegeben.

Die Gesamtfläche umfaßt die landwirtschaftliche Nutzfläche und die Forsten und Holzungen der Betriebe sowie die Haus- und Hofräume, unkultivierte Moorflächen, Öd- und Unland, Wegeland, Friedhöfe, Sportplätze, öffentliche Parkanlagen und Gewässer, ohne Rücksicht darauf, ob sie zu den landwirtschaftlichen Betrieben gehören oder außerhalb der Land- und Forstwirtschaft liegen. Die Gesamtfläche deckt sich infolge des bei den Bodenbenutzungserhebungen geltenden Betriebsprinzips nur annähernd mit dem Flächeninhalt des Landes sowie dem der größeren und kleineren Verwaltungsbezirke.

Die landwirtschaftliche Nutzfläche umfaßt die Kulturarten: Ackerland, Haus- und Nutzgärten, private Parkanlagen, Rasenflächen, Ziergärten, Obstanlagen, Baumschulen, Wiesen, Viehweiden, Almen und Hutungen, Rebland und Korbweidenanlagen.

Zum Ackerland gehören auch die Flächen für Gemüse- und Gartenbaugewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau sowie die Flächen für Kleegras und Grasanbau auf dem Ackerland. Unter Obstanlagen sind nur die zum Obstbau benutzten Flächen aufgeführt. Bestellte Acker- oder Grasflächen mit Obstbäumen sind bei Ackerland, Wiesen oder Weiden nachgewiesen. Zum Rebland gehören alle Weinberge und Weingärten, ob im Ertrag oder nicht im Ertrag stehend.

Zu den Waldflächen, Forsten und Holzungen zählen nur die zur Holzzucht benutzten Flächen sowie die zu den Forstbetrieben gehörenden Kamp-Anlagen, Saat- und Forstbaumschulen.

Die Gemüseflächen erstrecken sich im Rahmen der Bodenbenutzungserhebung auf den Gemüse- und Gemüsesamenanbau, die Erdbeeren und die sonstigen Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und in Erwerbsgartenbaubetrieben, soweit sie im Mai als Hauptfrucht angebaut sind, während sich die selbständigen Gemüseanbauerhebungen im Herbst nur auf die „zum Verkauf" angebauten, aber auf alle als Vor-, Nach- und Zwischenfrucht geworbenen Gartengewächse erstrecken. Die beiden Ergebnisse sind sonach nicht miteinander vergleichbar.

Die Ernten errechnen sich aus den Anbauzahlen und den Hektarerträgen. Der Zuverlässigkeitsgrad der Schätzung der Hektarerträge wird seit 1948 mittels Maß und Waage auf repräsentativer Grundlage für Winterroggen, Winterweizen und Spätkartoffeln festgestellt. Die Ergebnisse bilden eine sichere Grundlage zur Beurteilung der Unterschätzungen der Hektarerträge, wie sich durch wissenschaftlich einwandfreie Methoden nachweisen läßt.

Landwirtschaftliche Betriebszählungen: Durch das Betriebsprinzip bei den Bodenbenutzungserhebungen war es möglich, diese jeweils mit den Betriebszählungen 1939 und 1949 zusammenzulegen. Die Betriebszählungen umfassen aber nur die bewirtschafteten Bodenflächen von mindestens 0,5 Hektar an, die Bodenbenutzungserhebungen dagegen alle Bodenflächen. Die Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählungen sind sonach mit den Ergebnissen der Bodenbenutzungserhebungen nicht vergleichbar. Zu den landwirtschaftlichen Betrieben gehören auch alle Forst-, Gartenbau- und Weinbaubetriebe mit einer bewirtschafteten Bodenfläche von mehr als 0,5 Hektar.

Viehzählungen: Die Ergebnisse der allgemeinen Viehzählungen haben, wie die Nachkontrollen zeigen, einen hohen Zuverlässigkeitsgrad erreicht, so daß die hie und da vorkommenden Verheimlichungen seit 1949 auch bei Versorgungsbilanzen nicht mehr berücksichtigt zu werden brauchen. Die Ergebnisse der Viehzählungen sind mit denen der landwirtschaftlichen Betriebszählungen infolge des größeren Erhebungskreises nicht vergleichbar.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1. Zahl der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Gebiet	Betriebe insgesamt	davon mit einer Betriebsfläche von								Von 100 Betrieben entfallen auf die Größenklassen nach der Betriebsfläche von				
		0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 bis unter 200 ha	200 ha und mehr	0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 ha und mehr
	Zahl der Betriebe													
Stadtkreise:														
Stuttgart	2 999	2 254	464	221	42	5	4	1	8	75,1	15,5	8,8	0,3	0,3
Heilbronn	760	426	203	94	24	5	4	1	3	56,1	26,7	15,5	1,2	0,5
Ulm	392	199	61	45	52	24	7	1	3	50,8	15,6	24,7	7,9	1,0
Landkreise:														
Aalen	7 137	900	1 620	2 186	1 656	686	44	20	25	12,6	22,7	53,9	10,2	0,6
Backnang	6 434	1 744	2 099	1 503	829	216	23	7	13	27,1	32,6	36,2	3,8	0,3
Böblingen	7 688	3 252	3 108	1 144	118	19	9	15	23	42,3	40,4	16,4	0,4	0,5
Crailsheim	6 400	895	1 636	1 725	1 258	831	41	8	6	13,9	25,6	46,6	13,6	0,3
Eßlingen	5 944	3 320	2 162	376	46	15	10	8	7	55,8	36,3	7,1	0,5	0,3
Göppingen	6 479	1 770	1 882	1 578	983	190	36	24	16	27,3	29,1	39,5	3,5	0,6
Heidenheim	4 067	777	788	1 457	765	229	25	7	19	19,1	19,4	54,6	6,3	0,6
Heilbronn	15 370	6 824	4 645	3 034	692	69	35	36	35	44,4	30,2	24,2	0,7	0,5
Künzelsau	3 253	657	648	1 115	597	198	15	15	8	20,2	19,9	52,6	6,6	0,7
Leonberg	4 922	2 169	1 715	791	187	27	7	8	18	44,1	34,9	19,8	0,7	0,5
Ludwigsburg	9 948	5 014	3 161	1 441	258	31	13	20	10	50,4	31,8	17,1	0,4	0,3
Mergentheim	3 993	816	685	1 122	847	483	16	15	9	20,4	17,2	49,3	12,5	0,6
Nürtingen	7 918	3 311	3 506	934	100	25	11	17	14	41,8	44,3	13,1	0,4	0,4
Öhringen	4 109	1 020	972	1 147	706	241	12	6	5	24,8	23,7	45,1	6,1	0,3
Schwäb. Gmünd	4 442	803	1 189	1 281	799	338	21	4	7	18,1	26,8	46,8	8,0	0,3
Schwäb. Hall	4 692	780	1 137	1 237	967	530	31	4	6	16,6	24,2	47,0	12,0	0,2
Ulm	5 712	844	943	1 688	1 441	644	115	19	18	14,8	16,5	54,8	13,3	0,6
Vaihingen	6 882	3 094	2 501	1 088	131	21	13	9	25	45,0	36,3	17,7	0,5	0,5
Waiblingen	9 405	4 812	3 558	809	134	57	15	9	11	51,2	37,8	10,0	0,8	0,2
Nord-Württembg.	128 946	45 681	38 683	26 016	12 632	4 884	507	254	289	35,5	30,0	29,9	4,2	0,4
Stadtkreise:														
Karlsruhe	1 277	930	256	62	13	4	7	1	4	72,8	20,1	5,8	0,9	0,4
Heidelberg	886	536	174	83	75	10	3	—	5	60,5	19,6	17,8	1,5	0,6
Mannheim	912	400	173	211	119	5	1	—	3	43,8	19,0	36,2	0,7	0,3
Pforzheim	485	344	86	25	20	3	4	—	3	70,9	17,7	9,3	1,4	0,7
Landkreise:														
Bruchsal	11 973	7 271	3 734	882	39	4	14	7	22	60,7	31,1	7,8	0,2	0,2
Buchen	7 259	1 963	1 410	2 036	1 425	317	42	27	39	27,0	19,4	47,7	5,0	0,9
Heidelberg	7 417	4 070	2 065	914	262	57	17	17	15	54,9	27,8	15,9	1,0	0,4
Karlsruhe	13 876	8 639	4 441	686	36	14	12	18	30	62,2	32,0	5,2	0,2	0,4
Mannheim	4 804	2 766	893	805	271	45	6	6	12	57,6	18,6	22,4	1,0	0,4
Mosbach	4 973	1 597	1 200	1 444	614	55	16	18	29	32,1	24,1	41,4	1,5	0,9
Pforzheim	6 041	3 353	2 144	457	46	9	2	15	15	55,5	35,5	8,3	0,2	0,5
Sinsheim	8 889	4 195	1 912	2 039	616	4	32	29	22	47,2	21,5	29,9	0,8	0,6
Tauberbischofsheim	8 946	2 154	2 259	3 034	1 197	212	26	35	29	24,1	25,3	47,3	2,6	0,7
Nord-Baden	77 738	38 218	20 747	12 678	4 733	779	182	173	228	49,2	26,7	22,4	1,2	0,5
Württembg.-Baden	**206 684**	**83 899**	**59 430**	**38 694**	**17 365**	**5 663**	**689**	**427**	**517**	**40,6**	**28,7**	**27,1**	**3,1**	**0,5**
Süd-Württembg.	105 781	29 950	35 413	23 223	11 811	4 369	406	259	350	28,3	33,5	33,1	4,5	0,6
Süd-Baden	105 037	34 149	36 597	20 657	8 308	3 673	927	314	412	32,5	34,8	27,6	4,4	0,7

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

2. Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Gebiet	Gesamte Betriebsfläche	davon entfallen auf die Größenklassen nach der Betriebsfläche von								Von 100 ha der gesamten Betriebsfläche entfallen auf die Größenklassen nach d. Betriebsfläche von				
		0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 bis unter 200 ha	200 ha und mehr	0,5 bis unt. 2 ha	2 bis unt. 5 ha	5 bis unt. 20 ha	20 bis unt. 100 ha	100 ha und mehr
	Hektar													
Stadtkreise:														
Stuttgart	11 088	2 141	1 465	1 491	536	141	320	130	4 864	19,3	13,2	18,3	4,2	45,0
Heilbronn	4 102	431	631	684	289	140	300	159	1 468	10,5	15,3	23,8	10,7	39,7
Ulm	5 921	193	200	326	726	776	523	148	3 029	3,2	3,4	17,8	21,9	53,7
Landkreise:														
Aalen	100 858	1 011	5 691	15 760	23 347	19 142	2 899	2 513	30 495	1,0	5,6	38,8	21,9	32,7
Backnang	57 440	1 939	7 012	10 540	11 363	6 002	1 547	993	18 044	3,5	12,2	38,1	13,1	33,1
Böblingen	40 952	3 512	10 113	7 491	1 500	506	718	2 063	15 049	8,6	24,6	22,0	3,0	41,8
Crailsheim	72 511	983	5 841	12 150	18 191	22 986	2 787	1 169	8 404	1,4	8,1	41,8	35,5	13,2
Eßlingen	21 486	3 492	6 595	2 415	597	489	729	1 083	6 086	16,3	30,7	14,1	5,7	33,2
Göppingen	56 325	1 853	6 345	11 347	13 253	5 122	2 483	3 242	12 680	3,3	11,3	43,7	13,5	28,2
Heidenheim	58 910	767	2 967	10 317	10 601	6 149	1 686	1 029	25 394	1,3	5,0	35,5	13,3	44,9
Heilbronn	78 525	7 074	15 967	20 366	8 817	2 083	2 510	4 912	16 796	9,0	20,3	37,2	5,9	27,6
Künzelsau	31 693	714	2 339	8 002	8 147	5 231	1 048	2 011	4 201	2,2	7,4	51,0	19,8	19,6
Leonberg	25 429	2 305	5 665	5 375	2 359	721	521	1 298	7 185	9,1	22,3	30,4	4,8	33,4
Ludwigsburg	40 262	4 996	10 454	9 755	3 146	938	952	2 748	7 273	12,4	26,0	32,1	4,6	24,9
Mergentheim	43 401	889	2 426	8 119	12 038	13 029	1 153	2 054	3 693	2,1	5,5	46,5	32,7	13,2
Nürtingen	33 539	3 544	11 301	5 989	1 278	840	777	2 179	7 631	10,6	33,6	21,7	4,8	29,3
Öhringen	38 051	1 087	3 384	8 131	9 747	6 499	833	813	7 557	2,9	8,8	47,0	19,3	22,0
Schwäb. Gmünd	41 301	910	4 118	9 150	11 281	9 168	1 435	517	4 722	2,2	10,0	49,5	25,6	12,7
Schwäb. Hall	51 649	872	3 928	8 895	13 584	14 936	2 025	423	6 986	1,7	7,7	43,5	32,8	14,3
Ulm	80 036	886	3 426	12 249	20 482	18 691	7 598	2 434	14 270	1,2	4,2	40,9	32,8	20,9
Vaihingen	33 539	3 288	8 359	7 252	1 606	650	976	1 365	10 043	9,8	24,9	26,4	4,9	34,0
Waiblingen	36 067	5 211	11 142	5 308	1 786	1 716	1 029	1 196	8 679	14,4	30,9	19,7	7,6	27,4
Nord-Württembg.	963 085	48 098	129 369	181 112	174 674	135 955	34 849	34 479	224 549	4,9	13,4	37,0	17,7	27,0
Stadtkreise:														
Karlsruhe	11 699	869	782	406	164	119	518	128	8 713	7,5	6,6	4,8	5,5	75,6
Heidelberg	12 501	511	539	598	967	312	169	—	9 405	4,1	4,3	12,5	3,9	75,2
Mannheim	6 060	384	571	1 573	1 379	156	59	—	1 938	6,3	9,4	48,7	3,6	32,0
Pforzheim	6 950	309	271	167	289	96	269	—	5 549	4,5	3,9	6,5	5,2	79,9
Landkreise:														
Bruchsal	43 301	7 760	11 782	5 599	500	120	1 005	1 011	15 524	17,9	27,2	14,1	2,6	38,2
Buchen	77 506	2 128	4 872	15 096	19 115	8 524	2 891	4 048	20 832	2,8	6,3	44,1	14,7	32,1
Heidelberg	35 441	3 987	6 675	6 233	3 438	1 680	1 189	2 470	9 769	11,3	18,8	27,3	8,1	34,5
Karlsruhe	49 465	9 243	13 322	4 412	445	475	884	2 841	17 843	18,7	26,9	9,8	2,8	41,8
Mannheim	25 986	2 499	2 969	5 734	3 518	1 354	392	916	8 604	9,6	11,4	35,6	6,8	36,6
Mosbach	47 528	1 646	4 176	10 279	7 971	1 524	1 147	2 671	18 114	3,4	8,8	38,4	5,6	43,8
Pforzheim	21 136	3 562	6 557	3 041	568	262	172	2 243	4 731	16,9	31,0	17,1	2,0	33,0
Sinsheim	49 323	4 200	6 619	14 246	7 791	1 250	2 321	4 200	8 696	8,6	13,4	44,6	7,2	26,2
Tauberbischofsheim	76 967	2 356	7 975	21 663	15 722	6 062	1 843	5 002	16 344	3,5	10,3	48,4	10,2	27,6
Nord-Baden	463 863	39 454	67 110	89 047	61 867	21 934	12 859	25 530	146 062	8,5	14,5	32,5	7,5	37,0
Württembg.-Baden	**1 426 948**	**87 552**	**196 479**	**270 159**	**236 541**	**157 889**	**47 708**	**60 009**	**370 611**	**6,2**	**13,8**	**35,5**	**14,4**	**30,1**
Süd-Württembg.	945 501	33 102	119 288	162 173	162 983	121 596	27 728	36 956	281 675	3,5	12,6	34,4	15,8	33,7
Süd-Baden	912 272	38 792	120 126	142 929	112 648	111 454	62 372	43 596	280 355	4,3	13,2	28,0	19,0	35,5

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

3. Zahl der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Gebiet	Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche	davon Betriebe mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von								Von 100 Betrieben entfallen auf die Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche von				
		unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100ha	100 bis unter 200ha	200ha und mehr	unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 ha und mehr
	Zahl der Betriebe													
Stadtkreise:														
Stuttgart	2 988	2 302	428	210	38	5	4	—	1	77,0	14,3	8,3	0,3	0,1
Heilbronn	754	445	188	92	19	6	3	1	—	59,1	24,9	14,8	1,1	0,1
Ulm	371	200	57	44	45	20	4	1	—	54,0	15,4	24,0	6,4	0,2
Landkreise:														
Aalen	6 982	947	1 753	2 229	1 594	427	25	6	1	13,6	25,1	54,8	6,4	0,1
Backnang	6 237	1 872	2 274	1 548	500	40	3	—	—	30,1	36,5	32,8	0,6	0,0
Böblingen	7 678	3 401	3 111	1 041	100	19	2	3	1	44,2	40,5	14,9	0,3	0,1
Crailsheim	6 278	955	1 736	1 744	1 287	536	18	2	—	15,2	27,7	48,3	8,8	0,0
Eßlingen	5 924	3 482	2 058	341	32	6	3	2	—	58,8	34,7	6,3	0,2	0,0
Göppingen	6 307	1 964	1 876	1 582	761	95	19	9	1	31,1	29,7	37,2	1,9	0,1
Heidenheim	4 005	805	806	1 464	738	170	13	6	3	20,1	20,1	55,0	4,6	0,2
Heilbronn	15 309	7 109	4 713	2 853	567	38	13	13	3	46,5	30,8	22,3	0,3	0,1
Künzelsau	3 229	765	776	1 100	482	99	2	5	—	23,7	24,0	49,0	3,2	0,1
Leonberg	4 900	2 249	1 696	751	168	29	4	2	1	45,9	34,6	18,8	0,6	0,1
Ludwigsburg	9 925	5 174	3 123	1 374	226	19	5	4	—	52,1	31,5	16,1	0,3	0,0
Mergentheim	3 955	926	790	1 135	820	278	4	2	—	23,4	20,0	49,5	7,1	0,0
Nürtingen	7 893	3 561	3 508	730	65	18	4	6	1	45,1	44,4	10,1	0,3	0,1
Öhringen	4 075	1 109	1 085	1 105	593	172	8	3	—	27,2	26,6	41,7	4,5	0,0
Schwäb. Gmünd	4 315	828	1 345	1 315	728	92	5	2	—	19,2	31,2	47,3	2,3	0,0
Schwäb. Hall	4 516	835	1 274	1 257	823	321	4	1	1	18,5	28,2	46,1	7,2	0,0
Ulm	5 591	899	985	1 733	1 359	558	53	4	—	16,1	17,6	55,3	10,9	0,1
Vaihingen	6 868	3 208	2 510	1 006	116	20	5	2	1	46,7	36,6	16,3	0,4	0,0
Waiblingen	9 336	5 013	3 542	674	85	21	1	—	—	53,7	37,9	8,2	0,2	0,0
Nord-Württembg.	127 436	48 049	39 634	25 328	11 146	2 989	202	74	14	37,7	31,1	28,6	2,5	0,1
Stadtkreise:														
Karlsruhe	1 255	934	242	59	8	4	6	2	—	74,4	19,3	5,4	0,8	0,1
Heidelberg	881	548	168	77	73	11	3	—	1	62,2	19,1	17,0	1,6	0,1
Mannheim	911	409	172	214	109	4	1	—	2	44,9	18,9	35,5	0,5	0,2
Pforzheim	477	358	77	18	18	3	3	—	—	75,1	16,1	7,6	1,2	0,0
Landkreise:														
Bruchsal	11 963	7 438	3 671	799	36	5	10	3	1	62,2	30,7	7,0	0,1	0,0
Buchen	7 175	2 154	1 465	2 155	1 208	178	9	6	—	30,0	20,4	46,9	2,6	0,1
Heidelberg	7 363	4 219	2 066	870	187	15	4	1	1	57,3	28,1	14,4	0,2	0,0
Karlsruhe	13 859	8 907	4 262	645	24	13	3	5	—	64,3	30,8	4,8	0,1	0,0
Mannheim	4 794	2 824	880	790	267	22	7	3	1	58,9	18,4	22,0	0,6	0,1
Mosbach	4 928	1 694	1 281	1 444	485	17	3	4	—	34,4	26,0	39,2	0,4	0,0
Pforzheim	6 026	3 523	2 053	408	34	4	1	3	—	58,5	34,1	7,3	0,1	0,0
Sinsheim	8 864	4 324	1 913	1 990	572	35	17	13	—	48,8	21,6	28,9	0,6	0,1
Tauberbischofsheim	8 880	2 548	2 622	2 793	761	140	6	9	1	28,7	29,5	40,1	1,6	0,1
Nord-Baden	77 376	39 880	20 872	12 262	3 782	451	73	49	7	51,5	27,0	20,8	0,6	0,1
Württemberg-Baden	204 812	87 929	60 506	37 590	14 928	3 440	275	123	21	42,9	29,5	25,7	1,8	0,1
Süd-Württemberg	103 070	31 442	36 152	22 082	10 243	2 863	199	70	19	30,5	35,1	31,3	3,0	0,1
Süd-Baden	103 509	37 411	37 839	19 516	6 830	1 707	137	39	30	36,1	36,6	25,4	1,8	0,1

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

4. Landwirtschaftlich benutzte Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Gebiet	Landwirtschaftlich benutzte Fläche	davon entfallen auf die Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche von								Von 100 ha landwirtschaftlich benutzter Fläche entfallen auf die Größenklassen von				
		unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 bis unter 200 ha	200 ha und mehr	unt. 2 ha	2 bis unt. 5 ha	5 bis unt. 20ha	20 bis unt. 100 ha	100 ha u. mehr
	Hektar													
Stadtkreise:														
Stuttgart	6 055	2 029	1 367	1 403	474	137	302	—	343	33,5	22,6	31,0	7,2	5,7
Heilbronn	2 465	426	582	666	228	164	243	156	—	17,3	23,6	36,3	16,5	6,3
Ulm	2 340	178	185	326	621	587	299	144	—	7,6	7,9	40,5	37,9	6,1
Landkreise:														
Aalen	59 132	934	6 221	16 040	22 090	11 079	1 730	820	218	1,5	10,5	64,5	21,7	1,8
Backnang	27 922	1 862	7 616	10 850	6 434	935	225	—	—	6,7	27,3	61,9	4,1	0,0
Böblingen	22 998	3 536	10 064	6 761	1 268	543	150	429	247	15,4	43,7	34,9	3,0	3,0
Crailsheim	53 424	924	6 241	12 123	18 486	14 102	1 254	294	—	1,7	11,7	57,3	28,7	0,6
Eßlingen	12 855	3 479	6 210	2 166	390	152	184	274	—	27,1	48,3	19,9	2,6	2,1
Göppingen	34 525	1 716	6 340	11 303	9 894	2 527	1 277	1 167	301	5,0	18,4	61,4	11,0	4,2
Heidenheim	31 505	711	3 044	10 272	10 259	4 513	853	869	984	2,3	9,7	65,2	17,0	5,8
Heilbronn	54 008	6 947	16 249	19 060	7 151	1 135	1 050	1 713	703	12,9	30,1	48,5	4,1	4,4
Künzelsau	21 270	696	2 832	7 719	6 623	2 566	150	684	—	3,2	13,3	67,4	12,8	3,3
Leonberg	16 672	2 266	5 552	5 107	2 127	749	290	342	239	13,6	33,3	43,4	6,2	3,5
Ludwigsburg	28 651	4 891	10 277	9 283	2 766	542	307	585	—	17,1	35,9	42,1	2,9	2,0
Mergentheim	31 111	874	2 867	8 032	11 598	7 179	295	266	—	2,8	9,3	63,1	24,0	0,8
Nürtingen	22 145	3 562	11 131	4 674	837	610	365	754	212	16,1	50,3	24,9	4,4	4,3
Öhringen	26 039	1 064	3 805	7 782	8 082	4 351	531	424	—	4,1	14,6	60,9	18,7	1,7
Schwäb. Gmünd	27 636	786	4 667	9 304	9 916	2 342	318	303	—	2,8	16,9	69,6	9,6	1,1
Schwäb. Hall	34 446	793	4 490	8 888	11 528	8 123	304	102	218	2,3	13,0	59,3	24,5	0,9
Ulm	55 966	688	3 654	12 465	19 161	16 199	3 297	502	—	1,3	6,5	56,5	34,8	0,9
Vaihingen	21 237	3 261	8 346	6 664	1 408	597	417	324	220	15,4	39,3	38,0	4,8	2,5
Waiblingen	22 385	5 212	11 006	4 409	1 110	596	52	—	—	23,3	49,2	24,7	2,8	0,0
Nord-Württembg.	614 787	46 835	132 746	175 297	152 451	79 728	13 893	10 152	3 685	7,7	21,6	53,3	15,2	2,2
Stadtkreise:														
Karlsruhe	2 903	822	734	389	98	141	431	288	—	28,3	25,3	16,8	19,7	9,9
Heidelberg	3 351	487	526	560	931	351	190	—	306	14,5	15,7	44,6	16,1	9,1
Mannheim	4 732	363	568	1 612	1 263	125	58	—	743	7,6	12,0	60,8	3,9	15,7
Pforzheim	1 221	288	238	123	261	103	208	—	—	23,6	19,5	31,3	25,6	0,0
Landkreise:														
Bruchsal	26 336	7 683	11 566	5 052	456	194	735	356	294	29,2	43,9	20,9	3,6	2,4
Buchen	44 561	2 084	5 110	15 715	15 967	4 280	618	787	—	4,7	11,5	71,1	11,0	1,7
Heidelberg	19 825	3 853	6 655	5 875	2 400	433	265	110	234	19,4	33,6	41,7	3,5	1,8
Karlsruhe	27 602	9 207	12 695	4 159	301	410	199	631	—	33,4	46,0	16,2	2,2	2,2
Mannheim	16 345	2 397	2 940	5 623	3 431	655	439	435	425	14,7	18,0	55,5	6,6	5,2
Mosbach	23 663	1 573	4 520	10 202	6 122	434	224	588	—	6,7	19,1	69,0	2,7	2,5
Pforzheim	13 505	3 601	6 196	2 698	415	116	83	396	—	26,7	45,9	23,1	1,4	2,9
Sinsheim	35 766	4 105	6 647	13 818	7 150	971	1 224	1 851	—	11,5	18,6	58,6	6,2	5,1
Tauberbischofsheim	46 696	2 388	9 291	19 445	9 888	3 762	408	1 302	212	5,1	19,9	62,8	9,0	3,2
Nord-Baden	266 506	38 851	67 686	85 271	48 683	11 975	5 082	6 744	2 214	14,6	25,4	50,3	6,4	3,3
Württemberg-Baden	**881 293**	**85 686**	**200 432**	**260 568**	**201 134**	**91 703**	**18 975**	**16 896**	**5 899**	**9,7**	**22,7**	**52,4**	**12,6**	**2,6**
Süd-Württemberg	554 584	31 714	121 242	153 298	140 622	77 197	13 669	9 213	7 629	5,7	21,9	53,0	16,4	3,0
Süd-Baden	463 151	40 083	123 924	134 500	91 264	47 730	8 811	5 340	11 499	8,7	26,7	48,7	12,2	3,7

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

5. Zahl und Fläche der Betriebe ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche mit Wald

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Gebiet	Betriebe mit Waldfläche überhaupt[1])		davon entfallen auf die Größenklassen nach der Waldfläche von											
			unter 5 ha		5 bis unter 10 ha		10 bis unter 20 ha		20 bis unter 100 ha		100 bis unter 500 ha		über 500 ha	
	Zahl der Betriebe	Waldfläche ha	Zahl der Betriebe	Waldfläche ha	Zahl der Betriebe	Waldfläche ha	Zahl der Betriebe	Waldfläche ha	Zahl der Betriebe	Waldfläche ha	Zahl d. Betriebe	Waldfläche ha	Zahl d. Betriebe	Waldfläche ha
Stadtkreise:														
Stuttgart	412	4 516	400	133	3	21	1	16	1	38	3	720	4	3 588
Heilbronn	36	1 356	32	12	—	—	—	—	1	54	2	648	1	642
Ulm	72	3 229	54	89	10	63	3	38	2	99	—	—	3	2 940
Landkreise:														
Aalen	3 280	38 076	2 858	3 950	244	1 635	107	1 509	44	1 554	12	2 991	15	26 437
Backnang	3 587	27 754	3 045	3 528	316	2 189	150	2 028	57	2 005	7	1 077	12	16 927
Böblingen	1 662	16 410	1 609	577	5	28	2	22	17	1 137	20	4 783	9	9 863
Crailsheim	3 723	16 868	3 357	4 946	286	1 842	52	692	18	799	5	745	5	7 844
Eßlingen	2 024	7 997	1 991	486	4	27	2	33	15	761	8	1 458	4	5 232
Göppingen	3 618	17 852	3 458	3 398	83	556	21	286	37	1 879	12	2 562	7	9 171
Heidenheim	783	26 119	675	956	57	390	14	191	17	838	8	1 841	12	21 903
Heilbronn	4 280	20 877	4 151	1 658	25	177	16	233	40	2 078	38	8 003	10	8 728
Künzelsau	2 249	8 647	2 168	2 154	36	224	6	76	21	1 042	16	2 747	2	2 404
Leonberg	378	7 929	342	130	4	27	3	33	7	451	10	4 987	3	2 301
Ludwigsburg	2 153	9 618	2 105	418	6	46	3	40	21	1 276	15	2 954	3	4 884
Mergentheim	2 536	9 321	2 353	3 036	128	827	15	208	26	1 278	13	3 275	1	697
Nürtingen	3 309	9 860	3 250	1 350	9	59	5	82	27	1 492	13	2 338	5	4 539
Öhringen	2 049	10 770	1 957	2 186	61	401	14	211	11	567	3	571	3	6 834
Schwäb. Gmünd	2 970	12 053	2 561	3 206	267	1 834	98	1 315	37	1 357	4	1 088	3	3 253
Schwäb. Hall	2 983	15 646	2 553	4 100	285	1 907	88	1 295	52	1 741	1	402	4	6 201
Ulm	2 616	20 996	2 309	3 537	165	1 183	72	959	49	2 052	13	2 663	8	10 602
Vaihingen	961	11 310	918	187	—	—	3	40	9	450	26	6 672	5	3 961
Waiblingen	2 387	11 935	2 273	1 204	48	342	22	291	28	1 332	11	2 033	5	6 733
Nord-Württembg.	48 068	309 139	44 419	41 241	2 042	13 778	697	9 598	537	24 280	249	54 558	124	165 684
Stadtkreise:														
Karlsruhe	35	8 087	26	38	2	11	1	15	2	60	—	—	4	7 963
Heidelberg	96	8 922	91	31	—	—	—	—	1	51	—	—	4	8 840
Mannheim	51	1 204	50	24	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1 180
Pforzheim	46	5 625	40	32	2	13	—	—	1	31	—	—	3	5 549
Landkreise:														
Bruchsal	846	14 806	814	123	—	—	—	—	10	535	16	3 780	6	10 368
Buchen	4 109	28 839	3 788	2 538	136	961	68	906	58	2 265	52	12 131	7	10 038
Heidelberg	1 674	13 563	1 532	824	57	412	31	433	27	1 340	22	4 065	5	6 489
Karlsruhe	382	19 184	326	62	—	—	1	10	14	858	32	8 491	9	9 763
Mannheim	652	8 557	599	311	21	143	12	160	6	260	12	2 625	2	5 058
Mosbach	1 868	21 470	1 744	1 182	42	288	15	186	25	1 103	36	7 864	6	10 847
Pforzheim	739	6 238	699	236	6	47	4	66	6	375	23	5 008	1	506
Sinsheim	1 462	11 035	1 397	215	3	19	4	59	26	1 745	28	5 966	4	3 031
Tauberbischofsheim	7 536	24 581	7 368	5 668	73	449	17	219	32	1 679	40	7 469	6	9 097
Nord-Baden	19 496	172 111	18 474	11 284	342	2 343	153	2 054	208	10 302	261	57 399	58	88 729
Württembg.-Baden	**67 564**	**481 250**	**62 893**	**52 525**	**2 384**	**16 121**	**850**	**11 652**	**745**	**34 582**	**510**	**111 957**	**182**	**254 413**
Süd-Württembg.	40 494	354 392	37 304	35 301	1 576	10 625	619	8 477	484	21 901	384	84 623	127	193 465
Süd-Baden	35 088	415 762	28 934	30 536	2 299	16 110	1 613	22 666	1 638	64 638	477	106 843	127	174 969

[1]) Waldflächen, Forsten und Holzungen, zur Holzzucht benutzte Flächen, Holzboden, Kahlschläge sowie die zu den Forstbetrieben gehörigen Kampanlagen, Saat- und Forstbaumschulen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

6. Die Betriebe ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche mit Waldflächen nach den Besitzverhältnissen
(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Größenklassen nach der Betriebsfläche	Betriebe mit Waldfläche überhaupt						davon entfallen auf								
							Staatswald			Körperschaftswald			Privatwald		
	Betriebe		Betriebsfläche		Waldfläche		Betriebe		Waldfläche	Betriebe		Waldfläche	Betriebe		Waldfläche
	Zahl	vH	ha	vH	ha	vH	Zahl	vH	ha	Zahl	vH	ha	Zahl	vH	ha
Nord-Württemberg															
0,5 bis unter 2 ha	7 884	16,4	9 164	1,3	2 906	0,9	3	2,7	3	52	5,1	37	7 829	16,7	2 866
2 „ „ 5 „	12 134	25,2	42 455	6,2	5 791	1,9	7	6,2	8	58	5,6	98	12 069	25,8	5 685
5 „ „ 10 „	13 439	28,0	96 002	14,1	11 811	3,8	8	7,1	27	64	6,2	276	13 367	28,5	11 508
10 „ „ 20 „	9 305	19,4	130 868	19,2	20 728	6,7	3	2,7	28	96	9,3	777	9 206	19,6	19 923
20 „ „ 50 „	4 357	9,1	121 784	17,8	26 860	8,7	5	4,5	94	208	20,2	4 218	4 144	8,8	22 548
50 „ „ 100 „	453	0,9	30 925	4,5	14 337	4,6	2	1,8	75	204	19,8	9 826	247	0,5	4 436
100 ha und mehr	496	1,0	251 796	36,9	226 706	73,4	84	75,0	102 854	348	33,8	88 232	64	0,1	35 620
Zusammen	48 068	100,0	682 994	100,0	309 139	100,0	112	100,0	103 089	1 030	100,0	103 464	46 926	100,0	102 586
Nord-Baden															
0,5 bis unter 2 ha	4 056	20,8	4 679	1,5	952	0,6	—	—	—	9	1,9	6	4 047	21,3	946
2 „ „ 5 „	4 760	24,4	16 716	5,5	1 854	1,1	—	—	—	8	1,7	18	4 752	25,0	1 836
5 „ „ 10 „	6 352	32,6	45 949	15,2	4 238	2,5	1	2,9	5	16	3,4	53	6 335	33,4	4 180
10 „ „ 20 „	3 193	16,3	42 613	14,1	5 276	3,1	2	5,9	3	10	2,1	85	3 181	16,8	5 188
20 „ „ 50 „	644	3,3	18 180	6,0	5 012	2,9	4	11,8	13	50	10,6	972	590	3,1	4 027
50 „ „ 100 „	129	0,7	9 181	3,0	6 186	3,6	4	11,8	153	80	16,9	4 824	45	0,2	1 209
100 ha und mehr	362	1,9	164 981	54,7	148 593	86,2	23	67,6	33 667	299	63,4	93 304	40	0,2	21 622
Zusammen	19 496	100,0	302 299	100,0	172 111	100,0	34	100,0	33 841	472	100,0	99 262	18 990	100,0	39 008
Württemberg-Baden															
0,5 bis unter 2 ha	11 940	17,7	13 843	1,4	3 858	0,8	3	2,1	3	61	4,1	43	11 876	18,0	3 812
2 „ „ 5 „	16 894	25,0	59 171	6,0	7 645	1,6	7	4,8	8	66	4,4	116	16 821	25,5	7 521
5 „ „ 10 „	19 791	29,3	141 951	14,4	16 049	3,3	9	6,2	32	80	5,3	329	19 702	29,9	15 688
10 „ „ 20 „	12 498	18,5	173 481	17,6	26 004	5,4	5	3,4	31	106	7,1	862	12 387	18,8	25 111
20 „ „ 50 „	5 001	7,4	139 964	14,2	31 872	6,6	9	6,2	107	258	17,2	5 190	4 734	7,2	26 575
50 „ „ 100 „	582	0,9	40 106	4,1	20 523	4,3	6	4,1	228	284	18,9	14 650	292	0,4	5 645
100 ha und mehr	858	1,2	416 777	42,3	375 299	78,0	107	73,2	136 521	647	43,0	181 536	104	0,2	57 242
Zusammen	67 564	100,0	985 293	100,0	481 250	100,0	146	100,0	136 930	1 502	100,0	202 726	65 916	100,0	141 594
Süd-Württemberg															
0,5 bis unter 2 ha	6 515	16,1	7 551	1,2	3 599	1,0	8	7,3	6	124	10,0	114	6 383	16,3	3 479
2 „ „ 5 „	11 498	28,4	40 620	6,2	7 258	2,1	9	8,3	22	146	11,8	407	11 343	29,0	6 829
5 „ „ 10 „	10 861	26,8	76 824	11,7	11 756	3,3	5	4,6	25	125	10,1	716	10 731	27,4	11 015
10 „ „ 20 „	7 180	17,8	100 566	15,3	16 701	4,7	7	6,4	42	112	9,1	1 263	7 061	18,0	15 396
20 „ „ 50 „	3 538	8,7	99 604	15,1	21 439	6,1	5	4,6	127	172	13,9	4 382	3 361	8,6	16 930
50 „ „ 100 „	328	0,8	22 017	3,3	12 127	3,4	6	5,5	288	140	11,3	7 981	182	0,5	3 858
100 ha und mehr	574	1,4	310 409	47,2	281 512	79,4	69	63,3	86 279	418	33,8	146 114	87	0,2	49 119
Zusammen	40 494	100,0	657 591	100,0	354 392	100,0	109	100,0	86 789	1 237	100,0	160 977	39 148	100,0	106 626
Süd-Baden															
0,5 bis unter 2 ha	4 786	13,6	5 745	0,9	2 255	0,5	1	1,2	0	63	5,3	52	4 722	14,0	2 203
2 „ „ 5 „	9 192	26,2	31 978	4,7	6 506	1,6	2	2,3	4	81	6,8	205	9 109	26,9	6 297
5 „ „ 10 „	10 166	29,0	72 526	10,7	14 000	3,4	5	5,7	20	83	7,0	407	10 078	29,8	13 573
10 „ „ 20 „	5 978	17,0	82 311	12,2	21 476	5,2	7	8,1	43	96	8,1	1 052	5 875	17,4	20 381
20 „ „ 50 „	3 366	9,6	102 812	15,2	44 693	10,7	11	12,6	97	166	14,0	4 112	3 189	9,4	40 484
50 „ „ 100 „	893	2,6	60 051	8,9	37 740	9,1	4	4,6	103	172	14,5	10 836	717	2,1	26 801
100 ha und mehr	707	2,0	319 590	47,4	289 092	69,5	57	65,5	70 530	525	44,3	168 483	125	0,4	50 079
Zusammen	35 088	100,0	675 013	100,0	415 762	100,0	87	100,0	70 797	1 186	100,0	185 147	33 815	100,0	159 818

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

7. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche nach der Zahl der Teilstücke der landwirtschaftlich benutzten Fläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche	davon mit .... räumlich voneinander getrennt liegenden Teilstücken											
		bis 5	6 bis 10	11 bis 20	21 bis 30	31 bis 40	41 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 und mehr
	Zahl der Betriebe												
Nord-Württemberg													
unter 2 ha	48 049	23 768	17 457	6 454	336	20	7	3	1	3	—	—	—
2 bis „ 5 „	39 634	3 515	7 705	18 286	8 271	1 552	252	43	5	4	—	—	1
5 „ „ 10 „	25 328	1 508	3 009	8 259	7 037	3 626	1 284	422	125	31	12	7	8
10 „ „ 20 „	11 146	769	1 011	2 896	3 091	1 880	875	342	152	66	33	14	17
20 „ „ 50 „	2 989	320	286	652	657	509	276	153	57	38	21	7	13
50 „ „ 100 „	202	71	40	40	17	11	14	5	1	3	—	—	—
100 ha und mehr	88	46	15	10	3	4	3	1	2	1	1	—	2
Zusammen	127 436	29 997	29 523	36 597	19 412	7 602	2 711	969	343	146	67	28	41
Nord-Baden													
unter 2 ha	39 880	14 184	16 925	8 207	491	57	14	2	—	—	—	—	—
2 bis „ 5 „	20 872	629	1 650	7 727	6 529	2 876	963	340	109	37	9	2	1
5 „ „ 10 „	12 262	171	337	1 080	2 037	2 693	2 422	1 562	899	509	241	122	189
10 „ „ 20 „	3 782	125	164	288	356	446	515	551	372	309	202	150	304
20 „ „ 50 „	451	50	32	69	28	38	49	45	40	30	23	12	35
50 „ „ 100 „	73	30	12	11	9	3	2	3	2	—	—	—	1
100 ha und mehr	56	21	9	6	6	4	4	1	—	1	1	—	3
Zusammen	77 376	15 210	19 129	17 388	9 456	6 117	3 969	2 504	1 422	886	476	286	533
Württemberg-Baden													
unter 2 ha	87 929	37 952	34 382	14 661	827	77	21	5	1	3	—	—	—
2 bis „ 5 „	60 506	4 144	9 355	26 013	14 800	4 428	1 215	383	114	41	9	2	2
5 „ „ 10 „	37 590	1 679	3 346	9 339	9 074	6 319	3 706	1 984	1 024	540	253	129	197
10 „ „ 20 „	14 928	894	1 175	3 184	3 447	2 326	1 390	893	524	375	235	164	321
20 „ „ 50 „	3 440	370	318	721	685	547	325	198	97	68	44	19	48
50 „ „ 100 „	275	101	52	51	26	14	16	8	3	3	—	—	1
100 ha und mehr	144	67	24	16	9	8	7	2	2	2	2	—	5
Zusammen	204 812	45 207	48 652	53 985	28 868	13 719	6 680	3 473	1 765	1 032	543	314	574
Süd-Württemberg													
unter 2 ha	31 442	18 745	10 070	2 518	88	9	5	1	1	1	2	—	2
2 bis „ 5 „	36 152	6 351	9 032	14 915	4 984	764	87	13	2	3	—	—	1
5 „ „ 10 „	22 082	4 442	3 112	7 388	4 784	1 656	499	139	41	10	6	1	4
10 „ „ 20 „	10 243	3 538	1 197	2 311	1 973	782	251	110	44	18	8	8	3
20 „ „ 50 „	2 863	1 294	289	431	433	236	105	35	22	4	3	3	8
50 „ „ 100 „	199	101	27	32	17	5	4	3	3	—	4	1	2
100 ha und mehr	89	49	20	8	3	1	—	2	2	1	1	—	2
Zusammen	103 070	34 520	23 747	27 603	12 282	3 453	951	303	115	37	24	13	22
Süd-Baden													
unter 2 ha	37 411	16 475	12 819	7 434	623	49	9	—	1	—	1	—	—
2 bis „ 5 „	37 839	6 261	6 873	16 502	6 721	1 194	223	49	8	6	1	—	1
5 „ „ 10 „	19 516	3 194	2 552	5 647	4 856	2 185	706	245	90	21	7	7	6
10 „ „ 20 „	6 830	2 344	821	1 383	1 148	655	282	108	55	22	7	1	4
20 „ „ 50 „	1 707	1 152	149	180	107	48	35	10	10	6	2	—	8
50 „ „ 100 „	137	90	12	11	9	5	2	2	1	2	1	—	2
100 ha und mehr	69	35	9	11	3	3	1	1	—	—	2	—	4
Zusammen	103 509	29 551	23 235	31 168	13 467	4 139	1 258	415	165	57	21	8	25

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

8. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche nach Kulturarten und sonstigen Flächen

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Kulturarten	Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche													
	unter 2 ha		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 10 ha		10 bis unter 20 ha		20 bis unter 100 ha		100 ha und mehr		zusammen	
	Zahl d. Betriebe	Fläche ha	Zahl d. Betriebe	Fläche ha	Zahl d. Betriebe	Fläche ha	Zahl d. Betriebe	Fläche ha	Zahl d. Betriebe	Fläche ha	Zahl d. Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha
Nord-Württemberg														
Ackerland	44 201	25 351	39 386	76 021	25 228	111 557	11 055	98 222	3 067	58 116	74	7 840	123 011	377 107
Haus- u. Nutzgärt.	26 694	1 302	25 108	1 091	18 148	977	8 324	623	2 388	361	68	44	80 730	4 398
Ziergärten, private Parkanlagen	386	75	129	51	80	44	31	34	33	39	11	27	670	270
Obstanlagen	3 887	624	2 675	424	1 975	420	878	283	316	316	12	34	9 743	2 101
Baumschulen	115	37	137	76	105	84	37	75	18	148	5	4	417	424
Wiesen	39 433	16 753	38 995	51 008	25 148	59 385	11 029	50 177	3 095	25 777	80	1 459	117 780	204 559
Viehweiden	176	64	438	257	930	835	1 344	2 606	991	8 719	70	4 422	3 949	16 903
Rebland	12 269	2 604	10 655	3 796	4 981	1 984	896	403	109	118	3	3	28 913	8 908
Korbweidenanlag.	157	25	154	22	93	11	39	28	28	27	7	4	478	117
Landw. Nutzfläche	48 049	46 835	39 634	132 746	25 328	175 297	11 146	152 451	3 191	93 621	88	13 837	127 436	614 787
Wald	10 678	148 726	13 276	24 811	13 319	35 688	8 087	43 375	2 663	51 214	45	5 325	48 068	309 139
Sonst. Flächen[1]	.	11 215	.	6 904	.	8 230	.	6 606	.	5 340	.	8 64	.	39 159
Nord-Baden														
Ackerland	38 998	28 875	20 780	50 690	12 237	69 122	3 776	40 529	511	13 564	52	6 999	76 354	209 779
Haus- u. Nutzgärt.	25 674	1 229	15 756	849	10 590	749	3 454	328	438	133	50	48	55 962	3 336
Ziergärten, private Parkanlagen	121	26	52	21	30	21	16	15	12	117	5	145	236	345
Obstanlagen	4 437	587	2 205	309	1 887	316	664	171	105	97	16	40	9 314	1 520
Baumschulen	125	17	67	36	48	36	11	27	4	4	2	4	257	124
Wiesen	27 166	7 490	19 624	15 196	11 673	14 504	3 516	7 326	473	2 645	52	1 450	62 504	48 611
Viehweiden	174	40	123	68	196	130	140	188	79	453	26	267	738	1 146
Rebland	7 384	581	4 842	507	2 886	387	519	94	21	43	2	2	15 654	1 614
Korbweidenanlag.	51	6	36	10	30	6	10	5	6	1	5	3	138	31
Landw. Nutzfläche	39 880	38 851	20 872	67 686	12 262	85 271	3 782	48 683	524	17 057	56	8 958	77 376	266 506
Wald	5 246	93 021	5 304	19 874	6 202	19 605	2 364	7 876	361	25 169	19	6 566	19 496	172 111
Sonstige Flächen[1]	.	9 526	.	5 859	.	4 748	.	2 122	.	1 822	.	1 169	.	25 246
Württemberg-Baden														
Ackerland	83 199	54 226	60 166	126 711	37 465	180 679	14 831	138 751	3 578	71 680	126	14 839	199 365	586 886
Haus- u. Nutzgärt.	52 368	2 531	40 864	1 940	28 738	1 726	11 778	951	2 826	494	118	92	136 692	7 734
Ziergärten, private Parkanlagen	507	101	181	72	110	65	47	49	45	156	16	172	906	615
Obstanlagen	8 324	1 211	4 880	733	3 862	736	1 542	454	421	413	28	74	19 057	3 621
Baumschulen	240	54	204	112	153	120	48	102	22	152	7	8	674	548
Wiesen	66 599	24 243	58 619	66 204	36 821	73 889	14 545	57 503	3 568	28 422	132	2 909	180 284	253 170
Viehweiden	350	104	561	325	1 126	965	1 484	2 794	1 070	9 172	96	4 689	4 687	18 049
Rebland	19 653	3 185	15 497	4 303	7 867	2 371	1 415	497	130	161	5	5	44 567	10 522
Korbweidenanlag.	208	31	190	32	123	17	49	33	34	28	12	7	616	148
Landw. Nutzfläche	87 929	85 686	60 506	200 432	37 590	260 568	14 928	201 134	3 715	110 678	144	22 795	204 812	881 293
Wald	15 924	241 747	18 580	44 685	19 521	55 293	10 451	51 251	30 24	76 383	64	11 891	67 564	481 250
Sonst. Flächen[1]	.	20 741	.	12 763	.	12 978	.	8 728	.	7 162	.	2 033	.	64 405
Süd-Württemberg														
Ackerland	26 815	11 801	35 654	53 382	21 954	73 640	10 183	65 682	2 944	39 819	64	3 838	97 614	248 162
Haus- u. Nutzgärt.	17 078	838	23 121	928	16 449	794	8 569	510	2 590	287	57	51	67 864	3 408
Ziergärten, private Parkanlagen	553	108	211	91	95	47	47	35	77	97	18	81	1 001	459
Obstanlagen	1 921	443	1 922	405	1 767	484	993	410	381	362	11	33	6 995	2 137
Baumschulen	35	10	52	23	35	24	17	32	8	25	1	1	148	115
Wiesen	27 342	18 337	35 642	65 967	21 972	76 568	10 205	67 785	3 018	35 771	83	2 824	98 262	267 252
Viehweiden	337	107	775	368	1 580	1 717	2 697	6 163	1 765	14 497	87	10 008	7 241	32 860
Rebland	705	56	751	71	177	20	16	2	—	—	1	3	1 650	152
Korbweidenanlag.	49	14	49	7	34	4	26	3	24	8	6	3	188	39
Landw. Nutzfläche	31 442	31 714	36 152	121 242	22 082	153 298	10 243	140 622	3 062	90 866	89	16 842	103 070	554 584
Wald	9 900	143 987	12 228	42 800	10 120	46 240	5 921	37 608	2 268	46 331	57	37 426	40 494	354 392
Sonst. Flächen[1]	.	6 848	.	6 176	.	7 278	.	6 817	.	5 150	.	4 256	.	36 525
Süd-Baden														
Ackerland	33 733	16 931	37 385	55 097	19 339	59 338	6 725	38 930	1 723	16 915	25	1 410	98 930	188 621
Haus- u. Nutzgärt.	25 141	1 234	28 694	1 494	17 111	1 107	6 361	547	1 664	208	24	34	78 995	4 624
Ziergärten, private Parkanlagen	545	91	272	116	131	76	58	40	54	149	7	47	1 067	519
Obstanlagen	4 582	881	5 852	1 569	2 698	882	814	379	166	266	6	26	14 118	4 003
Baumschulen	105	26	94	56	40	32	21	59	5	6	4	6	269	185
Wiesen	32 984	19 539	36 992	62 197	19 381	68 911	6 792	43 528	1 783	22 654	49	4 111	97 981	220 940
Viehweiden	631	169	1 702	1 064	2 304	2 987	2 598	7 499	1 454	16 219	53	11 170	8 742	39 108
Rebland	9 459	1 197	11 458	2 309	4 291	1 153	603	278	83	118	5	31	25 899	5 086
Korbweidenanlag.	111	15	162	22	78	14	30	4	21	6	5	4	407	65
Landw. Nutzfläche	37 411	40 083	37 839	123 924	19 516	134 500	6 830	91 264	1 844	56 541	69	16 839	103 509	463 151
Wald	8 163	138 699	10 917	43 484	9 716	68 330	4 702	66 886	1 538	76 570	52	21 793	35 088	415 762
Sonst. Flächen[1]	.	6 450	.	7 373	.	7 800	.	6 390	.	4 702	.	644	.	33 359

[1] Öd- und Unland, Moorflächen, Gewässer, Privatwege, Gebäude und Hofflächen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

9. Bestellung des Ackerlandes mit den Hauptfruchtarten in den Betrieben ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Fruchtarten	Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche													
	unter 2 ha		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 10 ha		10 bis unter 20 ha		20 bis unter 100 ha		100 ha und mehr		zusammen	
	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha
Nord-Württemberg														
Getreide insgesamt	40 098	10 594	39 095	34 339	25 124	53 328	11 016	49 580	3 041	28 883	71	3 373	118 445	180 097
Roggen	4 580	438	17 373	2 874	15 585	4 240	7 748	3 752	2 005	1 775	38	304	47 329	13 383
Weizen, einschl. Dinkel	35 107	5 448	38 232	15 359	24 824	21 659	10 951	19 108	3 000	11 712	69	1 795	112 183	75 081
Wintergerste	1 023	93	1 024	170	770	198	519	178	204	157	15	57	3 555	853
Sommergerste	20 353	2 391	29 042	6 359	21 129	10 011	10 016	9 728	2 883	6 528	60	537	83 483	35 554
Hafer	7 337	900	25 118	6 046	22 053	12 462	10 436	12 755	2 926	6 931	67	525	67 937	39 619
Menggetreide	6 527	782	13 705	3 019	11 257	4 388	5 917	3 956	1 511	1 746	27	152	38 944	14 043
Körnermais	13 230	542	8 169	512	3 567	370	715	103	101	34	2	3	25 784	1 564
Hülsenfrüchte insg.	5 047	236	7 416	683	7 514	1 406	5 528	2 117	2 095	1 983	63	480	27 663	6 905
Hackfrüchte insg.	40 161	5 499	39 023	14 218	25 101	19 580	11 002	15 082	3 025	7 764	69	1 661	118 381	63 804
Kartoffeln	39 102	3 715	38 542	7 335	25 027	10 218	10 986	8 265	3 021	4 187	69	612	116 747	34 332
Zuckerrüben	2 490	147	5 417	839	7 011	2 089	3 155	1 401	935	816	54	786	19 062	6 078
Futterrüben	24 657	1 571	36 086	5 860	23 945	6 972	10 461	5 110	2 878	2 616	55	230	98 082	22 359
Gemüse in feldm. Anbau	22 041	1 785	16 572	1 414	9 901	1 109	3 862	531	1 152	571	56	444	53 584	5 854
Handelsgewächse insgesamt	15 555	431	19 757	863	14 695	1 542	7 258	1 698	2 343	1 762	67	601	59 675	6 897
Raps u. Rübsen	1 751	45	3 909	165	3 750	415	2 982	757	1 262	895	56	325	13 710	2 602
Mohn	13 740	323	15 861	461	10 139	455	3 658	248	965	135	18	19	44 381	1 641
Flachs u. Hanf	237	8	1 186	52	3 009	229	3 156	406	1 269	340	32	99	8 889	1 134
Hopfen	19	4	185	25	231	45	37	11	6	1	1	1	479	87
Tabak	297	15	781	55	678	73	96	14	6	2	2	9	1 860	168
Futterpflanzen insg.	30 851	6 700	38 069	24 301	25 046	34 144	10 980	28 473	3 031	16 458	70	1 262	108 047	111 338
Klee u. Kleegras	.	1 803	.	7 966	.	12 112	.	10 829	.	5 922	.	468	.	39 100
Luzerne	.	1 579	.	6 221	.	9 126	.	6 782	.	4 153	.	522	.	28 383
Nord-Baden														
Getreide insgesamt	36 968	9 941	20 648	17 727	12 203	26 948	3 764	16 713	499	5 671	51	3 078	74 133	80 078
Roggen	15 359	2 125	14 698	3 587	9 890	3 474	3 145	1 726	400	603	45	480	43 537	11 995
Weizen, einschl. Dinkel	27 022	3 795	19 553	6 197	12 032	9 668	3 730	6 080	489	2 087	50	1 400	62 876	29 227
Wintergerste	1 590	138	1 775	220	1 744	321	645	215	136	115	27	184	5 917	1 193
Sommergerste	12 436	1 372	12 849	2 572	10 617	4 615	3 484	3 054	441	1 265	40	452	39 867	13 330
Hafer	7 607	818	14 387	3 117	11 698	6 536	3 728	4 551	492	1 300	51	482	37 963	16 804
Menggetreide	4 926	631	5 748	1 347	4 723	1 857	1 421	925	189	240	7	35	17 014	5 035
Körnermais	18 113	1 062	8 204	687	4 187	477	1 006	162	99	61	15	45	31 624	2 494
Hülsenfrüchte insg.	2 693	132	2 403	229	3 581	520	1 563	377	311	278	41	185	10 592	1 721
Hackfrüchte insg.	37 498	8 093	20 637	11 761	12 211	14 278	3 764	7 914	501	2 603	51	1 547	74 662	46 196
Kartoffeln	36 940	5 121	20 496	5 872	12 179	7 392	3 748	4 054	495	1 259	51	583	73 909	24 281
Zuckerrüben	1 029	61	1 643	220	4 158	838	2 035	882	288	572	43	806	9 196	3 379
Futterrüben	27 262	2 693	19 604	5 447	11 995	5 902	3 711	2 915	486	756	40	125	63 098	17 838
Gemüse in feldm. Anbau	15 711	1 240	8 241	934	5 368	845	1 830	462	282	530	48	557	31 480	4 568
Handelsgewächse insgesamt	17 663	1 076	15 427	2 036	9 569	2 255	2 990	1 223	417	565	52	537	46 118	7 692
Raps u. Rübsen	6 999	265	7 418	404	3 604	324	1 261	202	266	291	49	315	19 597	1 801
Mohn	7 566	228	5 738	234	4 806	258	1 522	109	162	27	5	4	19 799	860
Flachs u. Hanf	130	3	608	24	837	45	393	34	106	45	21	69	2 095	220
Hopfen	10	1	76	8	29	4	—	—	—	—	—	—	115	13
Tabak	4 946	463	8 367	1 181	4 842	1 230	1 088	631	64	48	9	9	19 286	3 562
Futterpflanzen insg.	31 905	8 194	20 559	17 750	12 199	23 782	3 771	13 419	505	3 754	51	1 066	68 990	67 965
Klee u. Kleegras	.	1 820	.	4 210	.	5 725	.	3 265	.	1 058	.	426	.	16 504
Luzerne	.	2 984	.	6 814	.	10 947	.	6 664	.	1 682	.	432	.	29 523

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

9. Bestellung des Ackerlandes mit den Hauptfruchtarten

Fruchtarten	Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche													
	unter 2 ha		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 10 ha		10 bis unter 20 ha		20 bis unter 100 ha		100 ha und mehr		zusammen	
	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha
Württemberg-Baden														
Getreide insgesamt	77 066	20 535	59 743	52 066	37 327	80 276	14 780	66 293	3 540	34 554	122	6 451	192 578	260 175
Roggen	19 939	2 563	32 071	6 461	25 475	7 714	10 893	5 478	2 405	2 378	83	784	90 866	25 378
Weizen, einschl. Dinkel	62 129	9 243	57 785	21 556	36 856	31 327	14 681	25 188	3 489	13 799	119	3 195	175 059	104 308
Wintergerste ..	2 613	231	2 799	390	2 514	519	1 164	393	340	272	42	241	9 472	2 046
Sommergerste .	32 789	3 763	41 891	8 931	31 746	14 626	13 500	12 782	3 324	7 793	100	989	123 350	48 884
Hafer	14 944	1 718	39 505	9 163	33 751	18 998	14 164	17 306	3 418	8 231	118	1 007	105 900	56 423
Menggetreide ..	11 453	1 413	19 453	4 366	15 980	6 245	7 338	4 881	1 700	1 986	34	187	55 958	19 078
Körnermais ...	31 343	1 604	16 373	1 199	7 754	847	1 721	265	200	95	17	48	57 408	4 058
Hülsenfrüchte insg.	7 740	368	9 819	912	11 095	1 926	7 091	2 494	2 406	2 261	104	665	38 255	8 626
Hackfrüchte insges.	77 659	13 592	59 660	25 979	37 312	33 858	14 766	22 996	3 526	10 367	120	3 208	193 043	110 000
Kartoffeln	76 042	8 836	59 038	13 207	37 206	17 610	14 734	12 319	3 516	5 446	120	1 195	190 656	58 613
Zuckerrüben ..	3 519	208	7 060	1 059	11 169	2 927	5 190	2 283	1 223	1 388	97	1 592	28 258	9 457
Futterrüben ..	51 919	4 264	55 690	11 307	35 940	12 874	14 172	8 025	3 364	3 372	95	355	161 180	40 197
Gemüse in feldm. Anbau	37 752	3 025	24 813	2 348	15 269	1 954	5 692	993	1 434	1 101	104	1 001	85 064	10 422
Handelsgewächse insgesamt	33 218	1 507	35 184	2 899	24 264	3 797	10 248	2 921	2 760	2 327	119	1 138	105 793	14 589
Raps u. Rübsen	8 750	310	11 327	569	7 354	739	4 243	959	1 528	1 186	105	640	33 307	4 403
Mohn	21 306	551	21 599	695	14 945	713	5 180	357	1 127	162	23	23	64 180	2 501
Flachs u. Hanf.	367	11	1 794	76	3 846	274	3 549	440	1 375	385	53	168	10 984	1 354
Hopfen	29	5	261	33	260	49	37	11	6	1	1	1	594	100
Tabak	5 243	478	9 148	1 236	5 490	1 303	1 184	645	70	50	11	18	21 146	3 730
Futterpflanzen insgesamt	62 756	14 894	58 628	42 051	37 245	57 926	14 751	41 892	3 536	20 212	121	2 328	177 037	179 303
Klee u. Kleegras	.	3 623	.	12 176	.	17 837	.	14 094	.	6 980	.	894	.	55 604
Luzerne	.	4 563	.	13 035	.	20 073	.	13 446	.	5 835	.	954	.	57 906
Süd-Württemberg														
Getreide insgesamt	22 778	5 464	34 853	26 538	21 790	37 286	10 147	33 512	2 922	20 531	57	1 925	92 547	125 256
Roggen	3 564	291	9 896	1 615	11 970	3 342	7 693	3 782	2 446	2 565	41	232	35 610	11 827
Weizen, einschl. Dinkel	18 085	2 670	32 834	11 742	21 083	14 013	9 871	11 090	2 860	6 699	53	756	84 786	46 970
Wintergerste ..	702	72	962	151	897	195	751	238	313	223	17	52	3 642	931
Sommergerste .	12 915	1 672	26 813	6 903	18 454	8 979	8 876	7 803	2 654	4 835	50	392	69 762	30 584
Hafer	3 819	399	18 146	3 936	17 471	8 030	9 574	8 538	2 800	4 950	50	340	51 860	26 193
Menggetreide ..	2 804	348	10 016	2 178	7 719	2 719	3 538	2 057	1 061	1 256	26	152	25 164	8 710
Körnermais ...	403	12	324	13	130	8	42	4	16	3	2	1	917	41
Hülsenfrüchte insg.	1 728	78	4 416	404	3 138	547	1 695	520	907	666	45	245	11 929	2 460
Hackfrüchte insges.	24 396	3 032	35 306	10 697	21 864	13 749	10 153	11 601	2 909	6 623	54	597	94 682	46 299
Kartoffeln	24 014	2 296	35 188	6 820	21 821	8 456	10 124	7 043	2 892	3 866	54	370	94 093	28 851
Zuckerrüben ..	258	11	523	52	621	82	287	54	141	68	14	19	1 844	286
Futterrüben ..	10 755	618	25 628	3 167	16 133	3 797	7 042	3 057	2 155	1 877	50	183	61 763	12 699
Gemüse in feldm. Anbau	5 684	395	6 621	353	2 658	245	697	118	245	129	24	68	15 929	1 308
Handelsgewächse insgesamt	5 187	123	13 546	498	8 419	749	3 816	787	1 471	842	52	273	32 491	3 272
Raps u. Rübsen	1 077	28	3 471	138	2 522	216	1 262	262	620	368	44	173	8 996	1 185
Mohn	4 089	71	10 135	206	4 805	147	1 186	62	244	36	9	3	20 468	525
Flachs u. Hanf.	222	5	2 350	61	3 159	191	2 113	267	887	305	30	57	8 761	886
Hopfen	18	4	216	39	558	144	316	146	51	58	—	—	1 159	391
Tabak	3	0	10	2	6	1	3	0	—	—	—	—	22	3
Futterpflanzen insgesamt	11 705	2 582	29 558	14 630	20 187	20 669	9 445	18 708	2 776	10 703	55	686	73 726	67 978
Klee u. Kleegras	.	1 033	.	6 840	.	9 871	.	9 189	.	5 461	.	320	.	32 714
Luzerne	.	426	.	2 642	.	3 497	.	2 540	.	1 210	.	149	.	10 464

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

9. Bestellung des Ackerlandes mit den Hauptfruchtarten

Fruchtarten	Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche: unter 2 ha		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 10 ha		10 bis unter 20 ha		20 bis unter 100 ha		100 ha und mehr		zusammen	
	Zahl d. Betriebe	Fläche ha	Zahl d. Betriebe	Fläche ha	Zahl d. Betriebe	Fläche ha	Zahl d. Betriebe	Fläche ha	Zahl d. Betriebe	Fläche ha	Zahl d. Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha
Süd-Baden														
Getreide insgesamt	29 373	5 703	36 630	21 722	19 287	25 255	6 682	16 797	1 692	7 179	23	631	93 687	77 287
Roggen	11 823	1 219	20 941	3 981	13 828	4 023	5 490	3 081	1 520	1 539	16	114	53 618	13 957
Weizen, einschl. Dinkel	14 250	1 685	26 140	6 587	16 538	8 077	5 726	4 784	1 165	1 858	19	210	63 838	23 201
Wintergerste ..	1 374	80	2 662	243	1 947	304	941	231	299	177	7	23	7 230	1 058
Sommergerste .	10 154	873	21 596	3 582	14 438	5 127	4 978	3 185	1 120	1 117	17	93	52 303	13 977
Hafer	6 761	483	20 831	2 661	15 986	4 544	6 315	4 179	1 638	1 879	23	140	51 554	13 886
Menggetreide ..	6 310	925	13 477	3 678	7 316	2 712	2 437	1 251	705	577	8	30	30 253	9 173
Körnermais ...	9 600	438	12 942	990	3 761	468	435	86	70	32	3	21	26 811	2 035
Hülsenfrüchte insgesamt	4 097	90	4 246	159	2 329	267	1 288	283	302	204	14	45	12 276	1 048
Hackfrüchte insgesamt	32 472	5 214	37 135	12 875	19 288	10 879	6 685	5 822	1 701	2 322	21	251	97 302	37 363
Kartoffeln	32 102	3 058	37 047	6 930	19 268	6 681	6 680	4 065	1 699	1 633	21	162	96 817	22 529
Zuckerrüben ..	465	23	602	51	546	55	174	31	47	15	7	17	1 841	192
Futterrüben ..	22 100	1 918	29 609	5 419	15 083	3 836	4 785	1 571	908	618	19	62	72 504	13 424
Gemüse in feldm. Anbau	7 735	566	6 991	618	2 912	288	581	100	138	148	12	28	18 369	1 748
Handelsgewächse insgesamt	8 950	354	19 089	1 648	8 916	1 060	2 560	361	631	319	17	106	40 163	3 848
Raps u. Rübsen	3 846	87	9 175	299	4 117	232	1 197	142	346	148	16	52	18 697	960
Mohn	3 261	83	5 981	197	3 373	106	954	30	182	15	2	1	13 753	432
Flachs u. Hanf.	114	4	827	15	1 075	33	612	26	164	47	9	21	2 801	146
Hopfen	3	0	36	5	14	3	1	0	—	—	—	—	54	8
Tabak	1 389	117	7 457	965	2 496	539	111	31	6	2	4	4	11 463	1 658
Futterpflanzen insgesamt	23 083	4 886	33 070	17 879	18 166	21 314	6 419	15 276	1 516	6 603	24	329	82 278	66 287
Klee u. Kleegras	.	2 141	.	7 493	.	7 482	.	5 128	.	1 832	.	84	.	24 160
Luzerne	.	685	.	3 314	.	5 515	.	3 695	.	1 107	.	110	.	14 426

10. Die Betriebe mit Hopfenbau

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Hopfenflächen: Betriebe		Hopfenfläche		Von den Betrieben haben eine Hopfenfläche von				Betriebe mit Hopfenflächen: Betriebe		Hopfenfläche		Von den Betrieben haben eine Hopfenfläche von			
	Zahl	vH	ha	vH	unter 10 a	10 bis unter 25 a	25 bis unter 50 a	über 50 a	Zahl	vH	ha	vH	unter 10 a	10 bis unter 25 a	25 bis unter 50 a	über 50 a
	Zahl der Betriebe								Zahl der Betriebe							
Nord-Württemberg									**Nord-Baden**							
unter 2 ha	19	4,0	4	4,6	3	13	3	—	10	8,7	1	7,7	1	8	1	—
2 bis „ 5 ha	185	38,6	25	28,8	28	143	14	—	76	66,1	8	61,5	46	24	5	1
5 „ „ 10 ha	231	48,2	45	51,7	13	173	43	2	29	25,2	4	30,8	6	15	6	2
10 „ „ 20 ha	37	7,7	11	12,7	1	21	12	3	—	—	—	—	—	—	—	—
20 „ „ 50 ha	6	1,3	1	1,1	—	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50 „ „ 100 ha	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ha und mehr	1	0,2	1	1,1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	479	100,0	87	100,0	45	352	76	6	115	100,0	13	100,0	53	47	12	3
Württemberg-Baden									**Süd-Württemberg**							
unter 2 ha	29	4,9	5	5,0	4	21	4	—	18	1,6	4	1,2	2	9	5	2
2 bis „ 5 ha	261	43,9	33	33,0	74	167	19	1	216	18,6	39	10,0	21	153	38	4
5 „ „ 10 ha	260	43,8	49	49,0	19	188	49	4	558	48,1	144	36,8	13	313	181	51
10 „ „ 20 ha	37	6,2	11	11,0	1	21	12	3	316	27,3	146	37,2	4	87	125	100
20 „ „ 50 ha	6	1,0	1	1,0	—	2	4	—	47	4,1	47	12,0	—	3	11	33
50 „ „ 100 ha	—	—	—	—	—	—	—	—	4	0,3	11	2,8	—	—	—	4
100 ha und mehr	1	0,2	1	1,0	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	594	100,0	100	100,0	98	399	88	9	1 159	100,0	391	100,0	40	565	360	194
Süd-Baden insgesamt....									54	100,0	8	100,0	9	38	6	1

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

11. Die Betriebe mit Weinbau 12. Die Betriebe mit Tabakbau

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Weinbau: Betriebe Zahl	Betriebe mit Weinbau: Betriebe vH	Betriebe mit Weinbau: Rebfläche ha	Betriebe mit Weinbau: Rebfläche vH	Von den Betrieben haben eine Rebfläche von: unter 10 a (Zahl der Betriebe)	10 bis unter 25 a	25 bis unter 50 a	über 50 a	Betriebe mit Tabakbau: Betriebe Zahl	Betriebe mit Tabakbau: Betriebe vH	Betriebe mit Tabakbau: Tabakfläche ha	Betriebe mit Tabakbau: Tabakfläche vH	Von den Betrieben haben eine Tabakfläche von: unter 10 a (Zahl der Betriebe)	10 bis unter 25 a	25 bis unter 50 a	über 50 a
Nord-Württemberg																
unter 2 ha	12 269	42,4	2 604	29,2	3 635	4 724	3 096	814	297	16,0	15	8,9	270	26	—	1
2 bis unter 5 ha	10 655	36,8	3 796	42,7	1 949	2 695	3 308	2 703	781	42,0	55	32,7	609	167	5	—
5 „ „ 10 „	4 981	17,3	1 984	22,3	907	1 365	1 147	1 562	678	36,4	73	43,5	373	258	47	—
10 „ „ 20 „	896	3,1	403	4,5	145	287	226	238	96	5,2	14	8,3	31	54	10	1
20 „ „ 50 „	96	0,3	64	0,7	7	31	29	29	5	0,3	2	1,2	—	3	1	1
50 „ „ 100 „	13	0,1	54	0,6	1	—	3	9	1	0,0	—	—	—	1	—	—
100 ha und mehr	3	0,0	3	0,0	1	—	1	1	2	0,1	9	5,4	—	—	—	2
Zusammen	28 913	100,0	8 908	100,0	6 645	9 102	7 810	5 356	1 860	100,0	168	100,0	1 283	509	63	5
Nord-Baden																
unter 2 ha	7 384	47,2	581	36,0	5 565	1 620	169	30	4 946	25,6	463	13,0	3 147	1 669	125	5
2 bis unter 5 „	4 842	30,9	507	31,5	3 090	1 450	247	55	8 367	43,4	1 181	33,1	3 617	3 563	1 048	139
5 „ „ 10 „	2 886	18,5	387	24,0	1 536	999	252	99	4 812	25,0	1 230	34,5	1 036	2 332	733	711
10 „ „ 20 „	519	3,3	94	5,8	207	217	75	20	1 088	5,6	631	17,7	84	335	249	420
20 „ „ 50 „	18	0,1	31	1,9	7	6	2	3	51	0,3	41	1,2	2	7	14	28
50 „ „ 100 „	3	0,0	12	0,8	1	—	—	2	13	0,1	7	0,2	—	4	3	6
100 ha und mehr	2	0,0	2	0,0	1	—	—	1	9	0,0	9	0,3	—	2	—	7
Zusammen	15 654	100,0	1 614	100,0	10 407	4 292	745	210	19 286	100,0	3 562	100,0	7 886	7 912	2 172	1 316
Württemberg-Baden																
unter 2 ha	19 653	44,1	3 185	30,3	9 200	6 344	3 265	844	5 243	24,8	478	12,8	3 417	1 695	125	6
2 bis unter 5 „	15 497	34,8	4 303	40,9	5 039	4 145	3 555	2 758	9 148	43,3	1 236	33,1	4 226	3 730	1 053	139
5 „ „ 10 „	7 867	17,6	2 371	22,5	2 443	2 364	1 399	1 661	5 490	26,0	1 303	34,9	1 409	2 590	780	711
10 „ „ 20 „	1 415	3,2	497	4,8	352	504	301	258	1 184	5,6	645	17,3	115	389	259	421
20 „ „ 50 „	114	0,3	95	0,9	14	37	31	32	56	0,3	43	1,2	2	10	15	29
50 „ „ 100 „	16	0,0	66	0,6	2	—	3	11	14	0,0	7	0,2	—	5	3	6
100 ha und mehr	5	0,0	5	0,0	2	—	1	2	11	0,0	18	0,5	—	2	—	9
Zusammen	44 567	100,0	10 522	100,0	17 052	13 394	8 555	5 566	21 146	100,0	3 730	100,0	9 169	8 421	2 235	1 321
Süd-Württemberg																
unter 2 ha	705	42,7	56	36,8	521	166	15	3	3	13,6	—	—	3	—	—	—
2 bis unter 5 „	751	45,5	71	46,7	425	308	11	7	10	45,5	2	66,7	6	4	—	—
5 „ „ 10 „	177	10,7	20	13,2	97	66	12	2	6	27,3	1	33,3	3	2	—	1
10 „ „ 20 „	16	1,0	2	1,3	8	7	1	—	3	13,6	0	0,0	1	2	—	—
20 „ „ 50 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50 „ „ 100 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ha und mehr	1	0,1	3	2,0	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1 650	100,0	152	100,0	1 051	547	39	13	22	100,0	3	100,0	13	8	—	1
Süd-Baden																
unter 2 ha	9 459	36,5	1 197	23,5	4 745	3 572	1 035	107	1 392	12,1	117	7,0	978	403	11	—
2 bis unter 5 „	11 458	44,3	2 309	45,4	3 780	4 318	2 535	825	7 470	65,0	965	58,2	2 534	4 411	523	2
5 „ „ 10 „	4 291	16,6	1 153	22,7	1 172	1 408	1 068	643	2 512	21,9	541	32,6	274	1 359	818	61
10 „ „ 20 „	603	2,3	278	5,5	162	174	130	137	112	1,0	31	1,9	22	35	31	24
20 „ „ 50 „	74	0,3	106	2,1	24	18	14	18	5	0,0	1	0,1	2	—	2	1
50 „ „ 100 „	9	0,0	12	0,2	—	2	2	5	1	0,0	0	0,0	—	—	1	—
100 ha und mehr	5	0,0	31	0,6	—	—	—	5	4	0,0	3	0,2	—	1	1	2
Zusammen	25 899	100,0	5 086	100,0	9 883	9 492	4 784	1 740	11 496	100,0	1 658	100,0	3 810	6 209	1 387	90

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

13. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche nach den Besitzverhältnissen

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Größenklassen nach der Betriebsfläche	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt		davon haben						Von 100 ha der Betriebsfläche entfallen auf		
			eigenes Land		gepachtetes Land		sonstiges Land[1])				
	Zahl der Betriebe	Betriebsfläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche des eigenen Landes ha	Zahl der Betriebe	Fläche des gepachteten Landes ha	Zahl der Betriebe	Fläche des sonstigen Landes ha	eigenes Land	gepachtetes Land	sonstiges Land
Nord-Württemberg											
unter 2 ha	45 681	48 098	43 986	37 688	23 867	10 329	503	81	78,4	21,5	0,1
2 bis „ 5 „	38 683	129 369	38 159	100 646	29 425	28 567	776	156	77,8	22,1	0,1
5 „ „ 10 „	26 016	181 112	25 799	150 126	19 522	30 915	258	71	82,9	17,1	0,0
10 „ „ 20 „	12 632	174 674	12 518	158 150	7 274	16 483	67	41	90,6	9,4	0,0
20 „ „ 50 „	4 884	135 955	4 801	128 720	1 713	7 225	25	10	94,7	5,3	0,0
50 „ „ 100 „	507	34 849	476	31 470	129	3 374	1	5	90,3	9,7	0,0
100 ha und mehr	543	259 028	507	251 112	110	7 811	2	105	97,0	3,0	0,0
Zusammen	128 946	963 085	126 246	857 912	82 040	104 704	1 632	469	89,1	10,9	0,0
Nord-Baden											
unter 2 ha	38 218	39 454	35 763	25 399	26 040	13 076	2 491	979	64,4	33,1	2,5
2 bis „ 5 „	20 747	67 110	20 188	40 812	17 867	25 240	1 808	1 058	60,8	37,6	1,6
5 „ „ 10 „	12 678	89 047	12 544	59 900	11 163	28 940	534	207	67,3	32,5	0,2
10 „ „ 20 „	4 733	61 867	4 702	48 043	3 670	13 764	140	60	77,7	22,2	0,1
20 „ „ 50 „	779	21 934	749	19 172	357	2 756	9	6	87,4	12,6	0,0
50 „ „ 100 „	182	12 859	153	9 681	66	3 079	1	99	75,3	23,9	0,8
100 ha und mehr	401	171 592	371	165 345	86	6 239	1	8	96,4	3,6	0,0
Zusammen	77 738	463 863	74 470	368 352	59 249	93 094	4 984	2 417	79,4	20,1	0,5
Württemberg-Baden											
unter 2 ha	83 899	87 552	79 749	63 087	49 907	23 405	2 994	1 060	72,1	26,7	1,2
2 bis „ 5 „	59 430	196 479	58 347	141 458	47 292	53 807	2 584	1 214	72,0	27,4	0,6
5 „ „ 10 „	38 694	270 159	38 343	210 026	30 685	59 855	792	278	77,7	22,2	0,1
10 „ „ 20 „	17 365	236 541	17 220	206 193	10 944	30 247	207	101	87,2	12,8	0,0
20 „ „ 50 „	5 663	157 889	5 550	147 892	2 070	9 981	34	16	93,7	6,3	0,0
50 „ „ 100 „	689	47 708	629	41 151	195	6 453	2	104	86,3	13,5	0,2
100 ha und mehr	944	430 620	878	416 457	196	14 050	3	113	96,7	3,3	0,0
Zusammen	206 684	1 426 948	200 716	1 226 264	141 289	197 798	6 616	2 886	85,9	13,9	0,2
Süd-Württemberg											
unter 2 ha	29 950	33 102	28 573	23 619	15 447	7 982	4 432	1 501	71,4	24,1	4,5
2 bis „ 5 „	35 413	119 288	35 030	90 337	25 613	25 230	8 902	3 721	75,7	21,2	3,1
5 „ „ 10 „	23 223	162 173	23 053	135 994	16 054	23 592	4 834	2 587	83,9	14,5	1,6
10 „ „ 20 „	11 811	162 983	11 683	148 327	6 036	13 816	1 328	840	91,0	8,5	0,5
20 „ „ 50 „	4 369	121 596	4 278	114 293	1 370	7 206	125	97	94,0	5,9	0,1
50 „ „ 100 „	406	27 728	368	22 933	122	4 793	3	2	82,7	17,3	0,0
100 ha und mehr	609	318 631	590	313 365	103	5 209	10	57	98,3	1,7	0,0
Zusammen	105 781	945 501	103 575	848 868	64 745	87 828	19 634	8 805	89,8	9,3	0,9
Süd-Baden											
unter 2 ha	34 149	38 792	32 112	25 276	19 721	11 064	7 197	2 452	65,2	28,5	6,3
2 bis „ 5 „	36 597	120 126	35 723	80 386	27 978	34 269	11 838	5 471	66,9	28,5	4,6
5 „ „ 10 „	20 657	142 929	20 331	113 704	13 913	25 472	6 000	3 753	79,6	17,8	2,6
10 „ „ 20 „	8 308	112 648	8 134	100 979	3 666	10 390	1 632	1 279	89,7	9,2	1,1
20 „ „ 50 „	3 673	111 454	3 548	105 329	708	5 931	176	194	94,5	5,3	0,2
50 „ „ 100 „	927	62 372	904	60 202	80	2 063	14	107	96,5	3,3	0,2
100 ha und mehr	726	323 951	719	322 345	59	1 450	7	156	99,5	0,4	0,1
Zusammen	105 037	912 272	101 471	808 221	66 125	90 639	26 864	13 412	88,6	9,9	1,5

[1]) Dienstland, aufgeteilte Allmende usw.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

14. Das Personal der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebsinhaber und ihre Familienangehörigen: Gesamtzahl der Betriebsinhaber u. der im Haushalt lebenden Familienangehörigen	davon waren: Inhaber der Betriebe: im Hauptberuf	im Nebenberuf	die ihren Betrieb nicht selbst leiten	über 14 Jahre alte Familienangehörige: insgesamt	davon weiblich	Familienfremde Arbeitskräfte: vollbeschäftigte familienfremde Arbeitskräfte über 14 Jahren: insgesamt	davon weibl.	davon waren: Verwaltungs-, Aufs.- und Rechn.-Personal u. selbständ. Betr.-Leiter	Knechte und Mägde	Tagelöhner, Arbeiter, Gutshandwerker usw.	Gesamtzahl der nicht ständig beschäftigten üb. 14 Jahre alten familienfremden Arbeitskräfte
Nord-Württemberg												
unter 2 ha	160 197	14 205	32 142	2 203	80 245	57 959	7 319	2 079	1 873	1 655	3 282	6 197
2 bis „ 5 „	162 534	32 335	5 691	1 334	90 847	64 120	5 433	2 499	593	3 306	1 245	4 928
5 „ „ 10 „	119 415	23 820	528	776	68 058	47 109	7 865	3 052	519	5 795	1 390	5 876
10 „ „ 20 „	56 664	10 534	44	420	32 399	22 135	10 074	3 706	525	8 204	1 104	4 530
20 „ „ 50 „	15 062	2 665	6	165	8 692	5 864	7 295	2 321	466	5 147	1 283	2 031
50 „ „ 100 „	686	110	1	29	360	264	2 391	571	284	917	914	785
100 ha und mehr	224	31	—	14	116	81	2 283	672	228	824	943	672
Zusammen	514 782	83 700	38 412	4 941	280 717	197 532	42 660	14 900	4 488	25 848	10 161	25 019
Nord-Baden												
unter 2 ha	137 976	8 018	31 770	13	71 455	51 451	2 840	647	731	497	1 418	2 457
2 bis „ 5 „	86 272	15 897	4 847	2	49 568	34 439	2 329	939	279	1 269	676	3 377
5 „ „ 10 „	58 470	11 915	288	4	34 510	23 563	3 569	1 386	193	2 564	760	5 596
10 „ „ 20 „	19 728	3 741	18	1	11 770	7 958	3 002	1 079	96	2 497	346	3 474
20 „ „ 50 „	2 386	411	2	5	1 406	934	1 559	412	130	824	520	949
50 „ „ 100 „	300	53	—	3	174	129	1 133	308	120	464	433	492
100 ha und mehr	158	23	1	10	79	55	1 659	428	158	449	920	613
Zusammen	305 290	40 058	36 926	38	168 962	118 529	16 091	5 199	1 707	8 564	5 073	16 958
Württemberg-Baden												
unter 2 ha	298 173	22 223	63 912	2 216	151 700	109 410	10 159	2 726	2 604	2 152	4 700	8 654
2 bis „ 5 „	248 806	48 232	10 538	1 336	140 415	98 559	7 762	3 438	872	4 575	1 921	8 305
5 „ „ 10 „	177 885	35 735	816	780	102 568	70 672	11 434	4 438	712	8 359	2 150	11 472
10 „ „ 20 „	76 392	14 275	62	421	44 169	30 093	13 076	4 785	621	10 701	1 450	8 004
20 „ „ 50 „	17 448	3 076	8	170	10 098	6 798	8 854	2 733	596	5 971	1 803	2 980
50 „ „ 100 „	986	163	1	32	534	393	3 524	879	404	1 381	1 347	1 277
100 ha und mehr	382	54	1	24	195	136	3 942	1 100	386	1 273	1 863	1 285
Zusammen	820 072	123 758	75 338	4 979	449 679	316 061	58 751	20 099	6 195	34 412	15 234	41 977
Süd-Württemberg												
unter 2 ha	106 585	7 706	22 722	2 696	51 759	37 545	5 172	943	2 063	851	2 011	5 397
2 bis „ 5 „	147 561	24 113	10 370	1 420	81 219	57 634	3 211	1 395	707	1 714	682	2 452
5 „ „ 10 „	103 550	19 920	1 242	779	58 630	40 400	4 781	1 890	506	3 523	674	2 822
10 „ „ 20 „	52 470	9 561	137	454	29 718	20 090	6 502	2 289	380	5 266	706	2 791
20 „ „ 50 „	15 251	2 536	23	171	8 839	5 853	5 632	1 741	519	4 223	654	1 854
50 „ „ 100 „	614	100	2	22	329	215	1 712	474	277	822	443	496
100 ha und mehr	188	21	1	13	102	62	1 729	356	342	458	780	809
Zusammen	426 219	63 957	34 497	5 555	230 596	161 799	28 739	9 088	4 794	16 857	5 950	16 621
Süd-Baden												
unter 2 ha	138 516	10 893	26 241	1 054	69 936	49 587	6 869	1 274	2 577	976	3 030	3 428
2 bis „ 5 „	165 625	29 272	7 492	788	91 939	62 935	5 311	1 954	999	2 939	1 250	3 024
5 „ „ 10 „	94 529	17 987	839	489	54 225	36 767	6 088	1 990	776	4 109	1 104	2 955
10 „ „ 20 „	36 601	6 375	87	207	20 646	13 756	5 458	1 777	612	3 886	823	1 931
20 „ „ 50 „	9 354	1 498	20	57	5 145	3 352	3 862	1 068	515	2 270	862	1 647
50 „ „ 100 „	404	64	2	14	234	158	1 211	189	234	340	553	365
100 ha und mehr	94	10	—	5	54	40	1 032	169	259	242	468	404
Zusammen	445 123	66 099	34 681	2 614	242 179	166 595	29 831	8 421	5 972	14 762	8 090	13 754

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

15. Verwendung von betriebseigenen Maschinen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Maschinen	Betriebe mit eigenen Maschin.	davon Betriebe mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von: unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und mehr	Betriebe mit eigenen Maschin.	davon Betriebe mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von: unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und mehr
	Nord-Württemberg								Nord-Baden							
Elektromotoren	76872	7 539	31 219	24 189	10 824	2 855	168	78	28129	2 077	10 801	11 025	3 683	427	65	51
Verbrennungsmotoren	3861	415	1 392	1 403	434	181	22	14	362	69	91	112	57	15	8	10
Bodenfräsen	1422	798	367	130	66	35	14	12	548	283	172	46	23	9	12	3
Schlepper	3001	242	502	585	693	772	137	70	786	49	106	151	212	156	60	52
Luftbereifte Ackerwagen	4433	153	617	1 343	1 383	756	114	67	2009	142	649	602	411	111	49	45
Drillmaschinen	21070	220	2 844	8 545	6 829	2 418	147	67	5955	51	552	2 663	2 201	372	64	52
Düngerstreuer	1650	9	28	122	532	766	127	66	650	—	16	86	274	163	60	51
Hackmaschinen	3788	47	266	1 118	1 364	831	98	64	943	49	197	250	233	107	57	50
Vielfachgeräte	1537	15	74	274	588	458	76	52	791	10	35	211	338	118	39	40
Gespanngrasmäher	40395	398	8 673	17 997	10 337	2 763	160	67	16197	173	3 581	8 483	3 436	409	65	50
Heuwender	12194	41	762	3 546	5 439	2 202	141	63	2095	19	230	624	858	261	58	45
Mähbinder für Gespannzug, ohne	5764	14	102	895	2 862	1 779	83	29	2115	12	61	410	1 261	316	35	29
Mähbinder für Gespannzug, mit Aufbaumotor	835	2	16	166	469	180	1	1	143	—	—	33	85	25	—	—
Zapfwellenbinder	526	3	22	34	90	220	93	64	200	1	5	13	39	40	53	49
Motormäher	5711	195	2 517	2 359	504	107	19	10	555	26	230	216	60	10	8	5
Kartoffelroder	7804	27	255	1 812	3 679	1 824	141	66	3785	16	242	1 385	1 700	328	64	50
Rübenroder	1020	6	68	312	392	176	30	36	342	1	11	80	160	51	19	20
Dreschmaschinen, Stundenleistg. bis 7,5 dz	30294	967	8 616	12 250	6 696	1 710	43	12	5282	102	1 217	2 448	1 359	148	5	3
Dreschmaschinen, 7,5 bis 12,5 dz	1347	68	132	239	456	371	63	18	262	28	43	53	62	44	20	12
Dreschmaschinen, über 12,5 dz	251	29	32	32	47	34	36	41	157	39	31	17	8	11	17	34
Strohpressen, Bindfadenpress.	3291	88	261	801	1 157	866	89	29	1135	45	106	391	421	123	29	20
Strohpressen, Drahtpressen	101	2	7	22	13	14	14	29	71	5	2	12	12	3	9	28
Häcksel-maschinen, ohne Gebläse	74632	8 999	31 981	21 859	9 394	2 217	128	54	33362	5 719	15 178	9 569	2 564	256	45	31
Häcksel-maschinen, mit Gebläse	6596	144	1 645	2 283	1 581	813	87	43	3055	27	388	1 339	1 038	188	41	34
Schrotmühlen	24356	319	4 002	10 147	7 323	2 371	143	51	3436	65	507	1 444	1 082	256	47	35
Elektrofutterdämpfer	1011	23	71	227	381	263	39	7	161	25	22	40	42	16	7	9
Elektroherde	6859	2 576	2 140	1 240	575	260	50	18	4858	1 970	1 557	855	361	53	33	29
Melkmaschinenanlagen	125	12	13	8	22	55	12	3	13	—	—	1	5	2	2	3
Wäschewaschmaschinen mit Motor	10356	3 202	2 720	2 174	1 448	674	93	45	1359	296	238	368	350	53	25	29

Maschinen	Württemberg-Baden: Grundzahlen: unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und mehr	Auf 100 land- und forstwirtschaftliche Betriebe kommen Betriebe mit Maschinen: unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und mehr
Elektromotoren	105001	9 616	42 020	35 214	14 507	3 282	233	129	50.8	10.7	69.5	93.7	97.2	95.4	84.7	89.6
Verbrennungsmotoren	4223	484	1 483	1 515	491	196	30	24	2.0	0.5	2.5	4.0	3.3	5.7	10.9	16.7
Bodenfräsen	1970	1 081	539	176	89	44	26	15	1.0	1.2	0.9	0.5	0.6	1.3	9.5	10.4
Schlepper	3787	291	608	736	905	928	197	122	1.8	0.3	1.0	2.0	6.1	27.0	71.6	84.7
Luftbereifte Ackerwagen	6442	295	1 266	1 945	1 794	867	163	112	3.1	0.3	2.1	5.2	12.0	25.2	59.3	77.8
Drillmaschinen	27025	271	3 396	11 208	9 030	2 790	211	119	13.1	0.3	5.6	29.8	60.5	81.1	76.7	82.6
Düngerstreuer	2300	9	44	208	806	929	187	117	1.1	0.0	0.1	0.6	5.4	27.0	68.0	81.3
Hackmaschinen	4731	96	463	1 368	1 597	938	155	114	2.3	0.1	0.8	3.6	10.7	27.3	56.4	79.2
Vielfachgeräte	2328	25	109	485	926	576	115	92	1.1	0.0	0.2	1.3	6.2	16.7	41.8	63.9
Gespanngrasmäher	56592	571	12 254	26 480	13 773	3 172	225	117	27.4	0.6	20.3	70.5	92.2	92.2	81.8	81.3
Heuwender	14289	60	992	4 170	6 297	2 463	199	108	6.9	0.1	1.6	11.5	42.2	71.6	72.4	75.0
Mähbinder für Gespannzug, ohne	7879	26	163	1 305	4 123	2 095	118	49	3.8	0.0	0.3	3.5	27.6	60.9	42.9	34.0
Mähbinder für Gespannzug, mit Aufbaumotor	978	2	16	199	554	205	1	1	0.5	0.0	0.0	0.5	3.7	6.0	0.4	0.7
Zapfwellenbinder	726	4	27	47	129	260	146	113	0.4	0.0	0.0	0.1	0.9	7.6	53.1	78.5
Motormäher	6266	221	2 747	2 575	564	117	27	15	3.0	0.2	4.5	6.9	3.8	3.4	9.8	10.4
Kartoffelroder	11589	43	497	3 197	5 379	2 152	205	116	5.6	0.0	0.8	8.5	36.0	62.6	74.5	80.6
Rübenroder	1362	7	79	392	552	227	49	56	0.7	0.0	0.1	1.0	3.7	6.6	17.8	38.9
Dreschmaschinen, Stundenleistg. bis 7,5 dz	35576	1 069	9 833	14 698	8 055	1 858	48	15	17.2	1.2	16.2	39.1	53.9	54.0	17.5	10.4
Dreschmaschinen, 7,5 bis 12,5 dz	1609	96	175	292	518	415	83	30	0.8	0.1	0.3	0.8	3.5	12.1	30.2	20.8
Dreschmaschinen, über 12,5 dz	408	68	63	49	55	45	53	75	0.2	0.1	0.1	0.1	0.4	1.3	19.3	52.1
Strohpressen, Bindfadenpress.	4426	133	367	1 192	1 578	989	118	49	2.1	0.1	0.7	3.2	10.6	28.8	42.9	34.0
Strohpressen, Drahtpressen	172	7	9	34	25	17	23	57	0.1	0.0	0.0	0.1	0.2	0.5	8.4	39.6
Häcksel-maschinen, ohne Gebläse	107994	14 718	47 159	31 428	11 958	2 473	173	85	52.3	16.4	77.9	83.6	80.1	71.9	62.9	59.0
Häcksel-maschinen, mit Gebläse	9651	171	2 033	3 622	2 619	1 001	128	77	4.7	0.2	3.4	9.6	17.5	29.1	46.5	53.5
Schrotmühlen	27792	384	4 509	11 591	8 405	2 627	190	86	13.4	0.4	7.5	30.8	56.3	76.4	69.1	59.7
Elektrofutterdämpfer	1172	48	93	267	423	279	46	16	0.6	0.1	0.2	0.7	2.8	8.1	16.7	11.1
Elektroherde	11717	4 546	3 697	2 095	936	313	83	47	5.7	5.1	6.0	5.6	6.3	9.1	30.2	32.6
Melkmaschinenanlagen	138	12	13	9	27	57	14	6	0.1	0.0	0.0	0.0	0.2	1.7	5.1	4.2
Wäschewaschmaschinen mit Motor	11715	3 498	2 958	2 542	1 798	727	118	74	5.7	3.9	4.9	6.8	12.0	21.1	42.9	51.4

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

15. Verwendung von betriebseigenen Maschinen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche

Maschinen	Betriebe mit eigen. Maschinen	davon Betriebe mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von							Betriebe mit eigen. Maschinen	davon Betriebe mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von						
		unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und mehr		unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und mehr
	Süd-Württemberg								Süd-Baden							
Elektromotoren	66253	5 029	27 452	20 699	10 048	2 786	169	70	47 573	3 012	19 374	17 121	6 392	1 539	101	34
Verbrennungsmotoren	1 704	90	345	705	407	125	22	10	3 515	225	1 350	1 334	460	121	15	10
Bodenfräsen	326	170	89	34	11	10	5	7	759	300	257	116	48	21	10	7
Schlepper	3 351	111	376	701	963	1 021	128	51	2 549	115	383	755	752	464	57	23
Luftbereifte Ackerwagen	4 844	95	582	1 330	1 663	1 017	110	47	3 601	105	877	1 275	912	368	44	20
Drillmaschinen	8178	46	543	2 401	3 157	1 855	124	52	2 606	17	103	694	1 171	550	52	19
Düngerstreuer	1 016	7	8	78	328	456	94	45	958	4	31	181	343	330	48	21
Hackmaschinen	850	11	60	191	252	221	75	40	779	18	175	278	166	96	31	15
Vielfachgeräte	2 237	8	48	392	922	734	93	40	1 191	6	68	257	510	296	37	17
Gespanngrasmäher	35 258	292	7 498	15 491	9 225	2 565	135	52	29 503	400	10 206	12 722	4 926	1 156	74	19
Heuwender	14 813	59	971	4 783	6 520	2 306	129	45	13 805	120	2 837	6 100	3 609	1 051	70	18
Mähbinder für Gespannzug ohne Aufbaumotor	2 353	7	37	197	978	1 056	58	20	1 221	4	42	150	569	418	27	11
Mähbinder für Gespannzug mit Aufbaumotor	254	4	17	23	109	97	2	2	88	1	26	28	28	5	—	—
Zapfwellenbinder	436	2	13	27	73	208	69	44	216	—	11	26	51	85	27	16
Motormäher	2191	88	878	850	275	78	11	11	3 549	66	1 111	1 399	707	247	12	7
Kartoffelroder	7 452	14	105	1 511	3 641	2 000	122	59	3 402	12	120	898	1 581	712	62	17
Rübenroder	181	1	18	43	57	43	13	6	127	3	26	35	40	15	4	4
Dreschmaschinen, Stundenleistung bis 7,5 dz	22 502	725	6 886	8 105	5 170	1 539	65	12	15 847	438	4 006	6 403	3 837	1 110	42	11
Dreschmaschinen, 7,5 bis 12,5 dz	814	22	102	163	242	225	36	24	518	30	91	112	169	82	26	8
Dreschmaschinen, über 12,5 dz	126	8	15	23	21	35	11	13	131	26	28	34	24	12	—	7
Strohpressen, Bindfadenpress.	1 030	26	65	160	304	394	49	32	400	42	84	69	82	85	24	14
Strohpressen, Drahtpressen	61	1	3	14	24	10	1	8	24	1	1	13	4	2	2	1
Häckselmaschinen, ohne Gebläse	69 458	8 416	29 404	19 675	9 284	2469	148	62	63 107	88 40	29 414	17 179	6 116	1 439	97	22
Häckselmaschinen, mit Gebläse	2 928	141	866	794	618	418	59	32	1 621	40	364	590	378	206	27	16
Schrotmühlen	28 702	326	5 835	11 946	7 910	2 489	143	53	20 310	344	4 314	9 613	4 805	1 135	78	21
Elektrofutterdämpfer	2 450	10	99	560	1 049	680	41	11	153	5	18	45	56	25	3	1
Elektroherde	2 377	593	638	459	435	216	25	11	1 788	483	662	433	150	52	4	4
Melkmaschinenanlagen	237	6	7	14	73	120	15	2	48	2	2	6	10	22	3	3
Wäschewaschmaschinen mit Motor	4 148	641	793	856	1 096	669	71	22	954	94	195	267	245	125	19	9

16. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche mit technischen Einrichtungen in Württemberg-Baden

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Art der technischen Einrichtungen	Insgesamt	davon in den Betrieben mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von						
		unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha u. darüber
Gärfutterbehälter								
für Grünfutter: Zahl der Betriebe	4 487	62	570	1 503	1 509	662	108	73
Zahl der Behälter	7 595	101	845	2 363	2 442	1 265	325	254
Fassungsvermögen cbm	112 456	904	6 340	24 907	33 803	24 256	10 856	11 390
für Kartoffeln: Zahl der Betriebe	10 247	111	943	3 697	3 922	1 383	124	67
Zahl der Behälter	13 666	145	1 086	4 572	5 104	2 185	335	239
Fassungsvermögen cbm	62 138	496	4 138	17 123	24 043	11 344	2 359	2 635
Ausgebaute Jauchegruben								
Zahl der Betriebe	124 726	34 474	45 195	29 841	12 063	2 814	221	118
Zahl der Gruben	129 169	35 080	46 204	31 023	13 040	3 333	311	178
Fassungsvermögen cbm	1 357 098	182 165	351 216	401 354	280 223	113 175	16 955	12 010
Beregnungsanlagen								
Zahl der Betriebe	896	577	168	50	36	28	21	16
Beregnungsfläche ha	1 523	280	170	123	141	143	258	408
Güllenanlagen mit Pumpwerk zum Verschlauchen Zahl der Betriebe	2 556	346	833	767	441	143	17	9
Wasserleitung								
öffentliche Zahl der Betriebe	160 499	69 454	47 526	30 123	11 108	2 056	157	75
eigene Zahl der Betriebe	12 906	3 214	3 751	2 877	1 953	944	97	70
Elektrische Stromversorgung								
Zahl der Betriebe	198 090	84 002	58 708	37 022	14 623	3 345	251	139

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

17. Die mit den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche verbundenen technischen und gewerblichen Betriebe in Württemberg-Baden

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Gesamtzahl der land- u. forstwirtschaftl. Betriebe	davon sind verbunden mit												
		Getreide oder Kartoffelbrennerei	Obstbrennerei	Trocknungsanlagen	Brauerei	Molkerei	Mühle	Sägegatter	Bäckerei	Metzgerei	Gastwirtschaft	Schmiede	Lohndresch.	Sonst. techn. u. gewerbl. Betrieben
		Zahl der Betriebe												
unter 2 ha	89 801	50	410	21	23	7	187	186	728	539	1 261	517	153	9 362
2 bis unter 5 ha	60 506	76	759	19	27	9	233	101	378	276	1 118	687	120	4 833
5 „ „ 10 ha	37 590	117	926	18	26	16	273	80	150	108	973	317	63	1 709
10 „ „ 20 ha	14 928	130	887	8	22	1	146	40	18	37	598	43	21	288
20 „ „ 50 ha	3 440	84	393	5	19	1	37	8	—	—	180	1	4	59
50 „ „ 100 ha	275	4	16	1	2	—	1	2	—	—	6	1	—	4
100 „ „ 200 ha	123	15	8	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3
200 ha und mehr	21	2	1	1	—	—	—	—	2	—	1	1	—	1
Zusammen	206 684	478	3 400	75	119	34	878	417	1 276	960	4 137	1 567	361	16 259

18. Nutztierhaltung in den land- u. forstwirtschaftlichen Betrieben ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Gesamtzahl der land- u. forstwirtschaftl. Betriebe	von den Betrieben halten													
		Pferde		Rinder		Kühe[1])		Schafe		Ziegen		Schweine		Hühner	
		Zahl der		Zahl der		Zahl der		Zahl der		Zahl der		Zahl der		Zahl der	
		Betriebe	Pferde	Betriebe	Rinder	Betriebe	Kühe	Betriebe	Schafe	Betriebe	Ziegen	Betriebe	Schw.	Betriebe	Hühner
Nord-Württemberg															
unter 2 ha	49 559	798	1 194	12 093	20 971	11 471	15 610	1 530	16 872	17 602	34 319	17 587	20 064	37 421	200 771
2 bis „ 5 ha	39 634	3 067	4 206	37 858	138 237	37 419	85 343	4 581	28 045	6 282	8 347	32 951	52 902	37 300	260 996
5 „ „ 10 ha	25 328	8 250	13 794	25 131	176 271	24 952	86 982	5 988	39 857	2 517	3 345	24 436	77 737	24 584	249 843
10 „ „ 20 ha	11 146	9 319	23 001	11 046	134 647	10 926	54 025	3 952	40 515	991	1 523	10 935	67 207	10 817	158 394
20 „ „ 50 ha	2 989	2 806	10 464	2 914	57 754	2 847	21 660	1 265	32 809	281	466	2 867	32 211	2 816	58 689
50 „ „ 100 ha	202	158	1 037	177	6 128	154	2 590	92	9 868	21	41	162	3 879	146	5 855
100 ha und mehr	88	66	616	81	4 180	66	1 765	30	8 058	7	11	69	3 560	62	5 985
Zusammen	128 946	24 464	54 312	89 300	538 188	87 835	267 975	17 438	176 024	27 701	48 052	89 007	257 560	113 146	940 533
Nord-Baden															
unter 2 ha	40 242	792	959	9 041	14 459	8 268	10 239	793	4 849	21 095	39 706	23 172	26 692	32 010	148 249
2 bis „ 5 ha	20 872	3 207	4 333	19 486	59 653	19 090	36 573	1 724	7 838	6 612	9 566	18 429	31 416	19 087	119 955
5 „ „ 10 ha	12 262	5 621	9 549	12 162	68 229	12 058	34 039	2 329	11 596	2 676	3 975	12 036	37 514	11 828	101 399
10 „ „ 20 ha	3 782	3 256	7 733	3 766	32 890	3 745	14 154	949	4 025	725	1 157	3 752	19 341	3 700	44 068
20 „ „ 50 ha	451	415	1 343	438	6 791	427	2 597	148	3 650	68	134	428	4 657	419	8 182
50 „ „ 100 ha	73	65	381	69	1 991	65	950	32	1 694	11	38	68	1 994	64	2 809
100 ha und mehr	56	50	424	52	2 841	49	1 125	21	3 821	10	33	51	2 619	49	2 484
Zusammen	77 738	13 406	24 722	45 014	186 854	43 702	99 677	5 996	37 473	31 197	54 609	57 936	124 233	67 157	427 146
Württemberg-Baden															
unter 2 ha	89 801	1 590	2 153	21 134	35 430	19 739	25 849	2 323	21 721	38 697	74 025	40 759	46 756	69 431	349 020
2 bis „ 5 ha	60 506	6 274	8 539	57 344	197 890	56 509	121 916	6 305	35 883	12 894	17 913	51 380	84 318	56 387	380 951
5 „ „ 10 ha	37 590	13 871	23 343	37 293	244 500	37 010	121 021	8 317	51 453	5 193	7 320	36 472	115 251	36 412	351 242
10 „ „ 20 ha	14 928	12 575	30 734	14 812	167 537	14 671	68 179	4 901	44 540	1 716	2 680	14 687	86 548	14 517	202 462
20 „ „ 50 ha	3 440	3 221	11 807	3 352	64 545	3 274	24 257	1 413	36 459	349	600	3 295	36 868	3 235	66 871
50 „ „ 100 ha	275	223	1 418	246	8 119	219	3 540	124	11 562	32	79	230	5 873	210	8 664
100 ha und mehr	144	116	1 040	133	7 021	115	2 890	51	11 879	17	44	120	6 179	111	8 469
Zusammen	206 684	37 870	79 034	134 314	725 042	131 537	367 652	23 434	213 497	58 898	102 661	146 943	381 793	180 303	1 367 679
Süd-Württemberg															
unter 2 ha	34 153	361	548	11 995	21 136	11 544	15 969	650	6 648	12 470	25 344	8 032	9 068	18 186	56 846
2 bis „ 5 ha	36 152	2 055	2 852	35 085	128 141	34 728	80 166	2 249	12 327	8 676	11 788	27 944	42 402	31 967	136 705
5 „ „ 10 ha	22 082	6 390	10 049	21 907	160 225	21 804	80 547	2 925	19 926	3 287	4 623	20 903	57 094	21 030	141 899
10 „ „ 20 ha	10 243	8 411	19 681	10 210	141 398	10 163	62 707	2 252	15 079	1 022	1 504	10 056	45 345	9 936	101 223
20 „ „ 50 ha	2 863	2 656	9 212	2 824	69 074	2 762	28 403	832	11 866	208	316	2 748	20 681	2 716	43 653
50 „ „ 100 ha	199	138	814	181	6 722	142	2 878	74	6 491	31	70	144	3 060	141	5 622
100 ha und mehr	89	53	964	78	3 872	51	1 581	29	5 478	20	43	48	1 589	48	3 255
Zusammen	105 781	20 064	44 120	82 280	530 568	81 194	272 251	9 011	77 815	25 714	43 688	69 875	179 239	84 024	489 203
Süd-Baden															
unter 2 ha	38 939	425	533	20 224	33 332	19 489	25 642	1 212	2 743	15 824	28 525	13 246	14 374	19 315	48 970
2 bis „ 5 ha	37 839	3 776	4 719	36 828	130 162	36 442	77 163	3 390	6 756	10 173	13 507	30 503	43 092	32 077	116 927
5 „ „ 10 ha	19 516	4 922	7 881	19 297	127 876	19 120	59 365	3 606	7 229	4 471	5 930	18 383	41 656	18 128	101 998
10 „ „ 20 ha	6 830	3 583	7 436	6 754	74 981	6 647	28 094	2 299	6 208	1 627	2 407	6 567	24 018	6 419	49 000
20 „ „ 50 ha	1 707	1 254	3 330	1 667	29 457	1 590	10 508	985	8 181	462	814	1 597	9 139	1 549	15 609
50 „ „ 100 ha	137	83	331	123	2 871	91	1 131	50	2 617	40	88	97	1 263	83	1 354
100 ha und mehr	69	20	202	44	1 386	19	549	10	1 691	17	32	26	842	19	762
Zusammen	105 037	14 063	24 432	84 937	400 065	83 398	202 452	11 552	35 425	32 614	51 303	70 419	134 384	77 590	334 620

[1]) Kühe nur zur Milchgewinnung und Kühe zur Milchgewinnung und Arbeit.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

19. Umfang der Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	a) Die Betriebe mit Pferdehaltung: Die Betriebe mit 3 Jahre alten u. älteren Pferden		Von den Betrieben halten insgesamt .... Pferde						b) Die Betriebe mit Kuhhaltung: Die Betriebe mit Kühen		Von den Betrieben halten insgesamt .... Kühe					
	Betr.	Pferde	1	2	3	4-5	6-10	11 und mehr	Betr.	Kühe	1	2	3	4-5	6-10	11 und mehr
			Betriebe								Betriebe					
Nord-Württemberg																
unter 2 ha	770	1 063	498	258	11	2	1	—	11 471	15 610	7 532	3 798	132	6	1	2
2 bis „ 5 „	2 952	3 748	2 241	659	31	19	2	—	37 419	85 343	4 363	20 508	10 485	2 038	23	2
5 „ „ 10 „	8 014	11 647	4 640	3 205	133	28	5	3	24 952	86 982	430	3 678	8 682	11 405	753	4
10 „ „ 20 „	9 190	18 296	1 352	6 723	996	114	5	—	10 926	54 025	37	274	1 225	6 092	3 266	32
20 „ „ 50 „	2 789	8 012	73	1 052	998	629	37	—	2 847	21 660	6	21	44	472	1 941	363
50 „ „ 100 „	158	717	2	14	19	87	34	2	154	2 590	—	—	3	2	18	131
100 ha und mehr	66	480	1	4	1	14	36	10	66	1 765	—	—	—	2	7	57
Zusammen	23 939	43 963	8 807	11 915	2 189	893	120	15	87 835	267 975	12 368	28 279	20 571	20 017	6009	591
Nord-Baden																
unter 2 ha	743	860	628	113	2	—	—	—	8 268	10 239	6 342	1 887	33	6	—	—
2 bis „ 5 „	3 033	3 761	2 354	646	21	11	1	—	19 090	36 573	4 782	11 365	2 727	212	4	—
5 „ „ 10 „	5 310	7 616	3 110	2 107	83	9	1	—	12 058	34 039	609	3 757	5 202	2 455	35	—
10 „ „ 20 „	3 122	5 875	648	2 215	244	14	1	—	3 745	14 154	48	377	1 177	1 887	248	8
20 „ „ 50 „	411	1 039	15	231	118	44	3	—	427	2 597	—	10	20	166	207	24
50 „ „ 100 „	65	286	—	8	11	29	17	—	65	950	—	—	1	5	13	46
100 ha und mehr	50	316	2	2	5	9	27	5	49	1 125	—	—	1	—	3	45
Zusammen	12 734	19 753	6 757	5 322	484	116	50	5	43 702	99 677	11 781	17 396	9 161	4 731	510	123
Württemberg-Baden																
unter 2 ha	1 513	1 923	1 126	371	13	2	1	—	19 739	25 849	13 874	5 685	165	12	1	2
2 bis „ 5 „	5 985	7 509	4 595	1 305	52	30	3	—	56 509	121 916	9 145	31 873	13 212	2 250	27	2
5 „ „ 10 „	13 324	19 263	7 750	5 312	216	37	6	3	37 010	121 021	1 039	7 435	13 884	13 860	788	4
10 „ „ 20 „	12 312	24 171	2 000	8 938	1 240	128	6	—	14 671	68 179	85	651	2 402	7 979	3 514	40
20 „ „ 50 „	3 200	9 051	88	1 283	1 116	673	40	—	3 274	24 257	6	31	64	638	2 148	387
50 „ „ 100 „	223	1 003	2	22	30	116	51	2	219	3 540	—	—	4	7	31	177
100 ha und mehr	116	796	3	6	6	23	63	15	115	2 890	—	—	1	2	10	102
Zusammen	36 673	63 716	15 564	17 237	2 673	1 009	170	20	131 537	367 652	24 149	45 675	29 732	24 748	6519	714
Süd-Württemberg																
unter 2 ha	348	488	234	101	7	4	2	—	11 544	15 969	7 387	3 910	230	16	1	—
2 bis „ 5 „	1 973	2 507	1 529	401	30	8	3	2	34 728	80 166	4 084	19 108	8 926	2 512	95	3
5 „ „ 10 „	6 217	8 589	4 005	2 096	86	28	2	—	21 804	80 547	314	3 359	7 055	9 183	1 876	17
10 „ „ 20 „	8 333	15 883	1 792	5 671	753	112	5	—	10 163	62 707	21	221	1 004	3 963	4 045	909
20 „ „ 50 „	2 648	7 138	201	1 113	753	560	21	—	2 762	28 403	—	22	31	262	1 347	1 100
50 „ „ 100 „	138	571	2	23	20	68	25	—	142	2 878	—	6	8	6	7	115
100 ha und mehr	53	586	—	3	2	16	26	6	51	1 581	—	—	1	—	1	49
Zusammen	19 710	35 762	7 763	9 408	1 651	796	84	8	81 194	272 251	11 806	26 626	17 255	15 942	7372	2193
Süd-Baden																
unter 2 ha	398	481	325	67	3	3	—	—	19 489	25 642	13 525	5 793	161	10	—	—
2 bis „ 5 „	3 571	4 052	3 140	395	24	11	1	—	36 442	77 163	5 977	21 594	7 727	1 120	23	1
5 „ „ 10 „	4 736	6 404	3 181	1 465	71	18	1	—	19 120	59 365	600	4 460	8 014	5 822	221	3
10 „ „ 20 „	3 499	6 015	1 363	1 811	277	48	—	—	6 643	28 094	49	445	1 567	3 501	1 063	18
20 „ „ 50 „	1 233	2 610	324	579	224	99	7	—	1 590	10 508	8	68	120	422	824	148
50 „ „ 100 „	83	256	8	27	17	27	4	—	91	1 131	1	5	3	9	26	47
100 ha und mehr	20	138	2	1	2	4	9	2	19	549	—	—	—	1	2	16
Zusammen	13 540	19 956	8 343	4 345	618	210	22	2	83 394	202 452	20 160	32 365	17 592	10 885	2159	233

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

19. Umfang der Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

c) Die Betriebe mit Schweinehaltung

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Die Betriebe mit Schweinehaltung		Von den Betrieben halten										
			Schweine, einschließlich Ferkel							Zuchtsauen			
	Zahl der Betriebe	Zahl der Schweine	1	2	3 bis 5	6 bis 10	11 bis 20	21 bis 50	51 und mehr	1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
			Zahl der Betriebe										
Nord-Württemberg													
unter 2 ha	17 587	20 064	15 950	1 372	195	57	10	2	1	334	9	2	—
2 bis „ 5 „	32 951	52 902	21 514	8 221	2 661	340	199	12	4	3 261	39	4	4
5 „ „ 10 „	24 436	77 737	5 534	8 383	7 955	1 465	1 032	65	2	7 064	472	9	1
10 „ „ 20 „	10 935	67 207	623	1 811	4 472	2 242	1 516	267	4	4 642	1 249	83	3
20 „ „ 50 „	2 867	32 211	28	111	670	935	744	366	13	1 106	851	169	7
50 „ „ 100 „	162	3 879	4	5	18	26	37	62	10	37	41	30	15
100 ha und mehr	69	3 560	1	2	1	4	10	21	30	7	13	14	21
Zusammen	89 007	257 560	43 654	19 905	15 972	5 069	3 548	795	64	16 451	2 674	311	51
Nord-Baden													
unter 2 ha	23 172	26 692	20 495	2 349	280	32	10	6	—	602	7	1	—
2 bis „ 5 „	18 429	31 416	9 729	6 432	2 089	123	50	5	1	2 478	22	3	1
5 „ „ 10 „	12 036	37 514	1 317	4 326	5 543	632	213	5	—	3 734	120	1	—
10 „ „ 20 „	3 752	19 341	86	468	2 085	825	266	21	1	1 693	206	14	1
20 „ „ 50 „	428	4 657	6	4	84	180	123	25	6	207	111	10	3
50 „ „ 100 „	68	1 994	1	1	4	2	17	34	9	7	20	19	11
100 ha und mehr	51	2 619	2	—	—	1	2	27	19	4	6	19	17
Zusammen	57 936	124 233	31 636	13 580	10 085	1 795	681	123	36	8 725	492	67	33
Württemberg-Baden													
unter 2 ha	40 759	46 756	36 445	3 721	475	89	20	8	1	936	16	3	—
2 bis „ 5 „	51 380	84 318	31 243	14 653	4 750	463	249	17	5	5 739	61	7	5
5 „ „ 10 „	36 472	115 251	6 851	12 709	13 498	2 097	1 245	70	2	10 798	592	10	1
10 „ „ 20 „	14 687	86 548	709	2 279	6 557	3 067	1 782	288	5	6 335	1 455	97	4
20 „ „ 50 „	3 295	36 868	34	115	754	1 115	867	391	19	1 313	962	179	10
50 „ „ 100 „	230	5 873	5	6	22	28	54	96	19	44	61	49	26
100 ha und mehr	120	6 179	3	2	1	5	12	48	49	11	19	33	38
Zusammen	146 943	381 793	75 290	33 485	26 057	6 864	4 229	918	100	25 176	3 166	378	84
Süd-Württemberg													
unter 2 ha	8 032	9 068	7 406	517	79	20	7	3	—	267	8	4	—
2 bis „ 5 „	27 944	42 402	18 342	7 573	1 672	231	125	1	—	3 342	36	1	—
5 „ „ 10 „	20 903	57 094	5 168	8 057	6 231	972	457	18	—	6 271	310	2	1
10 „ „ 20 „	10 056	45 345	747	2 362	4 620	1 590	688	47	2	4 233	541	22	4
20 „ „ 50 „	2 748	20 681	56	197	1 090	874	419	110	2	1 162	395	71	3
50 „ „ 100 „	144	3 060	3	9	16	22	40	48	6	39	40	26	10
100 ha und mehr	48	1 589	—	1	1	6	7	24	9	5	11	14	11
Zusammen	69 875	179 239	31 722	18 716	13 709	3 715	1 743	251	19	15 319	1 341	140	29
Süd-Baden													
unter 2 ha	13 246	14 374	12 414	719	87	22	3	1	—	722	3	1	—
2 bis „ 5 „	30 503	43 092	22 059	6 615	1 510	244	71	4	—	5 095	31	1	—
5 „ „ 10 „	18 383	41 656	6 707	6 767	4 098	604	199	8	—	6 138	165	6	—
10 „ „ 20 „	6 567	24 018	850	1 914	2 869	659	257	18	—	3 095	363	8	1
20 „ „ 50 „	1 597	9 139	86	244	700	380	157	27	3	792	231	26	5
50 „ „ 100 „	97	1 263	8	11	25	17	15	17	4	34	20	13	5
100 ha und mehr	26	842	3	2	3	2	4	4	8	1	1	9	6
Zusammen	70 419	134 384	42 127	16 272	9 292	1 928	706	79	15	15 877	814	64	17

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

19. Umfang der Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 0,5 ha Gesamtbetriebsfläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	d) Die Betriebe mit Schafhaltung							e) Die Betriebe mit Hühnerhaltung						
	Betriebe mit Schafhaltung		Von den Betrieb. halten .... Schafe					Betriebe mit Hühnerhaltung		Von den Betrieb. halten .... Hühner				
			1 bis 3	4 bis 10	11 bis 50	51 bis 250	251 und mehr			1 bis 10	11 bis 20	21 bis 50	51 bis 100	101 und mehr
	Betriebe	Schafe	Betriebe					Betriebe	Hühner	Betriebe				
Nord-Württemberg														
unter 2 ha	1 530	16 872	1 329	77	48	66	10	37 421	200 771	36 420	895	65	18	23
2 bis „ 5 „	4 581	28 045	4 228	187	55	92	19	37 300	260 996	33 962	3 200	113	11	14
5 „ „ 10 „	5 988	39 857	5 446	299	87	133	23	24 584	249 843	16 337	7 719	508	8	12
10 „ „ 20 „	3 952	40 515	3 209	473	114	126	30	10 817	158 394	3 733	5 688	1 366	24	6
20 „ „ 50 „	1 265	32 809	811	249	66	112	27	2 816	58 689	408	1 371	1 005	30	2
50 „ „ 100 „	92	9 868	20	13	14	34	11	146	5 855	8	39	74	19	6
100 ha und mehr	30	8 058	2	3	2	8	15	62	5 985	1	2	26	25	8
Zusammen	17 438	176 024	15 045	1 301	386	571	135	113 146	940 533	90 869	18 914	3 157	135	71
Nord-Baden														
unter 2 ha	793	4 849	751	16	7	16	3	32 010	148 249	31 539	409	32	9	21
2 bis „ 5 „	1 724	7 838	1 641	46	8	23	6	19 087	119 955	18 133	913	26	5	10
5 „ „ 10 „	2 329	11 596	2 208	76	4	34	7	11 828	101 399	9 249	2 479	96	2	2
10 „ „ 20 „	949	4 025	885	47	4	10	3	3 700	44 068	1 927	1 539	232	1	1
20 „ „ 50 „	148	3 650	112	20	7	4	5	419	8 182	78	209	124	8	—
50 „ „ 100 „	32	1 694	14	2	5	9	2	64	2 809	1	12	42	6	3
100 ha und mehr	21	3 821	2	—	3	11	5	49	2 484	—	2	29	15	3
Zusammen	5 996	37 473	5 613	207	38	107	31	67 157	427 146	60 927	5 563	581	46	40
Württemberg-Baden														
unter 2 ha	2 323	21 721	2 080	93	55	82	13	69 431	349 020	67 959	1 304	97	27	44
2 bis „ 5 „	6 305	35 883	5 869	233	63	115	25	56 387	380 951	52 095	4 113	139	16	24
5 „ „ 10 „	8 317	51 453	7 654	375	91	167	30	36 412	351 242	25 586	10 198	604	10	14
10 „ „ 20 „	4 901	44 540	4 094	520	118	136	33	14 517	202 462	5 660	7 227	1 598	25	7
20 „ „ 50 „	1 413	36 459	923	269	73	116	32	3 235	66 871	486	1 580	1 129	38	2
50 „ „ 100 „	124	11 562	34	15	19	43	13	210	8 664	9	51	116	25	9
100 haund mehr	51	11 879	4	3	5	19	20	111	8 469	1	4	55	40	11
Zusammen	23 434	213 497	20 658	1 508	424	678	166	180 303	1 367 679	151 796	24 477	3 738	181	111
Süd-Württemberg														
unter 2 ha	650	6 648	568	36	16	24	6	18 186	56 846	18 062	97	21	4	2
2 bis „ 5 „	2 249	12 327	2 058	109	29	47	6	31 967	136 705	31 456	479	27	5	—
5 „ „ 10 „	2 925	19 926	2 618	201	40	50	16	21 030	141 899	18 578	2 319	128	3	2
10 „ „ 20 „	2 252	15 079	1 971	204	37	29	11	9 936	101 223	6 333	3 231	368	3	1
20 „ „ 50 „	832	11 866	643	126	16	35	12	2 716	43 653	838	1 352	501	21	4
50 „ „ 100 „	74	6 491	25	10	11	21	7	141	5 622	30	34	58	10	9
100 ha und mehr	29	5 478	3	3	5	8	10	48	3 255	5	6	22	9	6
Zusammen	9 011	77 815	7 886	689	154	214	68	84 024	489 203	75 302	7 518	1 125	55	24
Süd-Baden														
unter 2 ha	1 212	2 743	1 169	38	1	3	1	19 315	48 970	19 252	46	10	1	6
2 bis „ 5 „	3 390	6 756	3 268	111	3	5	3	32 077	116 927	31 881	183	8	2	3
5 „ „ 10 „	3 606	7 229	3 391	204	6	4	1	18 128	101 998	17 237	866	21	2	2
10 „ „ 20 „	2 299	6 208	1 887	389	19	3	1	6 419	49 000	5 333	1 029	56	—	1
20 „ „ 50 „	985	8 181	433	490	46	11	5	1 549	15 609	1 098	369	79	1	2
50 „ „ 100 „	50	2 617	15	23	8	1	3	83	1 354	39	25	16	3	—
100 ha und mehr	10	1 691	1	2	1	2	4	19	762	2	5	7	4	1
Zusammen	11 552	35 425	10 164	1 257	84	29	18	77 590	334 620	74 842	2 523	197	13	15

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

20. Land- und forstwirtschaftliches Grundeigentum 1937 nach Eigentümergruppen[1])

Eigentümergruppen	Nord-Württemberg			Nord-Baden			Württemberg-Baden		Süd-Württemberg		Süd-Baden	
	Zahl der Eigentümer	Eigentumsfläche	Landw. benutzte Fläche	Zahl der Eigentümer	Eigentumsfläche	Landw. benutzte Fläche	Eigentumsfläche	Landw. benutzte Fläche	Eigentumsfläche	Landw. benutzte Fläche	Eigentumsfläche	Landw. benutzte Fläche
		ha			ha		ha		ha		ha	
Reich	.	3 363	3 074	.	330	323	3 693	3 397	2 454	2 277	487	429
Länder	.	109 622	10 484	.	43 994	9 167	153 616	19 651	97 645	7 757	77 847	11 861
Gemeinden	1 001	122 266	38 632	492	101 733	22 061	223 999	60 693	170 374	49 285	211 699	56 640
Kirchen, Religionsgemeinschaften und kirchl. Anstalten	667	5 639	3 595	92	15 591	8 958	21 230	12 553	9 596	6 489	14 067	7 646
Nichtkonfessionelle Anstalten und Stiftungen (ohne Familienstiftungen)	82	6 942	1 362	73	629	556	7 571	1 918	6 515	1 775	6 148	2 832
Schulen u. Schulverbände (einschl. Hochschulen)	184	364	211	147	188	187	552	398	179	173	248	222
Siedlungs- und Wohnungsbaugesellschaften	16	614	557	1	789	718	1 403	1 275	1 847	1 841	250	244
Sonstige Körperschaften öffentlich-rechtlicher Art	48	229	207	35	164	161	393	368	639	336	801	567
Genossenschaften	87	96	72	53	260	40	356	112	183	152	363	250
Private Gesellschaften (Banken, Kreditanst., Versich.-Inst. und sonstige Erwerbsgesellschaften)	198	1 594	1 420	186	791	747	2 385	2 167	3 170	1 933	3 852	2 414
Realgemeinden	76	4 894	925	19	956	83	5 850	1 008	3 241	221	8 354	203
Fideikommisse und Familienstiftungen	65	57 820	16 845	—	—	—	57 820	16 845	67 529	16 316	117	117
Sonstige Gesellschaften u. Vereine	115	520	292	85	92	88	612	380	425	291	375	261
Miteigentümer	3 463	7 852	6 304	6 986	11 025	7 728	18 877	14 032	10 586	7 045	19 124	11 353
Natürliche Personen mit Gesamteigentum von unter 20 ha	263 145	519 731	467 659	183 025	232 569	220 146	752 300	687 805	446 969	409 781	355 374	304 721
20 bis unter 100 ha	4 189	123 851	100 362	501	14 808	10 856	138 659	111 218	107 704	89 095	136 164	77 059
100 bis unter 1000 ha	34	5 526	3 966	28	7 654	4 289	13 180	8 255	4 940	1 797	16 413	5 845
1000 ha und darüber	1	85	78	16	24 334	5 676	24 419	5 754	7 274	1 679	41 979	10 264
Natürliche Personen insgesamt	267 369	649 193	572 065	183 570	279 365	240 967	928 558	813 032	566 887	502 352	549 930	397 889
Alle Eigentümergruppen zusammen	.	791 008	656 045	.	455 907	291 784	1 426 915	947 829	941 270	598 243	893 662	492 928

[1]) Die Grundeigentümer sind nur an ihrem Wohnort gezählt und in Größenklassen nach ihrem gesamten Grundeigentum eingestuft worden. Bei der Tabellierung wurden aber die Eigentumsflächen wieder kreisweise aufgeteilt, so daß Teile des Grundeigentums in mehreren Landesteilen erscheinen können.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

21. Land- und forstwirtschaftliches Grundeigentum der natürlichen Personen 1937 nach Größenklassen in den ehemaligen Ländern Württemberg und Baden und in Hohenzollern

Gebiet	Insgesamt	davon entfallen auf die Größenklasse							
		unter 5 ha		5 bis unter 20 ha		20 bis unter 100 ha		100 ha und mehr	
		Grundzahl	vH	Grundzahl	vH	Grundzahl	vH	Grundzahl	vH
Zahl der Eigentümer									
Ehemal. Württemberg	421 639	359 920	85,4	53 943	12,8	7 702	1,8	74	0,0
Hohenzollern	18 979	15 533	81,8	3 196	16,9	248	1,3	2	0,0
Ehemal. Baden	369 395	335 264	90,8	29 804	8,1	4 175	1,1	152	0,0
Fläche in Hektar									
Ehemal. Württemberg	1 152 067	416 704	36,2	498 296	43,3	225 094	19,5	11 973	1,0
Hohenzollern	64 013	23 107	36,1	28 593	44,7	6 461	10,1	5 852	9,1
Ehemal. Württbg. mit Hohenz.	1 216 080	439 811	36,2	526 889	43,3	231 555	19,0	17 825	1,5
Ehemal. Baden	829 295	332 404	40,1	255 539	30,8	150 972	18,2	90 380	10,9

22. Betriebsverhältnisse der Gartenbaubetriebe 1939 im ehemaligen Land Württemberg

Gebiet	Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen für den Verkauf		davon		Von den Betrieben befaßten sich mit							
			sind mit Landwirtschaft verbunden	haben Gartenbau als Haupterwerbsquelle	feldmäßigem Gemüseanbau		Obstbau		Baumschulen		Erwerbsgartenbau	
	Zahl	Nutzfläche ha			Zahl der Betriebe	Anbaufläche ha	Zahl der Betriebe	Anbaufläche ha	Zahl der Betriebe	Baumschulfläche ha	Zahl der Betriebe	Anbaufläche ha
fr. Neckarkreis	7 709	3 045,40	5 639	1 293	5 383	1 323,39	3 517	1 034,25	254	279,48	1 102	408,28
fr. Schwarzwaldkreis	1 072	608,33	571	340	573	107,73	573	264,26	136	125,51	348	110,83
fr. Donaukreis	2 078	2 097,87	1 650	340	496	155,78	1 743	1 688,42	81	112,85	369	140,82
fr. Jagstkreis	874	597,22	609	224	276	119,26	609	349,65	57	38,74	229	89,57
Ehemaliges Land Württemberg	11 733	6 348,82	8 469	2 197	6 728	1 706,16	6 442	3 336,58	528	556,58	2 048	749,50

23. Zahl und Nutzfläche der Gartenbaubetriebe in den ehemaligen Ländern Württemberg und Baden und in Hohenzollern 1939

Gebiet	Gartenbaubetriebe		Von 100 der Gartenbaubetriebe haben eine gesamte Betriebsfläche von					Gartenbaufläche[1])			Von 100 ha der Gartenbaufläche entfallen auf Betriebe mit einer Betriebsfläche von				
	Zahl	je 10 000 ha landwirtschaftl. benutzt. Fläche	unter 0,5 ha	0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 ha und mehr	ha	je 10 000 ha landwirtschaftl. benutzt. Fläche	je 10 000 Personen der Wohnbevölkerung	unter 0,5 ha	0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 ha und mehr
Ehemaliges Württemberg	11 733	100,5	10,7	30,3	30,8	24,7	3,5	6 349	54,4	21,9	3,7	23,8	22,2	31,6	18,7
Hohenzollern	39	6,2	20,5	28,2	10,3	28,2	12,8	29	4,7	4,0	6,9	22,6	20,0	19,1	31,4
Ehemaliges Baden	15 097	186,8	9,4	30,9	33,9	23,3	2,5	6 502	80,5	25,9	4,8	27,7	31,9	26,4	9,2

[1]) Gartenbaulich benutzte Freilandfläche.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

24. Hauptarten der Boden

Lfd. Nr.	Gebiet	Landwirtschaftliche Nutz										
		Ackerland[1])	davon Getreide einschl. Körnermais	davon Hülsenfrüchte	davon Hackfrüchte	davon Gartengewächse auf d. Ackerland	davon Handelsgewächse	davon Futterpflanzen	Gartenland	Wiesen einschl. Streuwiesen	Viehweiden u. Hutungen	Obstanlagen[2])
		Flächen in										
1	Stuttgart, Stadtkreis	3 969	1 314	86	969	767	105	719	1 469	2 473	171	780
2	Heilbronn, „	1 864	642	20	556	162	67	396	399	360	3	149
3	Ulm, „	1 441	623	20	249	240	35	274	272	815	110	153
4	Aalen, Landkreis	33 933	17 495	911	5 077	288	356	9 151	623	22 896	2 581	103
5	Backnang, „	13 239	6 688	67	2 376	226	206	3 666	275	14 654	313	79
6	Böblingen, „	16 659	7 581	234	3 082	499	409	4 799	502	6 801	315	59
7	Crailsheim, „	29 426	15 444	1 369	4 906	201	523	6 783	282	22 067	2 140	45
8	Eßlingen, „	7 737	3 285	84	1 553	830	66	1 892	433	6 338	239	18
9	Göppingen, „	18 599	8 520	248	2 601	383	193	6 504	794	15 324	1 683	75
10	Heidenheim, „	22 116	11 142	371	3 204	149	231	6 772	603	7 096	2 432	79
11	Heilbronn, „	40 004	16 175	397	8 504	1 111	928	12 806	782	10 218	319	409
12	Künzelsau, „	15 325	6 576	315	2 065	156	275	5 915	160	5 521	298	67
13	Leonberg, „	12 965	5 239	297	2 439	297	343	4 311	508	3 924	274	87
14	Ludwigsburg, „	22 344	9 072	257	4 498	812	512	7 149	837	5 780	106	275
15	Mergentheim, „	24 469	11 303	522	4 061	171	553	7 771	267	5 660	574	135
16	Nürtingen, „	9 969	4 717	99	2 059	349	77	2 638	516	11 867	1 316	185
17	Öhringen, „	14 545	7 821	283	2 436	211	448	3 338	282	10 665	460	92
18	Schwäb. Gmünd, „	14 798	6 820	132	1 967	183	131	5 509	338	12 454	664	23
19	Schwäb. Hall, „	16 621	9 144	643	3 007	115	365	3 320	286	15 943	1 819	155
20	Ulm, „	41 206	21 604	430	5 867	227	647	12 041	262	13 389	1 914	63
21	Vaihingen, „	15 314	6 690	153	2 558	308	402	5 169	348	5 390	266	193
22	Waiblingen, „	11 908	4 997	106	2 353	821	145	3 468	489	10 924	67	140
23	**Nord-Württemberg**	388 451	182 892	7 044	66 387	8 506	7 017	114 391	10 727	210 559	18 064	3 364
24	Karlsruhe, Stadtkreis	2 487	899	27	672	294	97	480	934	808	21	107
25	Heidelberg, „	2 989	904	39	775	441	163	662	560	588	44	279
26	Mannheim, „	4 647	1 876	17	1 212	339	446	724	1 475	367	30	34
27	Pforzheim, „	677	215	10	131	67	38	215	723	627	53	33
28	Bruchsal, Landkreis	22 661	7 684	125	5 853	748	1 082	7 079	578	4 887	9	136
29	Buchen, „	35 003	14 272	468	5 606	328	462	13 163	574	9 114	444	138
30	Heidelberg, „	17 002	5 598	59	4 375	656	791	5 456	663	3 661	40	230
31	Karlsruhe, „	21 958	7 486	59	5 587	1 007	1 231	6 531	688	7 764	85	206
32	Mannheim, „	14 139	5 048	128	4 183	700	1 220	2 814	661	3 543	40	510
33	Mosbach, „	18 430	7 100	134	3 775	397	338	6 637	395	5 269	223	191
34	Pforzheim, „	9 493	3 488	56	1 778	173	309	3 673	434	4 474	95	76
35	Sinsheim, „	32 478	11 915	241	7 541	1 223	1 171	10 327	644	3 487	62	210
36	Tauberbischofsheim,	40 845	16 744	502	8 459	347	628	13 731	679	5 629	110	188
37	**Nord-Baden**	222 809	83 229	1 865	49 947	6 720	7 976	71 492	9 008	50 218	1 256	2 338
38	**Württemberg-Baden** ..	**611 260**	**266 121**	**8 909**	**116 334**	**15 226**	**14 993**	**185 883**	**19 735**	**260 777**	**19 320**	**5 702**
39	Dagegen 1948	600 306	274 978	10 947	116 361	18 858	15 335	160 212	19 864	268 328	19 453	6 315
40	1947	574 127	268 423	8 493	114 655	15 247	15 289	148 232	21 875	283 622	19 721	9 576
41	1946	590 437	269 559	9 218	121 252	12 014	13 195	158 920	32 610	277 869	24 395	. [3])
42	1944	585 594	277 271	8 843	122 045	11 442	22 920	139 061	30 278	286 450	25 898	. [3])
43	1943	587 703	282 921	9 009	121 388	10 937	24 093	135 252	31 035	284 457	25 960	. [3])
44	1942	598 663	301 604	8 186	126 697	9 588	17 096	130 835	28 739	281 623	25 408	. [3])
45	1941	607 208	320 165	6 781	127 555	7 324	16 173	125 534	28 942	275 976	25 519	. [3])
46	1940	609 542	327 265	6 609	129 463	6 435	14 130	121 721	29 109	275 299	23 210	. [3])
47	1939	610 285	336 502	6 244	125 306	5 559	11 214	121 789	29 170	274 775	21 546	. [3])
48	1938	619 582	334 909	6 092	129 850	7 581	11 644	126 232	28 263	274 096	22 327	. [3])
49	**Süd-Württemb.** 1949	251 488	126 434	2 481	47 555	1 736	3 365	68 323	6 067	270 289	32 832	3 073
50	1948	250 712	124 169	3 309	46 720	2 564	3 797	68 524	8 307	263 804	33 386	5 756
51	1947	252 876	126 404	3 151	47 411	1 508	3 791	69 055	8 629	264 428	32 896	5 550
52	1946	254 731	126 038	3 194	48 615	1 351	3 623	69 606	12 576	266 803	31 294	. [3])
53	1938	295 376	170 022	1 690	54 825	1 224	2 991	63 368	5 629	249 948	27 429	5 702
54	**Süd-Baden** 1949	193 209	78 303	1 128	39 429	2 418	4 014	66 840	10 258	223 702	37 826	4 933
55	1948	189 696	78 008	1 395	36 507	2 911	3 726	65 803	10 328	220 187	38 965	6 396
56	1947	190 162	80 182	1 310	37 098	2 420	3 973	63 913	9 719	219 490	38 201	6 003
57	1938	234 755	123 240	819	53 685	3 301	3 726	49 036	7 149	219 604	42 690	5 315

[1]) Einschließlich Brache und zum Unterpflügen bestimmte Hauptfrüchte. — [2]) Einschließlich Baumschulen. — [3]) Obst

benutzung 1949

fläche: Weinberge	Korbweiden	Landwirtschaftl. Nutzfläche insges.	Forsten und Holzungen	Unkultivierte Moorflächen	Sonstiges Öd- und Unland	Gebäude u. Hofflächen, Wegeland, Eisenbahnen und sonstige Flächen	Gesamtfläche	Von je 100 ha der Gesamtfläche entfielen auf: Landwirtschaftl. Nutzfläche	davon: Ackerland	Wiesen und Weiden	Forsten und Holzungen	Übrige Flächen	Lfd. Nr.
Hektar													
415	3	9 280	4 597	—	363	5 144	19 384	47,9	20,5	13,6	23,7	28,4	1
436	4	3 215	1 357	1	124	1 776	6 473	49,7	28,8	5,6	21,0	29,3	2
—	6	2 797	3 231	—	123	1 480	7 631	36,7	18,9	12,1	42,3	21,0	3
—	1	60 137	37 992	3	1 831	5 132	105 095	57,2	32,3	24,2	36,2	6,6	4
84	2	28 646	27 831	2	362	3 738	60 579	47,3	21,9	24,7	45,9	6,8	5
1	5	24 342	16 490	0	728	4 100	45 660	53,3	36,5	16,6	36,1	10,6	6
0	0	53 960	17 042	2	1 135	3 298	75 437	71,5	39,0	32,1	22,6	5,9	7
104	1	14 870	8 142	0	205	2 828	26 045	57,1	29,7	25,3	31,3	11,6	8
0	1	36 476	18 048	0	2 372	3 947	60 843	59,9	30,6	27,9	29,7	10,4	9
1	2	32 329	26 165	14	1 238	3 594	63 340	51,0	34,9	15,0	41,3	7,7	10
4 249	24	56 005	21 205	1	1 099	5 933	84 243	66,5	47,5	12,5	25,2	8,3	11
158	0	21 529	8 749	1	1 654	1 823	33 756	63,8	45,4	17,2	25,9	10,3	12
22	2	17 782	7 967	0	822	2 196	28 767	61,8	45,1	14,6	27,7	10,5	13
1 643	4	30 989	9 374	0	772	4 610	45 745	67,7	48,8	12,9	20,5	11,8	14
377	—	31 482	9 457	—	2 215	2 145	45 299	69,5	54,0	13,8	20,9	9,6	15
61	10	23 924	10 214	34	664	2 899	37 735	63,4	26,4	34,9	27,1	9,5	16
441	8	26 493	11 081	2	574	2 170	40 320	65,7	36,1	27,6	27,5	6,8	17
0	0	28 277	12 406	19	1 004	2 473	44 179	64,0	33,5	29,7	28,1	7,9	18
2	3	34 829	15 764	4	1 054	3 355	55 006	63,3	30,2	32,3	28,7	8,0	19
0	10	56 844	21 032	140	1 727	4 466	84 209	67,5	48,9	18,2	25,0	7,5	20
822	3	22 336	11 435	4	706	2 592	37 073	60,3	41,3	15,3	30,8	8,9	21
930	4	24 462	11 949	20	451	3 391	40 273	60,7	29,6	27,3	29,7	9,6	22
9 746	93	641 004	311 528	247	21 223	73 090	1 047 092	61,2	37,1	21,8	29,8	9,0	23
16	3	4 376	8 097	—	213	1 243	13 929	31,4	17,9	6,0	58,1	10,5	24
55	—	4 515	8 935	—	122	1 511	15 083	29,9	19,8	4,2	59,3	10,8	25
3	4	6 560	1 440	2	186	6 166	14 354	45,7	32,4	2,8	10,0	44,3	26
2	—	2 115	5 628	—	74	895	8 712	24,3	7,8	7,8	64,6	11,1	27
315	6	28 592	14 919	1	471	2 972	46 955	60,9	48,3	10,4	31,8	7,3	28
49	2	45 324	29 933	—	1 940	3 194	80 391	56,4	43,5	11,9	37,2	6,4	29
438	1	22 035	14 371	4	582	2 903	39 895	55,2	42,6	9,3	36,0	8,8	30
96	7	30 804	19 330	74	684	3 757	54 649	56,3	40,2	14,4	35,4	8,3	31
138	10	19 041	8 761	14	291	2 988	31 095	61,2	45,5	11,5	28,2	10,6	32
67	1	24 576	21 901	—	1 035	2 738	50 250	48,9	36,7	10,9	43,6	7,5	33
148	1	14 721	6 410	1	358	1 489	22 979	64,1	41,3	19,9	27,9	8,0	34
297	4	37 182	12 233	3	522	2 945	52 885	70,3	61,4	6,7	23,1	6,6	35
317	—	47 768	25 760	2	2 593	4 366	80 489	59,3	50,7	7,1	32,0	8,7	36
1 941	39	287 609	177 718	101	9 071	37 167	511 666	56,2	43,5	10,1	34,7	9,1	37
11 687	**132**	**928 613**	**489 246**	**348**	**30 294**	**110 257**	**1 558 758**	**59,6**	**39,2**	**18,0**	**31,4**	**9,0**	38
11 609	130	926 005	479 673	360	31 651	112 563	1 550 252	59,7	38,7	18,6	31,0	9,3	39
11 335	154	920 410	490 718	664	35 199	110 303	1 557 294	59,1	36,9	19,5	31,5	9,4	40
12 077	193	937 581	464 910	26 215		113 730	1 542 436	60,8	38,3	19,6	30,1	9,1	41
12 826	150	941 196	463 761	25 441		114 206	1 544 604	60,9	37,9	20,2	30,0	9,1	42
12 865	200	942 220	464 298	24 362		114 344	1 545 224	61,0	38,0	20,1	30,0	9,0	43
12 916	209	947 558	464 077	24 327		111 867	1 547 829	61,2	38,7	19,8	30,0	8,8	44
13 052	210	950 907	463 387	23 487		111 126	1 548 907	61,4	39,2	19,5	29,9	8,7	45
13 337	206	950 703	465 620	24 037		107 241	1 547 601	61,4	39,4	19,3	30,1	8,5	46
13 857	172	949 805	471 248	24 368		108 375	1 553 796	61,1	39,3	19,1	30,3	8,6	47
14 485	210	958 963	471 644	23 683		104 342	1 558 632	61,5	39,8	19,0	30,3	8,2	48
173	46	563 968	358 973	6 019	23 927	60 451	1 013 338	55,7	24,8	29,9	35,4	8,9	49
182	65	562 212	354 101	5 564	25 299	66 902	1 014 078	55,5	24,7	29,3	34,9	9,6	50
176	63	564 618	351 152	5 363	23 693	67 159	1 011 985	55,8	25,0	29,4	34,7	9,5	51
202	86	565 692	351 209	29 754		56 400	1 003 055	56,4	25,4	29,7	35,0	8,6	52
392	68	584 544	350 331	6 269	18 334	58 464	1 017 942	57,4	29,0	27,2	34,4	8,2	53
5 623	62	475 613	417 714	2 169	24 756	67 130	987 382	48,2	19,6	26,5	42,3	9,5	54
5 451	52	471 075	417 191	1 337	25 435	70 598	985 636	47,8	19,2	26,3	42,3	9,9	55
5 661	59	469 295	415 491	1 254	24 965	70 351	981 356	47,8	19,1	26,3	42,4	9,8	56
8 428	112	518 053	419 409	707	8 099	53 230	999 498	51,8	23,5	26,2	42,0	6,2	57

anlagen und Baumschulen unter Gartenland.

25. Anbau und

Lfd. Nr.	Gebiet	Winterroggen			Sommerroggen			Winterweizen			Sommerweizen		
		Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganz. dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz
1	Stuttgart, Stadtkreis	39	23,9	932	5	19,7	99	620	27,0	16 740	60	25,4	1 524
2	Heilbronn, „	29	23,9	693	1	19,0	19	316	27,4	8 658	22	22,5	495
3	Ulm, „	101	20,6	2 081	4	20,0	80	221	22,6	4 995	13	20,0	260
4	Aalen, Landkreis	2 726	19,8	53 975	220	12,7	2 794	4 601	21,1	97 081	250	14,3	3 575
5	Backnang, „	1 137	21,0	23 877	35	13,3	466	2 663	23,8	63 379	20	16,0	320
6	Böblingen, „	123	21,3	2 620	20	18,5	370	3 444	24,8	85 411	94	21,8	2 049
7	Crailsheim, „	1 258	19,3	24 279	48	14,4	691	5 343	21,5	114 875	307	16,0	4 912
8	Eßlingen, „	166	21,4	3 552	1	18,0	18	1 691	23,9	40 415	24	20,1	482
9	Göppingen, „	402	20,1	8 080	15	16,7	251	2 889	22,0	63 558	88	17,7	1 558
10	Heidenheim, „	443	19,8	8 771	32	14,7	470	3 949	21,7	85 693	133	16,6	2 208
11	Heilbronn, „	1 056	23,3	24 605	22	19,9	438	7 353	26,7	196 325	187	24,4	4 563
12	Künzelsau, „	244	20,5	5 002	6	17,2	103	2 545	22,3	56 754	260	20,5	5 330
13	Leonberg, „	140	22,6	3 164	9	23,8	214	2 296	26,0	59 696	259	25,8	6 682
14	Ludwigsburg, „	442	23,5	10 387	5	20,0	100	4 150	26,9	111 635	145	27,1	3 930
15	Mergentheim, „	746	21,7	16 188	9	18,4	166	3 577	23,6	84 417	649	19,7	12 785
16	Nürtingen, „	184	22,0	4 048	5	19,0	95	2 195	24,7	54 217	57	19,8	1 129
17	Öhringen, „	374	22,0	8 228	6	19,3	116	3 592	25,0	89 800	39	22,9	893
18	Schwäb. Gmünd, „	666	18,6	12 388	33	14,7	485	2 176	18,9	41 126	36	14,1	508
19	Schwäb. Hall, „	535	19,3	10 326	18	13,6	245	3 505	21,4	75 007	71	17,8	1 264
20	Ulm, „	1 157	20,3	23 487	58	16,6	963	8 297	21,3	176 726	232	18,3	4 246
21	Vaihingen, „	366	22,0	8 052	6	17,0	102	3 107	24,9	77 364	104	22,8	2 371
22	Waiblingen, „	409	20,8	8 507	11	18,6	205	2 365	24,9	58 889	93	19,5	1 814
23	**Nord-Württemberg**	12 743	20,7	263 242	569	14,9	8 490	70 895	23,5	1 662 761	3 143	20,0	62 898
24	Karlsruhe, Stadtkreis	187	19,5	3 647	2	16,0	32	235	21,4	5 029	4	13,0	52
25	Heidelberg, „	88	20,3	1 786	6	24,0	144	388	23,3	9 040	7	13,0	91
26	Mannheim, „	419	20,8	8 715	5	18,0	90	632	24,4	15 421	55	20,0	1 100
27	Pforzheim, „	31	18,7	580	1	17,0	17	105	19,7	2 069	1	19,0	19
28	Bruchsal, Landkreis	1 837	18,3	33 617	6	17,0	102	2 030	20,0	40 600	35	18,7	655
29	Buchen, „	1 328	19,0	25 232	9	15,0	135	3 361	20,1	67 556	350	17,0	5 950
30	Heidelberg, „	1 436	20,3	29 151	8	16,9	135	1 913	23,3	44 573	28	16,6	465
31	Karlsruhe, „	1 683	19,5	32 819	8	18,6	149	2 606	21,4	55 768	19	19,8	376
32	Mannheim, „	1 044	20,8	21 715	14	18,4	258	1 727	24,4	42 139	69	17,0	1 173
33	Mosbach, „	1 072	19,5	20 904	9	14,1	127	2 745	22,4	61 488	39	16,1	628
34	Pforzheim, „	280	18,7	5 236	3	15,7	47	1 789	19,7	35 243	13	18,8	244
35	Sinsheim, „	951	21,4	20 351	4	19,5	78	5 467	23,9	130 661	77	21,7	1 671
36	Tauberbischofsheim, „	2 043	20,0	40 860	25	18,1	453	2 962	21,6	63 979	1 055	19,8	20 889
37	**Nord-Baden**	12 399	19,7	244 613	100	17,7	1 767	25 960	22,1	573 566	1 752	19,0	33 313
38	**Württemberg-Baden** ..	**25 142**	**20,2**	**507 855**	**669**	**15,3**	**10 257**	**96 855**	**23,1**	**2 236 327**	**4 895**	**19,7**	**96 211**
39	Dagegen 1948	26 311	17,2	453 394	840	14,6	12 288	100 077	19,7	1 971 730	7 161	18,6	133 366
40	1947	22 615	13,9	315 005	741	10,5	7 754	102 181	14,6	1 492 627	4 218	14,1	59 575
41	1946	20 201	13,8	278 680	1 172	11,4	13 375	100 786	15,5	1 560 768	5 195	14,8	77 025
42	1944	18 932	17,2	324 762	1 479	13,3	19 715	102 382	18,9	1 931 732	6 446	17,9	115 128
43	1943	22 287	18,6	415 132	919	14,5	13 359	101 850	21,6	2 200 423	5 943	19,6	116 626
44	1942	18 149	16,5	299 376	1 550	13,1	20 380	100 188	17,8	1 782 057	9 887	18,2	180 072
45	1941	26 263	17,4	456 453	1 346	14,6	19 657	112 251	19,8	2 228 107	7 601	18,9	143 323
46	1940	23 462	17,1	400 244	1 851	14,6	27 039	99 090	19,9	1 971 867	16 132	19,7	317 993
47	1939	29 475	19,3	568 318	798	15,2	12 160	116 988	20,4	2 387 915	6 501	19,3	125 337
48	1938	31 340	20,7	650 268	1 522	17,0	25 898	114 963	24,2	2 778 553	6 524	21,6	141 231
	Süd-Württemberg												
49	1949	11 368	19,1	217 503	563	14,7	8 264	37 139	19,5	722 603	856	14,5	12 398
50	1948	10 747	14,5	155 524	619	11,2	6 922	36 774	13,8	508 283	1 065	11,2	11 920
51	1947	9 281	14,7	136 270	794	11,7	9 289	36 485	14,2	518 390	1 048	11,8	12 392
52	1946	8 881	14,1	125 638	679	10,9	7 385	35 834	13,5	484 770	1 007	11,8	11 887
53	1938	10 217	18,9	193 395	811	14,9	12 119	37 472	22,7	850 614	2 030	18,2	37 047
	Süd-Baden												
54	1949	13 302	17,0	225 860	880	11,9	10 510	22 191	20,2	447 900	232	14,9	1 450
55	1948	13 602	14,7	199 950	981	14,7	14 420	22 895	15,4	352 580	269	15,4	3 140
56	1938	19 126	18,4	352 518	1 711	14,1	24 066	32 755	23,2	761 328	597	17,7	40 584

[1]) Im Jahre 1949, in Württemberg-Baden auch 1948, fanden genaue Sonderuntersuchungen über die Zuverlässigkeit der Boden Winterweizen und Spätkartoffeln statt. Danach ist für 1949 die wirkliche landwirtschaftliche Nutzfläche in Südwürttemberg um und in Südbaden um 3 vH, die Brotgetreidefläche im Land Württemberg-Baden um 9 vH, in Südwürttemberg um 15,5 vH und in um 8,5 vH, die Kartoffelfläche im Land Württemberg-Baden um 1 vH und in Südbaden um 6,5 vH höher. Entsprechend er

[2]) Wie mittels Maß und Waage für die Länder im ganzen festgestellt wurde, betrug 1949 im Land Württemberg-Baden der Brotgetreide 19,8 dz, Futtergetreide 16,6 dz und Spätkartoffeln 125,4 dz, für Südbaden Brotgetreide 19,9 dz, Futtergetreide

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Ernte 1949 [1] [2]

Dinkel (Spelz)			Wintergerste			Sommergerste			Hafer			Körnermais			Lfd. Nr.
Erntefläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Erntefläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Erntefläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Erntefläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Erntefläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	
22	17,0	374	25	23,3	583	88	24,4	2 147	275	24,4	6 710	99	20,0	1 980	1
0	—	—	4	18,0	72	97	25,2	2 444	133	25,0	3 325	31	30,0	930	2
2	18,0	36	3	22,0	66	118	20,9	2 466	133	18,5	2 461	1	20,0	20	3
266	11,4	3 032	59	14,8	873	3 313	19,0	62 947	3 860	16,7	64 462	14	15,3	214	4
28	13,2	370	43	17,5	753	471	20,8	9 797	1 570	19,9	31 243	56	29,4	1 646	5
9	21,7	195	35	20,3	711	1 130	22,5	25 425	1 753	21,2	37 164	24	10,5	252	6
9	17,6	158	21	17,0	357	2 133	20,0	42 660	4 279	16,8	71 887	11	17,5	196	7
18	20,1	362	16	20,5	328	465	21,0	9 765	500	21,0	10 500	74	23,4	1 732	8
818	13,4	10 961	42	18,3	769	1 113	19,0	21 147	2 342	16,8	39 346	15	20,0	300	9
505	15,3	7 727	50	17,8	890	3 195	19,5	62 303	2 383	17,0	40 511	7	15,0	105	10
9	18,0	162	87	20,7	1 801	3 678	24,3	89 375	2 938	23,9	70 218	426	17,0	7 242	11
154	19,1	2 941	21	22,1	464	1 564	20,4	31 906	1 274	18,5	23 569	9	12,5	113	12
9	20,0	180	39	23,2	905	1 060	23,6	25 016	1 168	22,2	25 930	61	16,4	1 000	13
2	19,0	38	48	23,4	1 123	1 609	24,2	38 938	1 874	24,0	44 976	599	16,9	10 123	14
7	17,3	121	17	19,2	326	4 400	21,4	94 160	1 680	20,1	33 768	16	18,5	296	15
179	15,4	2 757	24	23,1	554	853	21,2	18 084	368	18,8	6 918	83	25,0	2 075	16
1	18,0	18	33	21,9	723	1 846	22,5	41 535	1 605	21,6	34 668	31	26,8	831	17
186	13,2	2 455	25	15,3	383	835	16,8	14 028	1 797	14,2	25 517	5	12,5	63	18
2	13,5	27	21	17,4	365	1 483	19,7	29 215	1 607	16,9	27 158	6	19,2	115	19
391	14,2	5 552	102	18,5	1 887	4 519	19,6	88 572	6 318	16,6	104 879	10	18,0	180	20
4	20,3	81	14	22,3	312	1 549	22,4	34 698	1 302	21,3	27 733	116	14,2	1 647	21
73	15,8	1 153	20	22,5	450	676	22,7	15 345	772	21,0	16 212	233	14,3	3 332	22
2 694	14,4	38 700	749	19,6	14 695	36 195	21,1	761 973	39 931	18,8	749 155	1 927	17,8	34 392	23
1	18,0	18	25	14,0	350	80	20,5	1 640	160	18,7	2 992	195	21,5	4 193	24
1	17,0	17	52	16,0	832	136	21,4	2 910	158	20,4	3 223	54	22,0	1 188	25
3	18,0	54	50	23,0	1 150	307	23,4	7 184	311	20,5	6 376	80	25,0	2 000	26
1	18,0	18	8	20,0	160	13	18,2	237	46	17,3	796	6	20,0	120	27
5	16,2	81	102	14,5	1 479	1 198	19,1	22 882	1 093	17,7	19 346	606	25,0	15 150	28
1 497	17,9	26 796	91	15,0	1 365	1 821	19,3	35 145	4 497	17,4	78 248	30	14,1	423	29
2	15,5	31	135	17,1	2 309	468	21,4	10 015	965	20,4	19 686	437	19,3	8 434	30
1	16,0	16	141	15,9	2 242	696	20,5	14 268	1 107	18,7	20 701	693	19,8	13 721	31
2	15,5	31	106	17,4	1 844	736	23,4	17 222	939	20,5	19 250	344	21,6	7 430	32
76	19,5	1 482	79	13,3	1 051	991	21,0	20 811	1 677	19,4	32 534	97	21,8	2 115	33
6	17,5	105	38	17,3	657	540	18,2	9 828	630	17,3	10 899	101	20,5	2 071	34
3	21,3	64	128	20,3	2 598	2 300	21,9	50 370	2 177	20,4	44 411	514	27,1	13 929	35
1 118	17,7	19 789	170	17,9	3 043	4 551	20,5	93 296	3 226	18,9	60 971	67	20,8	1 394	36
2 716	17,9	48 502	1 125	17,0	19 080	13 837	20,7	285 808	16 986	18,8	319 433	3 224	22,4	72 168	37
5 410	**16,1**	**87 202**	**1 874**	**18,0**	**33 775**	**50 032**	**20,9**	**1 047 781**	**56 917**	**18,8**	**1 068 588**	**5 151**	**20,7**	**106 560**	38
5 591	16,1	90 264	1 971	17,1	33 737	50 493	18,1	914 930	59 941	15,9	955 756	4 289	26,5	113 563	39
5 985	11,8	70 723	3 043	14,3	43 493	51 809	14,8	765 244	60 220	13,9	836 456	3 820	16,1	61 526	40
6 747	12,3	83 277	3 222	15,0	48 228	53 762	14,4	772 447	62 056	15,6	966 287	3 545	19,3	68 257	41
7 625	15,2	116 197	3 469	19,1	66 422	59 138	18,1	1 071 555	62 080	17,5	1 086 970	3 633	25,8	93 902	42
9 116	17,3	157 671	3 849	19,8	76 369	58 758	19,8	1 163 407	64 217	19,2	1 233 700	3 262	25,4	82 884	43
10 224	15,4	156 952	4 955	17,3	85 546	72 517	19,1	1 387 138	69 451	17,5	1 216 484	2 315	28,0	64 743	44
11 903	17,6	209 415	5 859	19,0	111 507	71 189	17,9	1 277 781	71 100	17,2	1 223 358	2 119	25,7	54 507	45
11 963	16,2	193 376	5 990	19,3	115 485	79 959	20,9	1 667 440	76 619	20,6	1 577 058	2 114	27,5	58 206	46
13 724	16,9	231 515	7 620	21,2	161 224	76 664	19,6	1 505 662	72 117	19,7	1 423 743	3 216	27,8	89 520	47
16 924	19,6	332 473	7 470	24,0	179 054	70 278	22,2	1 560 550	72 954	20,2	1 475 906	3 461	30,8	106 767	48
9 583	15,1	144 590	1 002	15,7	15 739	30 893	16,3	503 210	26 190	13,9	363 856	44	17,5	770	49
11 349	11,5	130 714	961	12,4	11 912	28 569	11,4	324 472	25 731	10,3	266 201	56	17,6	984	50
13 468	12,6	169 093	890	13,1	11 684	29 932	12,5	372 926	26 700	11,7	312 021	58	18,6	1 077	51
14 915	12,0	179 588	1 178	12,4	14 590	30 122	11,7	352 306	26 467	12,1	319 299	55	15,3	839	52
31 923	17,8	568 229	1 925	19,0	36 723	43 584	19,5	849 807	38 284	18,2	697 497	109	31,2	3 356	53
959	15,4	14 740	1 078	16,2	17 490	14 234	16,9	240 710	14 042	14,9	209 920	2 218	9,7	21 400	54
1 236	15,4	19 030	897	13,9	12 470	13 438	13,9	186 790	13 456	8,2	110 340	1 705	15,1	25 750	55
4 292	18,9	80 912	3 364	21,2	71 203	21 849	20,1	438 237	23 757	18,3	435 262	3 418	25,8	88 318	56

benutzungserhebung (mit Katasterunterlagen und Felderbesichtigungen) und der Ernte (mittels Maß und Waage) von Winterroggen, 1 vH, in Südbaden um 0,5 vH, das wirkliche Ackerland im Land Württemberg-Baden um 2,5 vH, in Südwürttemberg um 3,5 vH Südbaden um 16 vH, die Futtergetreidefläche in Württemberg-Baden um 4 vH, in Südwürttemberg um 7,5 vH und in Südbaden mäßigen sich die Anbauzahlen für die nicht bewirtschafteten Feldfrüchte wie Futterrüben, Futterpflanzen u. dgl.
wirkliche Hektarertrag von Brotgetreide 22,8 dz (1948: 21,1 dz), Futtergetreide 20,6 dz (1948: 19,0 dz), für Südwürttemberg 16,5 dz und Spätkartoffeln 155,9 dz.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

25. Anbau und

Lfd. Nr.	Gebiet	Wintermenggetreide			Sommermenggetreide			Brotgetreide			Futtergetreide		
		Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganz. dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz
1	Stuttgart, Stadtkreis	6	23,3	140	75	20,4	1 530	752	26,3	19 809	562	23,0	12 950
2	Heilbronn, „	2	22,5	45	7	21,5	151	370	26,8	9 910	272	25,4	6 922
3	Ulm, „	1	22,0	22	26	18,0	468	342	21,9	7 474	281	19,5	5 481
4	Aalen, Landkreis	804	15,7	12 623	1 382	13,8	19 072	8 867	19,5	173 080	8 628	17,1	147 568
5	Backnang, „	212	15,9	3 371	453	17,0	7 701	4 095	22,4	91 783	2 593	19,7	51 140
6	Böblingen, „	118	22,2	2 620	831	21,1	17 534	3 808	24,5	93 265	3 773	21,5	81 086
7	Crailsheim, „	676	18,3	12 371	1 359	17,2	23 375	7 641	20,6	157 286	7 803	17,7	138 475
8	Eßlingen, „	10	22,1	221	320	20,8	6 656	1 910	23,6	45 050	1 375	21,1	28 981
9	Göppingen, „	87	18,2	1 583	709	20,5	14 535	4 299	20,0	85 991	4 221	18,0	76 097
10	Heidenheim, „	183	15,6	2 855	262	14,7	3 851	5 245	20,5	107 724	5 897	18,3	107 660
11	Heilbronn, „	68	23,3	1 584	351	22,5	7 898	8 695	26,2	227 677	7 480	23,6	176 534
12	Künzelsau, „	49	21,2	1 039	450	21,6	9 720	3 258	21,8	71 169	3 318	19,8	65 772
13	Leonberg, „	26	24,7	642	172	25,0	4 300	2 739	25,8	70 578	2 500	22,9	57 151
14	Ludwigsburg, „	27	28,4	767	171	24,8	4 241	4 771	26,6	126 857	4 301	23,1	99 401
15	Mergentheim, „	52	17,4	905	150	18,5	2 775	5 040	22,7	114 582	6 263	21,0	131 325
16	Nürtingen, „	18	18,7	337	751	20,3	15 245	2 638	23,7	62 583	2 079	20,6	42 876
17	Öhringen, „	28	19,5	546	266	17,7	4 708	4 040	24,7	99 601	3 781	21,8	82 465
18	Schwäb. Gmünd, „	475	18,8	8 930	586	16,8	9 845	3 572	18,4	65 892	3 248	15,3	49 836
19	Schwäb. Hall, „	424	17,6	7 462	1 472	19,1	28 115	4 555	20,7	94 331	4 589	18,5	84 968
20	Ulm, „	221	23,5	5 194	299	18,7	5 591	10 356	20,9	216 168	11 248	17,9	201 109
21	Vaihingen, „	20	19,1	382	102	19,3	1 969	3 607	24,5	88 352	3 083	21,5	66 359
22	Waiblingen, „	138	18,5	2 553	207	21,2	4 388	3 089	23,7	73 121	1 908	20,8	39 727
23	**Nord-Württemberg**	3 645	18,2	66 192	10 401	18,6	193 668	93 689	22,4	2 102 283	89 203	19,7	1 753 883
24	Karlsruhe, Stadtkreis	6	14,0	84	4	13,0	52	435	20,4	8 862	464	19,9	9 227
25	Heidelberg, „	7	28,0	196	7	24,0	168	497	22,7	11 274	407	20,4	8 321
26	Mannheim, „	10	21,0	210	4	20,0	80	1 124	22,8	25 590	752	22,3	16 790
27	Pforzheim, „	3	20,0	60	—	—	—	142	19,5	2 763	73	18,0	1 313
28	Bruchsal, Landkreis	722	20,3	14 657	50	17,2	860	4 635	19,4	89 712	3 049	19,6	59 717
29	Buchen, „	981	16,3	15 990	307	17,2	5 280	7 526	18,8	141 659	6 746	17,9	120 461
30	Heidelberg, „	145	18,7	2 712	61	15,9	970	3 532	21,8	77 067	2 066	20,0	41 414
31	Karlsruhe, „	444	19,4	8 614	88	22,4	1 971	4 761	20,5	97 742	2 725	19,4	52 903
32	Mannheim, „	50	24,1	1 205	17	20,2	343	2 906	22,9	66 521	2 142	21,5	46 089
33	Mosbach, „	205	20,2	4 141	110	19,3	2 123	4 146	21,4	88 770	2 954	19,8	58 634
34	Pforzheim, „	33	18,8	620	55	17,1	941	2 124	19,5	41 495	1 364	17,9	24 396
35	Sinsheim, „	206	23,1	4 759	88	24,2	2 130	6 708	23,5	157 584	5 207	21,8	113 438
36	Tauberbischofsheim,	1 274	21,2	27 009	253	19,2	4 858	8 477	20,4	172 979	8 267	19,8	163 562
37	**Nord-Baden**	4 086	19,6	80 257	1 044	18,9	19 776	47 013	20,9	982 018	36 216	19,8	716 265
38	**Württemberg-Baden** ..	**7 731**	**18,9**	**146 449**	**11 445**	**18,7**	**213 444**	**140 702**	**21,9**	**3 084 301**	**125 419**	**19,7**	**2 470 148**
39	Dagegen 1948	8 246	16,8	138 406	10 058	16,8	169 435	148 226	18,9	2 799 448	126 752	17,3	2 187 421
40	1947	6 259	12,7	79 639	7 532	13,5	101 337	141 999	14,3	2 025 323	126 424	14,3	1 808 056
41	1946	5 977	13,9	82 887	6 896	14,3	98 330	140 078	15,0	2 096 012	129 481	15,1	1 953 549
42	1944	6 007	17,1	102 944	6 080	16,6	100 628	142 871	18,3	2 610 478	134 400	18,0	2 419 477
43	1943	6 824	18,5	126 256	5 896	17,6	103 569	146 939	20,6	3 029 467	135 982	19,6	2 659 929
44	1942	7 166	15,1	108 310	5 202	15,9	82 678	147 164	17,3	2 547 147	154 440	18,4	2 836 589
45	1941	7 164	16,8	120 445	3 370	15,2	51 249	166 528	19,1	3 177 400	153 637	17,7	2 718 402
46	1940	6 917	17,1	118 084	3 168	17,7	56 152	159 415	19,0	3 028 603	167 850	20,7	3 474 341
47	1939	6 987	17,5	122 351	2 412	17,8	42 837	174 473	19,8	3 447 596	162 029	19,9	3 222 986
48	1938	7 371	19,9	146 461	2 103	19,4	40 796	178 644	22,8	4 074 884	156 266	21,5	3 363 073
	Süd-Württemberg												
49	1949	4 126	18,2	74 919	4 670	14,9	69 393	63 635	18,5	1 180 277	62 799	15,2	952 968
50	1948	3 930	13,2	52 016	4 360	11,2	48 637	64 484	13,4	865 379	59 677	10,9	652 206
51	1947	3 385	14,0	47 465	4 362	12,2	53 103	64 461	13,9	892 899	61 942	12,1	750 811
52	1946	2 609	13,0	33 864	4 274	12,2	52 276	63 925	13,2	843 132	62 096	11,9	739 310
53	1938	2 090	19,3	40 337	1 579	19,5	30 791	84 543	20,1	1 701 741	85 481	18,9	1 618 214
	Süd-Baden												
54	1949	7 353	18,5	136 280	1 814	15,2	27 500	44 917	18,7	838 740	33 386	15,5	517 020
55	1948	7 850	15,3	120 110	1 679	8,2	13 770	46 833	15,2	710 230	31 175	11,2	349 120
56	1938	11 555	20,2	233 823	816	16,7	13 641	70 036	20,9	1 463 231	53 204	19,7	1 046 661

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Ernte 1949

Getreide insgesamt			Speiseerbsen			Futtererbsen			Speisebohnen			Ackerbohnen			Lfd. Nr.
Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag imganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag imganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag imganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag imganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag imganzen dz	
1 314	24,9	32 759	21	16,1	338	15	16,8	252	16	20,5	328	2	21,0	42	1
642	26,2	16 832	4	20,0	80	6	18,0	108	3	8,0	24	0	—	—	2
623	20,8	12 955	5	18,0	90	7	18,0	126	1	16,0	16	2	18,0	36	3
17 495	18,3	320 648	63	10,4	655	242	11,5	2 783	8	18,0	144	229	11,0	2 519	4
6 688	21,4	142 923	5	19,5	98	19	16,8	319	2	15,0	30	4	18,0	72	5
7 581	23,0	174 351	41	16,0	656	28	13,4	375	6	14,5	87	42	13,8	580	6
15 444	19,2	295 761	253	10,8	2 732	672	10,7	7 190	13	17,0	221	347	10,2	3 539	7
3 285	22,5	74 031	10	18,1	181	8	17,3	138	16	10,6	170	3	19,0	57	8
8 520	19,0	162 088	14	12,6	176	100	11,7	1 170	14	15,0	210	38	14,7	559	9
11 142	19,3	215 384	38	12,5	475	98	13,8	1 352	14	13,6	190	58	14,3	829	10
16 175	25,0	404 211	125	14,1	1 763	77	12,2	939	45	20,0	900	10	17,7	177	11
6 576	20,8	136 941	111	15,8	1 754	146	15,3	2 234	15	18,0	270	5	16,0	80	12
5 239	24,4	127 729	69	15,4	1 063	67	13,2	884	14	16,7	234	30	16,0	480	13
9 072	24,9	226 258	37	17,2	636	80	15,7	1 256	16	20,0	320	31	21,9	679	14
11 303	21,8	245 907	267	11,4	3 044	103	11,0	1 133	16	12,0	192	40	13,5	540	15
4 717	22,4	105 459	11	19,2	211	15	18,7	281	27	14,7	397	4	11,3	45	16
7 821	23,3	182 066	66	11,6	766	167	11,7	1 954	19	12,7	241	4	15,0	60	17
6 820	17,0	115 728	8	13,0	104	53	12,0	636	2	10,5	21	26	9,5	247	18
9 144	19,6	179 299	120	12,6	1 512	454	13,4	6 084	5	11,0	55	26	16,6	432	19
21 604	19,3	417 277	85	10,4	884	132	12,1	1 597	3	16,0	48	59	10,6	625	20
6 690	23,1	154 711	38	13,6	517	35	11,2	392	24	18,0	432	5	18,0	90	21
4 997	22,6	112 848	5	13,7	69	20	17,0	340	35	11,0	385	6	17,0	102	22
182 892	21,1	3 856 166	1 396	12,8	17 804	2 544	12,4	31 543	314	15,7	4 915	971	12,1	11 790	23
899	20,1	18 089	14	17,0	238	2	18,0	36	6	14,0	84	—	—	—	24
904	21,7	19 595	12	16,5	198	1	17,0	17	18	15,0	270	1	12,0	12	25
1 876	22,6	42 380	5	15,0	75	6	16,0	96	3	9,0	27	—	—	—	26
215	19,0	4 076	4	15,0	60	4	16,0	64	1	12,0	12	—	—	—	27
7 684	19,4	149 429	32	14,8	474	18	14,6	263	21	12,4	260	8	12,1	97	28
14 272	18,4	262 120	190	10,8	2 052	51	11,6	592	20	13,9	278	76	12,8	973	29
5 598	21,2	118 481	18	15,9	286	3	17,0	51	10	14,6	146	5	15,4	77	30
7 486	20,1	150 645	12	18,7	224	3	17,7	53	12	17,9	215	8	17,9	143	31
5 048	22,3	112 610	38	20,5	779	4	20,0	80	57	16,7	952	11	15,7	173	32
7 100	20,8	147 404	53	15,8	837	11	15,5	171	12	17,8	214	1	10,0	10	33
3 488	18,9	65 891	10	15,2	152	11	16,3	179	2	13,0	26	6	14,7	88	34
11 915	22,7	271 022	135	15,0	2 025	10	18,9	189	37	10,0	370	11	9,8	108	35
16 744	20,1	336 541	183	12,4	2 269	40	13,8	552	33	16,0	528	38	14,4	547	36
83 229	20,4	1 698 283	706	13,7	9 669	164	14,3	2 343	232	14,6	3 382	165	13,5	2 228	37
266 121	**20,9**	**5 554 449**	**2 102**	**13,1**	**27 473**	**2 708**	**12,5**	**33 886**	**546**	**15,2**	**8 297**	**1 136**	**12,3**	**14 018**	38
274 978	18,1	4 986 869	2 848	14,4	40 909	3 798	15,0	56 868	591	14,9	8 791	1 114	17,6	19 656	39
268 423	14,3	3 833 379	2 373	11,2	26 636	2 925	11,6	33 934	387	10,8	4 166	1 126	9,9	11 183	40
269 559	15,0	4 049 561	2 147	12,7	27 322	3 359	11,0	36 944	383	13,6	5 193	1 253	13,7	17 198	41
277 271	18,1	5 029 955	1 881	15,0	28 167	3 210	15,2	48 684	263	16,3	4 286	1 288	14,7	18 909	42
282 921	20,1	5 689 396	1 567	16,1	25 176	3 384	16,5	55 918	245	15,3	3 740	1 591	14,9	23 680	43
301 604	17,9	5 383 736	1 155	15,8	18 284	3 078	15,4	47 434	243	15,4	3 732	1 482	15,5	22 964	44
320 165	18,4	5 895 802	798	14,1	11 253	2 383	13,5	32 077	178	14,0	2 484	1 734	12,0	20 768	45
327 265	19,9	6 502 944	779	15,9	12 408	1 734	17,4	30 137	157	16,2	2 536	2 514	15,0	37 832	46
336 502	19,8	6 670 582	697	14,2	9 887	1 359	14,7	19 971	159	15,6	2 488	2 527	17,2	43 521	47
334 910	22,2	7 437 957	868	16,4	14 195	1 177	16,9	19 886	103	16,0	1 651	2 483	18,3	45 401	48
126 434	16,9	2 133 245	560	11,7	6 532	1 084	11,0	11 919	69	7,2	500	154	9,4	1 455	49
124 161	12,2	1 517 585	927	9,1	8 428	1 357	9,2	12 536	110	10,6	1 172	173	11,5	1 992	50
126 403	13,0	1 643 710	714	11,7	8 378	1 313	12,4	16 373	95	11,6	1 104	232	11,3	2 626	51
126 021	12,6	1 582 442	560	11,1	6 205	1 421	11,8	16 756	85	11,6	984	237	13,0	3 087	52
170 024	19,5	3 319 955	115	14,8	1 698	518	14,8	7 697	40	16,3	650	529	16,7	8 825	53
78 303	17,3	1 355 760	163	6,7	1 110	208	7,8	1 650	291	4,7	1 370	262	7,2	1 900	54
78 008	13,6	1 059 350	163	12,0	1 960	291	16,0	4 660	307	12,0	3 680	351	16,0	5 620	55
122 240	20,4	2 509 892	100	16,4	1 641	104	16,2	1 686	172	15,7	2 694	283	18,6	5 256	56

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

25. Anbau und

Lfd. Nr.	Gebiet	Wicken			Hülsenfrüchte insgesamt[1])			Kartoffeln					
								im ganzen			davon Frühkartoffeln		
		Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganz. dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz
1	Stuttgart, Stadtkreis	12	15,0	180	66	17,3	1 140	466	131,4	61 241	77	140,1	10 788
2	Heilbronn, „	5	12,0	60	18	15,1	272	263	126,0	33 151	37	146,5	5 421
3	Ulm, „	3	17,0	51	18	17,7	319	148	130,9	19 379	17	104,3	1 773
4	Aalen, Landkreis	333	10,9	3 630	875	11,1	9 731	3 292	121,5	400 107	184	91,8	16 891
5	Backnang, „	18	16,0	288	48	16,8	807	1 375	129,6	178 229	34	106,8	3 631
6	Böblingen, „	27	13,3	359	144	14,3	2 057	1 426	128,1	182 717	89	118,1	10 511
7	Crailsheim, „	30	8,1	243	1 315	10,6	13 925	2 962	122,1	361 728	131	90,2	11 816
8	Eßlingen, „	14	14,0	196	51	14,5	742	810	126,4	102 400	29	108,1	3 135
9	Göppingen, „	48	11,5	552	214	12,5	2 667	1 572	121,3	190 741	68	93,4	6 351
10	Heidenheim, „	111	13,0	1 443	319	13,4	4 289	1 934	119,0	230 129	102	90,1	9 190
11	Heilbronn, „	46	13,1	603	303	14,5	4 382	4 401	127,8	562 278	621	139,7	86 754
12	Künzelsau, „	15	14,0	210	292	15,6	4 548	1 105	125,8	139 036	113	99,7	11 266
13	Leonberg, „	29	11,2	325	209	14,3	2 986	1 133	126,1	142 845	70	131,8	9 226
14	Ludwigsburg, „	50	13,6	680	214	16,7	3 571	2 194	130,2	285 575	189	139,3	26 328
15	Mergentheim, „	31	9,4	291	457	11,4	5 200	2 461	124,2	305 708	323	109,8	35 465
16	Nürtingen, „	19	16,2	308	76	16,3	1 242	1 088	124,8	135 821	62	118,8	7 366
17	Öhringen, „	6	17,8	107	262	11,9	3 128	1 110	125,4	139 156	149	118,7	17 686
18	Schwäb. Gmünd, „	36	9,0	324	125	10,7	1 332	1 248	114,5	142 889	26	76,6	1 992
19	Schwäb. Hall, „	13	13,0	169	618	13,4	8 252	1 598	123,6	197 586	45	90,7	4 082
20	Ulm, „	94	11,9	1 119	373	11,5	4 273	3 322	124,3	413 046	151	93,6	14 134
21	Vaihingen, „	12	12,0	144	114	13,8	1 575	1 333	124,5	165 981	92	120,7	11 104
22	Waiblingen, „	23	17,0	391	89	14,5	1 287	1 193	128,6	153 431	85	117,0	9 945
23	**Nord-Württemberg**	**975**	12,0	**11 673**	**6 200**	12,5	**77 725**	**36 434**	124,7	**4 543 174**	**2 694**	116,9	**314 855**
24	Karlsruhe, Stadtkreis	2	12,0	24	24	15,9	382	401	124,0	49 741	36	82,9	2 984
25	Heidelberg, „	1	11,0	11	33	15,4	508	398	119,8	47 667	75	80,0	6 000
26	Mannheim, „	1	10,0	10	15	13,9	208	565	123,9	69 976	49	90,7	4 444
27	Pforzheim, „	—	—	—	9	15,1	136	72	116,8	8 413	7	79,2	554
28	Bruchsal, Landkreis	10	10,4	104	89	13,5	1 198	3 116	118,8	370 243	117	73,2	8 564
29	Buchen, „	77	10,8	832	414	11,4	4 727	3 378	118,3	399 481	142	78,6	11 161
30	Heidelberg, „	6	13,2	79	42	15,2	639	2 296	125,7	288 540	156	80,0	12 480
31	Karlsruhe, „	9	14,3	129	44	17,4	764	2 886	126,2	364 318	119	82,9	9 865
32	Mannheim, „	5	14,4	72	115	17,9	2 056	1 954	122,3	238 938	254	90,7	23 038
33	Mosbach, „	27	16,0	432	104	16,0	1 664	2 071	126,4	261 700	146	83,7	12 220
34	Pforzheim, „	9	13,2	119	38	14,8	564	1 042	119,9	124 893	26	79,2	2 059
35	Sinsheim, „	22	13,6	299	215	13,9	2 991	3 856	140,8	543 062	187	86,6	16 194
36	Tauberbischofsheim, „	85	14,2	1 207	379	13,5	5 103	5 149	123,6	636 495	371	82,6	30 645
37	**Nord-Baden**	**254**	13,1	**3 318**	**1 521**	13,8	**20 940**	**27 184**	125,2	**3 403 467**	**1 685**	83,2	**140 208**
38	**Württemberg-Baden** ..	**1 229**	12,2	**14 991**	**7 721**	12,8	**98 665**	**63 618**	124,9	**7 946 641**	**4 379**	103,9	**455 063**
39	Dagegen 1948	935	13,7	12 808	9 286	15,0	139 032	62 603	188,9	11 823 435	3 279	141,3	463 333
40	1947	726	7,9	5 747	7 537	10,8	81 666	58 295	79,8	4 654 649	2 636	78,5	206 812
41	1946	1 057	11,4	12 009	8 199	12,0	98 666	61 290	110,7	6 787 550	4 082	94,4	385 357
42	1944	1 200	13,7	16 490	7 842	14,9	116 536	64 019	154,4	9 882 407	4 726	122,2	577 337
43	1943	1 256	13,8	17 301	8 043	15,6	125 815	63 487	146,5	9 302 256	4 463	127,2	567 700
44	1942	1 324	14,0	18 510	7 282	15,2	110 924	67 845	164,7	11 175 399	3 791	119,1	451 627
45	1941	1 084	14,1	15 280	6 177	13,3	81 862	71 419	134,3	9 594 659	3 259	93,1	303 276
46	1940	928	14,2	13 132	6 112	15,7	96 045	73 321	184,7	13 539 146	3 282	122,0	400 358
47	1939	992	14,0	13 920	5 734	15,7	89 787	72 139	154,2	11 120 339	3 142	117,7	369 724
48	1938	938	14,6	13 706	5 569	17,0	94 839	75 241	166,8	12 548 420	3 144	130,6	410 532
	Süd-Württemberg												
49	1949	247	8,4	2 085	2 114	10,6	22 491	29 984	88,0	2 638 081	803	53,4	42 900
50	1948	171	8,3	1 418	2 738	9,3	25 546	28 562	136,7	3 905 622	380	82,0	31 173
51	1947	165	11,3	1 869	2 519	12,0	30 350	29 276	96,7	2 831 420	559	71,1	39 750
52	1946	283	10,6	3 009	2 586	11,6	30 041	30 089	93,5	2 812 393	818	70,6	57 783
53	1938	186	13,7	2 549	1 388	15,4	21 419	38 212	131,9	5 040 487	853	113,3	96 725
	Süd-Baden												
54	1949	92	6,0	560	1 016	6,5	6 590	23 958	122,9	2 944 920	941	65,1	61 280
55	1948	124	.	.	1 236	.	.	20 413	171,9	3 508 995	487	184,4	89 800
56	1938	63	15,9	1 003	722	17,0	12 280	40 209	154,7	6 219 912	1 627	137,6	223 900

[1]) Speiseerbsen und -bohnen, Futtererbsen, Ackerbohnen und Wicken.

Ernte 1949

Zuckerrüben			Futterrüben			Kohlrüben			Futtermöhren			Raps und Rübsen			Lfd. Nr.
Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganz. dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganz. dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganz. dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganz. dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	
136	219,4	29 838	335	245,1	82 109	5	148,3	742	3	150,0	450	24	16,0	384	1
160	175,0	28 000	95	200,0	19 000	—	—	—	1	145,0	145	21	16,0	336	2
8	250,0	2 000	90	400,0	36 000	1	300,0	300	1	180,0	180	13	16,8	219	3
67	221,3	14 827	1 628	240,9	392 185	76	214,0	16 264	5	95,0	475	155	11,9	1 840	4
82	199,4	16 351	912	255,0	232 560	2	150,0	300	2	150,0	300	106	10,1	1 072	5
424	159,3	67 543	1 179	227,1	267 751	4	205,0	820	7	140,0	980	85	13,2	1 120	6
99	165,2	16 355	1 783	196,0	349 468	32	102,5	3 280	14	107,8	1 509	151	12,1	1 820	7
15	195,4	2 931	685	305,7	209 405	2	290,0	580	2	150,0	300	24	16,7	401	8
19	218,4	4 150	914	236,2	215 887	74	143,6	10 626	5	127,5	638	117	12,0	1 399	9
43	219,1	9 421	1 199	251,4	301 429	10	186,7	1 867	8	115,0	920	53	14,3	758	10
1 631	206,6	336 965	2 317	277,6	643 199	4	135,0	540	18	113,0	2 034	299	17,6	5 257	11
270	147,7	39 879	673	185,1	124 572	1	120,0	120	4	135,0	540	112	16,7	1 870	12
538	213,3	114 755	733	247,7	181 564	1	170,0	170	4	170,0	680	105	15,3	1 610	13
928	227,9	211 491	1 352	273,4	369 637	3	200,0	600	8	176,7	1 414	150	16,9	2 538	14
256	168,6	43 162	1 298	173,9	225 722	1	100,0	100	2	70,0	140	319	16,7	5 317	15
23	250,6	5 764	852	202,9	172 871	46	80,0	3 680	3	100,0	300	18	14,9	268	16
497	206,3	102 531	802	235,4	188 791	1	200,0	200	3	231,7	695	178	18,7	3 321	17
10	175,0	1 750	702	205,6	144 331	2	132,5	265	1	150,0	150	96	11,7	1 121	18
141	206,0	29 046	1 255	215,7	270 704	7	230,0	1 610	5	140,0	700	108	11,2	1 208	19
59	167,7	9 894	2 014	243,5	490 409	457	127,2	58 130	6	124,0	744	255	13,3	3 391	20
382	186,2	71 128	805	209,9	168 970	1	75,0	75	3	67,5	203	175	20,9	3 658	21
101	260,8	26 341	1 000	340,9	340 900	1	120,0	120	2	122,5	245	48	13,2	635	22
5 889	201,0	1 183 942	22 623	239,9	5 427 464	731	137,3	100 389	107	128,4	13 742	2 612	15,1	39 543	23
24	90,0	2 160	236	100,0	23 600	2	40,0	80	4	30,0	120	71	10,5	746	24
97	230,0	22 310	256	200,0	51 200	3	200,0	600	3	140,0	420	27	12,3	331	25
145	160,0	23 200	465	180,0	83 700	2	170,0	340	4	120,0	480	42	14,3	599	26
1	200,0	200	55	200,0	11 000	1	100,0	100	1	130,0	130	33	14,7	486	27
200	189,7	37 940	2 330	251,3	585 529	35	188,3	6 591	82	168,7	13 833	232	12,6	2 916	28
310	177,9	55 149	1 854	178,0	330 012	39	104,6	4 079	9	110,0	990	142	9,2	1 300	29
225	240,3	54 068	1 785	302,4	539 784	6	208,3	1 250	37	153,9	5 694	146	14,6	2 133	30
90	223,2	20 088	2 391	250,7	599 424	21	139,8	2 936	66	112,1	7 399	356	10,4	3 703	31
436	242,4	105 686	1 692	280,5	474 606	6	188,3	1 130	52	174,8	9 090	106	14,9	1 583	32
264	226,8	59 875	1 377	276,6	380 878	14	105,7	1 480	9	211,1	1 900	163	12,1	1 969	33
74	163,5	12 099	632	207,0	130 824	3	113,3	340	5	146,0	730	157	17,8	2 794	34
1 006	227,4	228 764	2 550	279,9	713 745	6	226,7	1 360	17	162,6	2 764	179	17,3	3 103	35
254	149,7	38 024	2 977	183,0	544 791	20	114,5	2 290	29	101,9	2 955	220	17,5	3 852	36
3 126	211,0	659 563	18 600	240,3	4 469 093	158	142,9	22 576	318	146,2	46 505	1 874	13,6	25 515	37
9 015	**204,5**	**1 843 505**	**41 223**	**240,1**	**9 896 557**	**889**	**138,3**	**122 965**	**425**	**141,8**	**60 247**	**4 486**	**14,5**	**65 058**	38
8 562	300,9	2 576 634	42 841	322,6	13 821 294	918	233,6	214 471	501	210,8	105 593	2 097	9,4	19 621	39
9 203	166,0	1 527 554	44 719	156,1	6 981 379	1 111	96,2	106 926	378	95,7	36 187	4 113	7,9	32 609	40
8 931	263,1	2 349 447	48 492	304,3	14 757 779	1 162	246,6	286 598	500	193,5	96 742	3 069	5,6	17 319	41
9 492	300,8	2 855 114	45 966	341,1	15 679 504	1 448	240,4	348 066	379	208,8	79 150	9 750	12,1	117 688	42
9 942	290,8	2 891 100	45 553	339,1	15 444 899	1 597	230,1	367 399	331	210,4	69 637	10 061	18,5	186 175	43
.	.	.	.	.	.	.	.	.	264	245,2	64 720	3 722	16,0	59 589	44
11 179	318,4	3 559 853	43 176	336,3	14 519 348	1 251	260,8	326 253	249	199,9	49 772	4 306	16,0	68 755	45
11 780	365,9	4 310 365	42 562	409,9	17 445 680	1 234	293,4	362 075	262	268,6	70 360	1 478	16,2	23 941	46
10 540	345,7	3 643 551	41 023	389,7	15 986 772	1 185	287,2	340 301	210	237,4	49 865	1 119	17,0	19 066	47
11 376	348,4	3 963 795	41 504	404,2	16 776 307	1 348	248,5	335 085	165	254,2	41 948	2 039	18,2	37 150	48
318	155,1	49 324	12 739	183,7	2 340 122	4 160	110,9	461 539	55	117,6	6 467	1 192	10,3	12 319	49
368	196,5	72 315	13 417	219,2	2 940 798	4 157	152,2	632 577	49	146,3	7 170	847	5,6	4 730	50
431	140,8	60 681	13 158	145,8	1 918 709	4 124	119,9	494 310	88	110,1	9 687	1 228	6,5	7 941	51
333	188,3	62 690	12 588	233,8	2 942 884	5 074	194,5	986 657	49	131,9	6 463	1 135	5,1	5 836	52
482	293,0	141 218	8 781	366,3	3 216 250	7 229	279,8	2 022 395	18	193,8	3 488	762	14,6	11 113	53
173	207,3	35 870	13 827	283,4	3 918 810	257	167,0	42 930	243	134,5	32 690	969	10,1	9 760	54
179	270,0	48 330	14 490	250,0	3 622 500	312	250,0	78 000	286	250,0	71 500	945	5,6	5 290	55
260	258,5	67 211	12 219	373,3	4 560 801	234	191,9	44 913	112	231,7	25 950	906	17,7	16 090	56

25. Anbau und

Lfd. Nr.	Gebiet	Mohn			Körnersenf			Flachs					
								Rohstengel			Samen		
		Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganz. dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz
1	Stuttgart, Stadtkreis	66	9,8	647	4	10,0	40	4	30,0	120	4	3,5	14
2	Heilbronn, „	17	12,5	213	8	9,5	76	7	35,0	245	7	4,0	28
3	Ulm, „	1	8,0	8	5	12,0	60	7	20,0	140	7	5,0	35
4	Aalen, Landkreis	78	8,2	640	45	12,2	549	57	25,6	1 459	57	4,7	268
5	Backnang, „	47	7,1	334	2	6,5	13	10	32,9	329	10	4,9	49
6	Böblingen, „	172	9,4	1 617	29	9,5	276	25	25,4	635	25	4,4	110
7	Crailsheim, „	100	7,5	750	50	10,4	520	185	24,4	4 514	185	4,2	777
8	Eßlingen, „	35	9,2	322	0	—	—	4	30,0	120	4	5,0	20
9	Göppingen, „	22	9,3	205	15	10,0	150	31	27,0	837	31	4,8	149
10	Heidenheim, „	59	9,9	584	53	11,5	610	47	21,9	1 029	47	3,5	165
11	Heilbronn, „	271	8,6	2 331	25	13,9	348	47	33,0	1 551	47	4,6	216
12	Künzelsau, „	19	7,8	148	38	13,1	498	72	36,4	2 621	72	3,6	259
13	Leonberg, „	185	8,9	1 647	7	12,0	84	11	20,0	220	11	3,0	33
14	Ludwigsburg, „	230	10,4	2 392	15	10,0	150	11	31,0	341	11	4,5	50
15	Mergentheim, „	41	8,7	357	95	10,7	1 017	85	25,6	2 176	85	4,2	357
16	Nürtingen, „	46	9,6	442	1	12,0	12	7	35,0	245	7	4,0	28
17	Öhringen, „	38	11,6	441	36	9,8	353	174	29,7	5 168	174	4,7	818
18	Schwäb. Gmünd, „	17	9,0	153	1	10,0	10	12	32,0	384	12	4,5	54
19	Schwäb. Hall, „	88	8,5	748	17	12,3	209	132	28,7	3 788	132	4,0	528
20	Ulm, „	62	11,1	688	122	11,2	1 366	171	24,2	4 138	171	4,8	821
21	Vaihingen, „	105	9,8	1 029	16	10,7	171	8	23,8	190	8	4,5	36
22	Waiblingen, „	67	11,1	744	1	12,5	13	5	28,0	140	5	4,0	20
23	**Nord-Württemberg**	1 766	9,3	16 440	585	11,2	6 525	1 112	27,3	30 390	1 112	4,3	4 835
24	Karlsruhe, Stadtkreis	11	5,0	55	—	—	—	3	25,0	75	3	6,0	18
25	Heidelberg, „	17	8,0	136	4	10,0	40	—	—	—	—	—	—
26	Mannheim, „	12	8,0	96	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Pforzheim, „	3	7,5	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Bruchsal, Landkreis	120	9,7	1 164	1	10,0	10	20	25,6	512	20	5,6	112
29	Buchen, „	87	7,0	609	18	7,5	135	44	13,1	576	44	4,8	211
30	Heidelberg, „	72	8,5	612	3	10,0	30	10	29,2	292	10	9,3	93
31	Karlsruhe, „	140	4,3	602	—	—	—	9	27,2	245	9	4,8	43
32	Mannheim, „	56	4,6	258	1	10,0	10	3	25,0	75	3	6,0	18
33	Mosbach, „	27	7,7	208	5	12,0	60	6	44,0	264	6	8,0	48
34	Pforzheim, „	58	5,5	319	3	8,0	24	7	22,0	154	7	5,0	35
35	Sinsheim, „	183	10,1	1 848	8	12,0	96	16	50,0	800	16	8,0	128
36	Tauberbischofsheim,	161	11,1	1 787	26	9,7	252	44	20,5	902	44	8,2	361
37	**Nord-Baden**	947	8,1	7 717	69	9,5	657	162	24,0	3 895	162	6,6	1 067
38	**Württemberg-Baden** ..	**2 713**	**8,9**	**24 157**	**654**	**11,0**	**7 182**	**1 274**	**26,9**	**34 285**	**1 274**	**4,6**	**5 902**
39	Dagegen 1948	4 961	7,7	38 316	896	9,6	8 627	2 569	33,2	85 409	2 569	5,3	13 651
40	1947	4 814	6,5	31 469	466	7,3	3 389	1 678	24,4	40 995	1 678	6,2	10 386
41	1946	4 499	7,3	32 674	411	7,8	3 211	1 154	29,0	33 459	1 154	6,5	7 521
42	1944	4 497	9,7	43 780	28	9,6	270	2 512	27,2	68 427	2 512	8,0	20 030
43	1943	4 227	11,5	48 571	23	10,5	241	2 702	27,9	75 327	2 702	8,4	22 804
44	1942	4 091	10,8	44 007	59	11,9	703	2 813	27,6	77 737	2 813	7,6	21 285
45	1941	.	.	.	.	.	.	2 554	25,2	64 284	2 554	6,3	16 038
46	1940	.	.	.	.	.	.	3 214	29,1	93 570	3 214	7,2	23 226
47	1939	.	.	.	.	.	.	2 007	24,8	49 676	2 007	6,5	12 987
48	1938	1 633	8,6	14 082	.	.	.	1 962	25,4	49 758	1 962	5,9	11 618
	Süd-Württemberg												
49	1949	561	7,2	4 012	117	8,5	988	751	25,7	19 277	751	6,2	4 664
50	1948	619	7,0	4 337	147	6,1	899	1 535	30,0	46 109	1 535	6,0	9 145
51	1947	806	6,3	5 030	111	6,1	688	1 073	27,9	29 920	1 073	6,3	6 762
52	1946	712	6,4	4 587	77	5,4	415	1 107	30,4	33 672	1 107	6,1	6 785
53	1938	.	.	.	.	.	.	767	28,4	21 783	767	5,2	3 960
	Süd-Baden												
54	1949	500	6,3	3 160	63	9,5	610	110	19,2	2 110	110	7,4	820
55	1948	750	5,6	4 200	157	.	.	149	18,0	2 680	149	7,5	1 120
56	1938	326	.	.	—	—	—	340	24,3	8 251	340	8,5	2 889

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Ernte 1949

Klee			Luzerne			Ackerwiesen			Wiesen			Heu insgesamt			Lfd. Nr.
Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	Ernte-fläche ha	Ertrag je ha dz	Ertrag im ganzen dz	
252	46,5	11 718	198	57,8	11 444	129	43,5	5 611	2 468	44,6	110 001	3 047	45,5	138 775	1
120	60,0	7 200	200	75,0	15 000	25	31,0	775	356	40,3	14 350	701	53,2	37 325	2
123	42,0	5 166	102	52,0	5 304	11	35,0	385	806	38,0	30 612	1 042	39,8	41 467	3
4 115	55,1	226 737	916	67,8	62 105	3 070	46,3	142 141	22 628	48,1	1 088 982	30 729	49,5	1 519 965	4
1 967	54,1	106 415	168	55,0	9 240	1 345	51,0	68 595	14 632	47,1	689 560	18 112	48,2	873 810	5
1 400	62,7	87 780	1 073	74,2	79 617	1 776	49,4	87 734	6 801	51,7	351 881	11 050	54,9	607 012	6
2 520	45,0	113 400	1 798	45,8	82 348	1 968	38,7	76 162	22 004	39,2	862 993	28 290	40,1	1 134 903	7
729	67,4	49 135	295	76,0	22 420	646	53,6	34 626	6 336	43,3	274 296	8 006	47,5	380 477	8
2 212	45,0	99 540	512	61,3	31 386	2 953	43,3	127 865	15 278	41,5	634 074	20 955	42,6	892 865	9
2 564	47,5	121 790	1 624	49,1	79 738	1 541	41,1	63 335	7 043	44,2	311 636	12 772	45,1	576 499	10
3 271	65,6	214 578	5 075	77,6	393 820	2 440	52,3	127 612	10 204	51,1	521 381	20 990	59,9	1 257 391	11
1 298	49,5	64 251	2 470	56,7	140 049	1 794	38,9	69 787	5 515	41,8	230 357	11 077	45,5	504 444	12
1 141	67,3	76 789	1 474	83,6	123 226	1 114	61,8	68 845	3 906	56,1	218 986	7 635	63,9	487 846	13
1 773	51,7	91 664	2 329	61,8	143 932	1 580	38,3	60 514	5 775	49,2	283 938	11 457	50,6	580 048	14
1 125	43,3	48 713	4 595	49,1	225 615	1 087	40,0	43 480	5 655	42,7	241 602	12 462	44,9	559 410	15
984	54,3	53 431	576	61,1	35 194	922	50,6	46 653	11 862	54,1	642 052	14 344	54,2	777 330	16
2 074	58,2	120 707	562	62,0	34 844	500	44,8	22 400	10 643	45,0	479 306	13 779	47,7	657 257	17
1 917	47,4	90 866	97	44,4	4 307	3 361	39,4	132 423	12 449	38,3	476 869	17 824	39,5	704 465	18
2 037	66,1	134 646	549	68,7	37 716	525	55,1	28 928	15 898	47,3	752 171	19 009	50,2	953 461	19
4 869	55,7	271 203	1 819	59,3	107 867	4 011	52,5	210 578	13 168	47,1	619 922	23 867	50,7	1 209 570	20
1 450	42,2	61 190	1 676	58,0	97 208	1 045	36,2	37 829	5 379	46,0	247 335	9 550	46,4	443 562	21
1 326	52,5	69 615	480	60,6	29 088	1 318	42,9	56 542	10 913	41,1	448 028	14 037	43,0	603 273	22
39 267	54,2	2 126 534	28 588	62,0	1 771 468	33 161	45,6	1 512 821	209 719	45,4	9 530 332	310 735	48,1	14 941 155	23
178	80,0	14 240	155	80,0	12 400	26	34,0	884	767	36,5	28 008	1 126	49,3	55 532	24
154	65,0	10 010	359	65,0	23 335	28	35,0	980	568	39,6	22 480	1 109	51,2	56 805	25
51	40,0	2 040	513	45,0	23 085	7	39,0	273	365	35,9	13 088	936	41,1	38 486	26
101	60,0	6 060	60	60,0	3 600	17	40,0	680	627	49,3	30 894	805	51,2	41 234	27
1 293	38,2	49 393	3 174	41,2	130 769	1 108	25,7	28 476	4 678	25,8	120 692	10 253	32,1	329 330	28
2 904	57,8	167 851	6 970	62,9	438 413	1 751	42,2	73 892	9 102	44,5	404 998	20 727	52,4	1 085 154	29
1 273	63,7	81 090	1 810	63,9	115 659	1 413	40,2	56 803	3 648	44,7	162 998	8 144	51,1	416 550	30
1 727	48,7	84 105	1 938	44,2	85 660	1 571	36,4	57 184	7 367	41,2	303 571	12 603	42,1	530 520	31
595	32,1	19 100	1 369	46,9	64 206	341	30,7	10 469	3 448	31,9	109 889	5 753	35,4	203 664	32
2 233	56,8	126 834	1 701	58,9	100 189	1 840	41,0	75 440	5 264	46,0	241 913	11 038	49,3	544 376	33
1 136	49,7	56 459	875	52,2	45 675	1 233	29,9	36 867	4 469	35,9	160 301	7 713	38,8	299 302	34
3 263	51,6	168 371	3 330	46,6	155 178	2 112	34,3	72 442	3 485	45,8	159 679	12 190	45,6	555 670	35
1 863	50,7	94 454	7 989	55,9	446 585	1 463	33,0	48 279	5 623	43,7	245 596	16 938	49,3	834 914	36
16 771	52,5	880 007	30 243	54,4	1 644 754	12 910	35,8	462 669	49 411	40,6	2 004 107	109 335	45,7	4 991 537	37
56 038	**53,7**	**3 006 541**	**58 831**	**58,1**	**3 416 222**	**46 071**	**42,9**	**1 975 490**	**259 130**	**44,5**	**11 534 439**	**420 070**	**47,5**	**19 932 692**	38
35 323	54,4	1 923 072	49 037	66,7	3 269 777	37 479	49,1	1 838 847	266 770	49,0	13 084 682	388 609	51,8	20 116 378	39
56 058	37,0	2 076 170	49 430	37,7	1 862 627	17 489	29,0	507 384	281 401	31,8	8 958 476	404 378	33,1	13 404 657	40
66 491	54,8	3 640 894	53 360	58,7	3 134 583	12 064	44,8	540 408	275 179	45,1	12 410 517	407 094	48,5	19 726 402	41
63 635	55,3	3 519 675	47 768	59,5	2 840 108	4 493	45,2	202 878	284 200	44,5	12 633 394	400 096	48,0	19 196 055	42
62 052	56,1	3 481 785	45 607	61,3	2 796 901	4 239	44,0	186 647	282 167	44,9	12 664 566	394 065	48,5	19 129 899	43
57 753	55,9	3 225 711	45 849	57,3	2 626 536	4 068	47,9	194 693	279 729	44,8	12 520 972	387 399	47,9	18 567 912	44
59 597	58,4	3 481 777	44 135	63,4	2 799 093	3 657	44,5	162 619	274 376	50,1	13 748 717	381 765	52,9	20 192 206	45
56 499	60,0	3 391 182	41 805	65,4	2 733 562	.	.	.	274 167	49,7	13 625 472	.	.	.	46
53 420	59,4	3 173 932	49 104	62,7	3 077 130	.	.	.	273 584	54,1	14 791 749	.	.	.	47
62 836	61,2	3 843 054	44 745	68,9	3 083 785	.	.	.	274 096	50,5	13 847 891	.	.	.	48
32 833	45,9	1 507 636	10 513	49,3	517 866	15 578	36,2	563 695	261 089	35,0	9 144 944	320 013	36,7	11 734 141	49
35 233	44,4	1 564 986	8 892	50,9	452 846	13 160	39,3	517 622	254 247	39,0	9 926 375	311 532	40,0	12 461 829	50
37 056	39,4	1 460 185	8 158	41,1	335 156	13 397	32,5	436 041	254 830	33,9	8 640 055	313 441	34,7	10 871 437	51
34 914	49,8	1 738 105	8 500	52,0	441 595	13 663	41,6	568 511	257 587	41,6	10 724 526	314 664	42,8	13 472 737	52
40 623	59,7	2 424 095	6 994	64,7	452 659	.	.	.	249 851	50,8	12 681 886	.	.	.	
															53
24 485	45,3	1 109 970	14 300	53,1	759 560	16 841	34,0	571 900	216 817	35,6	7 715 900	272 443	37,2	10 157 330	54
24 018	50,0	1 200 900	12 448	50,0	622 400	14 508	.	.	214 637	.	.	.	.	.	55
28 738	63,6	1 826 554	10 173	66,0	671 309	.	.	.	219 604	53,7	11 795 733	.	.	.	56

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

26. Anbau landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte in Hektar

Jahre	Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung											
	Stoppelklee	Serradella	Hirse	Süßlupinen	Andere Hülsenfrüchte	Senf	Spörgel	Stoppelrüben	Futterkohl	Mais	Sonstige Stoppelfrüchte	zusammen
						Nord-Württemberg						
1947	1 536	13	1	8	544	253	6	458	30	365	89	3 303
1948	8 063	62	0	37	2 530	1 168	2	1 841	17	665	153	14 538
1949	2 472	29	3	31	2 081	2 246	5	1 647	11	298	427	9 250
						Nord-Baden						
1947	1 592	10	1	1	129	74	1	3 120	39	1 104	28	6 099
1948	6 436	17	8	—	211	447	1	8 190	64	1 208	66	16 648
1949	1 245	54	3	1	168	865	—	8 284	32	777	281	11 710
						Württemberg-Baden						
1947	3 128	23	2	9	673	327	7	3 578	69	1 469	117	9 402
1948	14 499	79	8	37	2 741	1 615	3	10 031	81	1 873	219	31 186
1949	3 717	83	6	32	2 249	3 111	5	9 931	43	1 075	708	20 960
						Süd-Württemberg						
1947	873	0	0	10	108	8	.	157	1	3	24	1 184
1948	10 717	2	1	2	226	16	.	198	1	20	35	11 218
1949	770	6	1	5	338	154	.	304	2	20	302	1 902
						Süd-Baden						
1947	5 448	4	1	3	148	14	0	8 804	4	1 165	56	15 647
1948	6 341	4	0	1	186	42	.	11 055	17	1 591	145	19 382
1949	3 699	20	1	2	304	248	.	11 569	13	1 074	217	17 147

Jahre	Winter-Zwischenfrüchte				Zwischenfrüchte zum Unterpflügen						Sonstige landw. Zwisch.-Früchte	Zwischenfruchtbau insgesamt
	Wintermischfrucht	Inkarnatklee	Rapko, Raps u. Rübsen	zusammen	Stoppelklee	Serradella	Bitterlupinen	Andere Hülsenfrüchte	Senf	zusammen		
						Nord-Württemberg						
1947	766	67	156	989	217	10	4	153	110	494	65	4 851
1948	275	53	95	423	257	3	20	426	229	935	155	16 051
1949	216	131	382	729	297	3	17	290	310	917	198	11 094
						Nord-Baden						
1947	1 081	448	276	1 805	160	1	—	46	41	248	75	8 227
1948	556	597	228	1 381	318	8	28	138	229	721	75	18 825
1949	1 010	562	589	2 161	368	1	4	106	288	767	71	14 709
						Württemberg-Baden						
1947	1 847	515	432	2 794	377	11	4	199	151	742	140	13 078
1948	831	650	323	1 804	575	11	48	564	458	1 656	230	34 876
1949	1 226	693	971	2 890	665	4	21	396	598	1 684	269	25 803
						Süd-Württemberg						
1947	7	5	.	12	34	—	1	29	9	73	12	1 281
1948	18	21	.	39	155	—	0	32	16	203	17	11 477
1949	254	59	86	399	85	2	0	83	71	241	41	2 583
						Süd-Baden						
1947	63	455	.	518	102	1	0	29	9	141	43	16 349
1948	66	556	.	622	80	3	5	60	48	196	65	20 265
1949	498	836	161	1 495	233	6	17	55	119	430	93	19 165

27. Die landwirtschaftl. Nutzfläche in den ehemaligen Ländern Württemberg und Baden in Hektar

Jahre	Ehemaliges Württemberg	Hohenzollern	Ehemaliges Württemberg einschließlich Hohenzollern	Ehemaliges Baden
1939	1 167 402	62 610	1 230 012	807 988
1940	1 168 142	62 430	1 230 572	807 804
1941	1 171 307	62 052	1 2 3 359	.
1942	1 165 890	62 000	1 227 890	.
1943	1 158 400	61 615	1 220 015	.
1944	1 157 158	61 430	1 218 588	800 968

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

28. Anteil der Hauptfruchtarten am Ackerland 1949 in vH

Gebiet	Getreide einschl. Körnermais	Hülsenfrüchte	Hackfrüchte	Gartengewächse auf dem Ackerland	Handelsgewächse	Futterpflanzen	Brache und Pflanzen zum Unterpflügen
Nord-Württemberg	47,1	1,8	17,1	2,2	1,8	29,4	0,6
Nord-Baden	37,4	0,8	22,4	3,0	3,6	32,1	0,7
Württemberg-Baden	43,5	1,5	19,0	2,5	2,5	30,4	0,6
dagegen 1938	54,1	1,0	20,9	1,2	1,9	20,4	0,5
Süd-Württemberg	50,3	1,0	18,9	0,7	1,3	27,2	0,6
dagegen 1938	58,6	0,6	18,9	0,4	1,0	20,1	0,4
Süd-Baden	40,5	0,6	20,4	1,2	2,1	34,6	0,6
dagegen 1938	52,5	0,4	22,8	1,1	1,6	21,4	0,2

29. Strohernte in Tonnen

Jahre	Roggen	Weizen	Dinkel	Gerste	Hafer	Menggetreide	Getreidestroh insgesamt	Hülsenfruchtstroh	Stroh insgesamt
				Nord-Württemberg					
1938	61 260	351 712	44 383	163 879	184 261	.	805 495	7 964	813 459
1939	53 851	339 729	33 020	171 635	169 222	.	767 457	7 096	774 553
1940	35 898	269 262	26 866	169 716	170 535	18 161	690 438	8 156	698 594
1941	42 658	296 233	25 613	132 368	129 864	17 153	643 889	8 736	652 625
1942	25 290	267 925	19 045	132 415	126 139	21 321	592 135	11 380	603 515
1943	34 784	293 413	17 137	108 318	127 908	22 797	604 357	11 907	616 264
1944	30 346	239 779	10 855	102 666	112 834	20 662	517 142	11 534	528 676
1946	31 732	220 481	8 746	86 908	110 371	23 291	481 529	10 907	492 436
1947	32 205	198 072	8 378	85 333	92 143	22 272	438 403	8 947	447 350
1948	52 544	251 915	8 251	92 351	109 216	36 455	550 732	13 883	564 615
1949	64 413	332 200	9 638	132 974	150 373	52 342	741 940	14 742	756 682
				Nord-Baden					
1938	69 634	131 895	15 460	70 666	68 345	.	356 000	1 303	357 303
1939	63 720	119 226	14 221	74 656	68 679	.	340 502	1 570	342 072
1940	43 611	106 023	11 706	67 703	70 531	12 256	311 830	1 884	313 714
1941	49 423	104 464	11 456	59 870	60 304	12 523	298 040	1 664	299 704
1942	38 759	91 119	9 250	64 347	63 507	12 580	279 562	2 707	282 269
1943	45 864	104 008	9 550	52 964	58 654	15 356	286 396	3 153	289 549
1944	40 427	92 072	8 548	48 277	54 327	12 101	255 752	2 948	258 700
1946	31 366	83 167	7 100	41 517	54 376	10 753	228 279	3 183	231 462
1947	33 196	69 476	4 373	30 765	38 819	9 244	185 873	2 442	188 315
1948	52 219	107 130	8 680	44 411	52 144	18 415	282 999	4 342	287 341
1949	58 607	132 661	13 754	54 062	70 919	25 178	355 181	3 848	359 029
				Württemberg-Baden					
1938	130 894	483 607	59 843	234 545	252 606	.	1 161 495	9 267	1 170 762
1939	117 571	458 955	47 241	246 291	237 901	.	1 107 959	8 666	1 116 625
1940	79 509	375 285	38 572	237 419	241 066	30 417	1 002 268	10 040	1 012 308
1941	92 081	400 697	37 069	192 238	190 168	29 676	941 929	10 400	952 329
1942	64 049	359 044	28 295	196 762	189 646	33 901	871 697	14 087	885 784
1943	80 648	397 421	26 687	161 282	186 562	38 153	890 753	15 060	905 813
1944	70 773	331 851	19 403	150 943	167 161	32 763	772 894	14 482	787 376
1946	63 098	303 648	15 846	128 425	164 747	34 044	709 808	14 090	723 898
1947	65 401	267 548	12 751	116 098	130 962	31 516	624 276	11 389	635 665
1948	104 763	359 045	16 931	136 762	161 360	54 870	833 731	18 225	851 956
1949	123 020	464 861	23 392	187 036	221 292	77 520	1 097 121	18 590	1 115 711
				Süd-Württemberg					
1938	44 008	152 264	117 412	132 730	126 698	.	573 112	2 838	575 950
1946	29 111	103 227	37 194	62 900	57 520	16 364	306 316	5 483	311 799
1947	29 966	104 995	33 135	63 528	55 916	18 499	306 039	5 148	311 187
1948	33 474	96 875	26 996	51 860	50 283	18 485	277 973	4 895	282 868
1949	44 931	131 970	29 644	67 686	53 784	24 698	352 713	4 421	357 134
				Süd-Baden					
1938	82 233	124 880	13 209	71 919	76 474	.	368 715	.	.
1946	36 109	69 095	4 468	29 610	33 210	22 103	194 595	5 572	200 167
1949	62 800	98 500	4 000	37 200	35 600	37 100	275 200	1 100	276 300

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

30. Getreide- und Hackfruchternten je Kopf der Bevölkerung in Württemberg-Baden

Jahr	Bevölkerung	Ernten insgesamt in dz					Ernten je Kopf der Bevölkerung in kg				
		Brotgetreide	Futtergetreide	Getreide zusammen	Kartoffeln	Zuckerrüben	Brotgetreide	Futtergetreide	Getreide zus.	Kartoffeln	Zuckerrüben
1939	3 218 000	3 447 596	3 222 986	6 670 582	11 120 339	3 643 551	107,1	100,2	207,3	345,6	113,2
1940	3 238 000	3 028 603	3 474 341	6 502 944	13 539 146	4 310 365	93,5	107,3	200,8	418,1	133,1
1941	3 239 000	3 177 400	2 718 402	5 895 802	9 594 659	3 559 853	98,1	83,9	182,0	296,2	109.9
1943	3 181 000	3 029 467	2 659 929	5 689 396	9 302 256	2 891 100	95,2	83,6	178,8	292,4	90,9
1944	2 977 000	2 610 478	2 419 477	5 029 955	9 882 407	2 855 114	87,7	81,3	169,0	331,9	95,9
1945	2 863 000	2 023 427	1 885 675	3 909 102	8 628 412[1])	839 503	70,7	65,8	136,5	301,4	29,3
1946	3 342 000	2 096 012	1 953 549	4 049 561	6 787 550	2 349 447	62,7	58,5	121,2	203,1	70,3
1947	3 662 000	2 239 000[2])	1 996 000[2])	4 235 000[2])	7 310 000[2])	1 527 554	61,1	54,5	115,6	199,6	41,7
1948	3 788 900	3 285 000[3])	2 434 000[3])	5 719 000[3])	11 823 435	2 576 634	86,7	64,2	150,9	312,0	68,0
1949	3 857 300	3 497 000[3])	2 576 000[3])	6 073 000[3])	7 946 641	1 843 505	90,7	66,8	157,5	206,0	47,8

[1]) Nur Spätkartoffeln.

[2]) Berichtigt nach Untersuchungen des Zweizonenkontrollamtes in Zusammenarbeit mit der Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Bei Brotgetreide wurden die Ernteflächen um 4 vH, der Hektarertrag um 6,3 vH, bei Futtergetreide (ohne Körnermais) um 4,6 vH bzw. 6,3 vH und bei Kartoffeln um 9,3 vH bzw. 44,0 vH erhöht

[3]) Ergebnis der besonderen Ernteermittlung.

31. Ernten der Hauptfeldfrüchte in Getreidewerten, Eiweißgehalt und Stärkewerten in Württemberg-Baden[1])

Jahr	Getreide	Hülsenfrüchte	Hackfrüchte	Ölfrüchte	Heu und Öhmd	Winterhalmstroh	Sommerhalmstroh	Hülsenfruchtstroh	Insgesamt
				Getreidewerte (dz)					
1938	7 437 957	142 259	5 845 486	125 700	9 053 864	670 244[2])	736 876[2])	23 169	24 035 555
1946	4 049 561	147 999	3 803 199	115 028	8 622 150	390 588	478 829	35 224	17 642 578
1947	3 833 379	122 499	2 259 810	148 928	5 806 481	356 216	402 090	28 473	12 957 876
1948	4 986 869	208 548	5 019 433	143 176	8 749 722	489 591	516 211	45 563	20 159 113
1949	5 554 449	147 998	3 458 526	190 234	8 812 903	631 712	698 113	46 476	19 540 411
				Eiweiß (dz)					
1938	674 608	20 718	315 023	10 622	1 387 038	40 866[2])	44 994[2])	3 788	2 497 657
1946	369 170	20 779	219 576	9 532	1 320 072	22 683	29 137	5 820	1 996 769
1947	348 749	16 884	123 581	12 430	876 643	20 882	24 769	4 686	1 428 624
1948	454 619	29 022	269 272	11 973	1 308 078	29 076	31 337	7 431	2 140 808
1949	506 186	21 031	186 667	15 816	1 328 863	37 173	42 930	7 578	2 146 244
				Stärkewerte (dz)					
1938	5 235 995	69 536	3 978 332	71 962	6 028 450	921 997[2])	884 060[2])	15 474	17 205 806
1946	2 845 201	72 204	2 506 731	66 915	5 696 634	542 254	575 459	23 206	12 328 604
1947	2 701 840	59 668	1 526 555	86 027	3 849 936	497 249	483 840	18 858	9 223 973
1948	3 526 668	101 476	3 454 930	82 887	5 714 392	686 166	615 643	30 534	14 212 696
1949	3 927 580	71 970	2 370 133	109 661	5 720 568	881 674	838 625	31 154	13 951 365

[1]) Getreide- und Hackfruchternten nach den Meldungen der Berichterstatter.

[2]) Ohne Menggetreidestroh.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

32. Tabakbau in Württemberg-Baden[1])

Erntejahr	Gesamtzahl der Tabakpflanzer	Gewerblicher Tabakbau: Zahl der Tabakpflanzer	Zulässige Tabakanbaufläche	mit Tabak bepflanzte Grundstücke: Zahl	Fläche: überhaupt	Fläche: auf 1 Pflanzer	Ernteertrag: Menge des geernteten Tabaks in dachreifem, trock. Zustand: überhaupt	vom ha	Mittlerer Preis für 1 dz Tabak	Gesamtwert der Tabakernte (ohne Steuer)	Anbau von Tabak für den eigenen Hausbedarf (Kleinpflanzertabak): Zahl der Tabakpflanzer	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzt. Grundstücke[2])
			ha		ha	a	dz	dz	RM/DM	RM/DM		ha
Nord-Württemberg												
1946	48 728	1 602	152,83	1 810	135,51	*8,45*	2 983	*22,01*	206.—	614 917	47 126	74
1947	56 308	1 696	145,71	1 883	142,45	*8,39*	2 365	*16,60*	193.—	455 778	54 612	92
1948	48 640	1 809	155,79	2 045	151,31	*8,36*	3 457	*22,85*	389.—	1 346 157	46 831	84
1949	.	2 194	187,50	2 596	192,82	*8,78*	5 223	*27,09*	225.—	1 177 703	21[3])	0,1
Nord-Baden												
1946	45 582	16 222	3 410,43	24 281	2 505,53	*15,44*	40 046	*15,98*	157.—	6 286 661	29 360	67
1947	73 728	18 681	3 246,23	28 605	2 890,45	*15,47*	32 148	*11,12*	155.—	4 986 159	55 047	130
1948	48 172	20 248	3 761,49	29 309	3 042,90	*15,02*	56 856	*18,68*	304.—	17 265 577	27 924	57
1949	.	21 461	3 779,59	33 462	3 628,16	*16,90*	97 784	*26,95*	245.—	23 934 477	33[3])	0,1
Württemberg-Baden												
1946	94 310	17 824	3 563,26	26 091	2 641,04	*14,81*	43 029	*17,48*	160.—	6 901 578	76 486	141
1947	130 036	20 377	3 391,94	30 488	3 032,90	*14,88*	34 513	*11,37*	158.—	5 441 937	109 659	222
1948	96 812	22 057	3 917,28	31 354	3 194,21	*14,48*	60 313	*18,81*	309.—	18 611 734	74 755	141
1949	.	23 655	3 965,29	36 058	3 820,99	*16,15*	103 007	*26,96*	244.—	25 112 180	54[3])	0,2

[1]) Ergebnisse der Steuerstatistik.
[2]) Geschätzt.
[3]) Nur Pflanzer mit mehr als 100 Pflanzen. Die bis 1948 erfaßten Anpflanzungen bis zu 100 Pflanzen sind nach dem Gesetz vom 22. 8. 1949 nicht mehr anmeldungspflichtig und daher nicht mehr nachgewiesen.

33. Hopfenanbauflächen und Erträge

Gebiet	Gemeinden mit Hopfenbau: Anzahl 1948	Anzahl 1949	Anbaufläche: ha 1938	ha 1948	ha 1949	Hektarertrag: dz 1938	dz 1948	dz 1949	Gesamtertrag: dz 1938	dz 1948	dz 1949	Güte der Ernte in vH des Gesamtertrags: sehr gut 1948	sehr gut 1949	gut 1948	gut 1949	mittel 1948	mittel 1949
Böblingen	23	23	220	63	76	7,6	11,6	7,9	1 991	728	604	*75*	*90*	*20*	*10*	*5*	—
Leonberg	7	7	42	11	11		8,5	8,5		94	94	*75*	*86*	*20*	*14*	*5*	—
Nord-Württemberg	30	30	262	74	87	7,6	11,1	8,0	1 991	822	698	*75*	*90*	*20*	*10*	*5*	—
Heidelberg	3	2	105	9	9	10,3	10,2	9,1	2 101	92	82	*92*	*100*	*8*	—	—	—
Bruchsal	2	2	99	4	4		8,8	7,5		35	30	*100*	*100*	—	—	—	—
Nord-Baden	5	4	204	13	13	10,3	9,8	8,6	2 101	127	112	*94*	*100*	*6*	—	—	—
Württemberg-Baden	35	34	466	87	100	8,8	10,9	8,1	4 092	949	810	*78*	*91*	*18*	*9*	*4*	—
Süd-Württemberg .	57	64	936	373	392	13,3	6,6	9,5	12 418	2 469	3 733	.	.	.	.	.	.
Süd-Baden	.	.	48	7	8	13,3	.	.	638	.	.	.	.	.	.	.	.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

34. Erwerbsgemüseanbau
(Flächen in Hektar)

Gemüsearten	Nord-Württemberg		Nord-Baden		Württemberg-Baden		Süd-Württemberg		Süd-Baden	
	1949	1948	1949	1948	1949	1948	1949	1948	1949	1948
Frühweißkohl	91	191	32	82	123	273	13	29	35	69
Herbstweißkohl	387	479	24	141	411	620	118	160	86	185
Dauerweißkohl	59	70	6	17	65	87	12	51	12	21
Weißkohl insgesamt	537	740	62	240	599	980	143	240	133	275
Frührotkohl	45	34	18	17	63	51	10	8	27	16
Herbstrotkohl	74	55	28	34	102	89	17	22	23	26
Dauerrotkohl	24	23	7	4	31	27	8	9	10	8
Rotkohl insgesamt	143	112	53	55	196	167	35	39	60	50
Frühwirsingkohl	42	64	16	36	58	100	10	12	19	21
Herbstwirsingkohl	31	65	17	69	48	134	11	21	21	46
Dauerwirsingkohl	12	25	3	38	15	63	6	5	15	17
Wirsingkohl insgesamt	85	154	36	143	121	297	27	38	55	84
Grünkohl	3	14	2	8	5	22	2	3	4	8
Rosenkohl	106	72	46	26	152	98	21	26	30	17
Frühblumenkohl	98	93	40	37	138	130	18	11	44	23
Spätblumenkohl	68	62	27	21	95	83	18	15	40	19
Blumenkohl insgesamt	166	155	67	58	233	213	36	26	84	42
Frühkohlrabi	45	79	20	70	65	149	10	11	32	41
Spätkohlrabi	13	74	7	60	20	134	7	14	14	35
Kohlrabi insgesamt	58	153	27	130	85	283	17	25	46	76
Früh- u. Sommerkopfsalat	136	145	64	89	200	234	22	23	48	48
Herbstkopfsalat	47	53	30	30	77	83	10	9	26	45
Winterkopfsalat	11	9	20	24	31	33	2	2	39	36
Kopfsalat insgesamt	194	207	114	143	308	350	34	34	113	129
Feldsalat (Rapünzchen)	64	62	66	56	130	118	14	11	45	35
Endiviensalat	62	79	33	63	95	142	12	14	34	43
Frühspinat (Frühjahrsaussaat)	67	122	54	129	121	251	13	15	19	30
Herbst- und Winterspinat	125	182	119	203	244	385	28	32	63	68
Spinat insgesamt	192	304	173	332	365	636	41	47	82	98
Mangold	5	25	2	34	7	59	0	4	2	3
Möhren, frühe (Karotten)	70	339	36	274	106	613	16	72	45	61
Möhren, späte	77	478	47	406	124	884	30	193	44	184
Möhren insgesamt	147	817	83	680	230	1 497	46	265	89	245
Rote Rüben (Rote Bete)	32	174	15	162	47	336	10	73	12	39
Meerrettich	0	0	—	—	0	0	0	0	5	7
Schwarzwurzeln	21	9	14	2	35	11	2	1	5	2
Rettich	85	178	17	93	102	271	20	41	33	51
Wurzelpetersilie	8	9	4	9	12	18	2	2	3	2
Sellerie	68	71	40	50	108	121	11	12	19	16
Lauch (Porree)	42	96	29	143	71	239	10	26	28	55
Steck-Speisezwiebeln	57	61	33	42	90	103	5	4	8	6
Saatspeisezwiebeln, Frühjahrsaussaat	83	108	28	39	111	147	5	5	17	18
Saatspeisezwiebeln, Spätaussaat	28	32	14	18	42	50	4	1	15	4
Zwiebeln insgesamt	168	201	75	99	243	300	14	10	40	28
Spargel (ertragfähig)	0	0	274	282	274	282	0	0	11	10
Spargel, noch nicht ertragfähig	0	1	55	38	55	39	1	—	2	1
Spargel insgesamt	0	1	329	320	329	321	1	0	13	11
Rhabarber	83	90	57	71	140	161	6	7	24	28
Grüne Pflückerbsen	219	332	661	858	880	1 190	61	113	46	53
Buschbohnen	89	151	190	189	279	340	15	32	135	120
Stangenbohnen	121	129	57	60	178	189	17	16	28	28
Bohnen insgesamt	210	280	247	249	457	529	32	48	163	148
Dicke Bohnen (Puffbohnen)	6	8	10	8	16	16	0	0	1	0
Einlegegurken	291	203	314	237	605	440	4	16	20	13
Schälgurken	81	136	82	126	163	262	47	41	19	40
Gurken insgesamt	372	339	396	363	768	702	51	57	39	53
Kürbis	0	28	—	57	0	85	2	3	1	8
Tomaten	113	119	64	79	177	198	14	13	60	68
Sonstige Gemüsearten	41	70	71	76	112	146	4	5	92	96
Erdbeeren, diesjährige Neupflanzungen	11	12	8	1	19	13	4	0	8	2
Erdbeeren, vorjährige u. ältere Pflanzungen	39	43	12	10	51	53	4	1	10	4
Erdbeeren insgesamt	50	55	20	11	70	66	8	1	18	6

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

35. Hektarerträge im Erwerbsgemüseanbau in Doppelzentner

Gemüsearten	Nord-Württemberg		Nord-Baden		Württemberg-Baden		Süd-Württemberg	Süd-Baden
	1949	1948	1949	1948	1949	1948	1949	1949
Frühweißkohl	143,8	228,9	130,8	207,6	140,4	222,5	150,0	136,3
Herbstweißkohl	89,7	221,6	123,7	343,4	91,7	249,3	150,4	270,7
Dauerweißkohl	94,9	263,1	233,3	298,2	107,6	269,9	190,7	212,8
Frührotkohl	121,2	184,6	86,9	148,5	111,4	172,5	130,0	110,0
Herbstrotkohl	92,4	217,1	105,8	212,5	96,1	215,3	135,3	147,2
Dauerrotkohl	76,2	204,5	169,7	235,0	97,3	209,0	167,1	203,2
Frühwirsingkohl	119,6	182,1	97,6	149,9	113,6	170,5	140,0	78,6
Herbstwirsingkohl	97,0	221,9	109,9	226,4	101,6	224,2	129,4	125,3
Dauerwirsingkohl	76,4	213,7	166,7	239,7	94,5	229,4	160,8	209,1
Grünkohl	59,7	128,3	93,5	139,1	73,2	132,2	61,0	104,1
Rosenkohl	55,4	88,3	100,2	91,1	69,0	89,1	62,5	52,5
Frühblumenkohl	117,0	171,3	70,1	105,2	103,4	152,5	99,1	137,6
Spätblumenkohl	85,2	163,1	82,2	126,4	84,4	153,8	90,5	104,5
Frühkohlrabi	144,0	166,4	76,5	116,9	123,3	143,1	105,8	136,7
Spätkohlrabi	82,2	165,3	107,1	214,6	91,0	187,4	87,2	139,1
Früh- u. Sommerkopfsalat	175,6	174,5	82,9	139,1	146,0	161,1	179,8	180,2
Herbstkopfsalat	75,7	98,2	71,6	87,4	74,1	94,3	80,0	61,9
Winterkopfsalat	67,1	101,2	133,0	104,3	109,6	103,5	70,0	90,9
Feldsalat	56,5	70,2	96,2	76,6	76,7	73,2	40,0	56,0
Endiviensalat	100,6	136,3	104,1	136,6	101,8	136,4	85,0	173,6
Frühspinat (Frühjahrsaussaat)	81,2	55,8	60,2	32,5	71,8	43,8	53,9	80,3
Herbst- u. Winterspinat	76,9	101,2	89,9	114,5	83,2	108,2	60,0	87,6
Mangold	85,0	133,4	115,0	136,6	93,6	135,3	100,0	186,8
Frühe Möhren (Karotten)	135,1	164,2	118,7	164,9	129,5	164,5	150,0	75,9
Späte Möhren	108,3	236,9	138,2	244,6	119,7	240,5	132,1	177,2
Rote Rüben (Rote Bete)	128,1	193,7	148,4	211,6	134,6	202,3	120,0	169,8
Meerrettich	.	.	.	.	.	.	.	53,4
Schwarzwurzeln	49,8	63,8	90,0	137,5	65,9	77,2	50,0	92,9
Rettich	129,5	196,0	146,2	191,2	132,3	194,4	100,0	123,9
Wurzelpetersilie	64,1	91,0	85,0	63,2	71,1	77,1	30,0	50,4
Sellerie	84,1	145,2	104,4	123,3	91,7	136,1	80,0	141,1
Lauch (Porree)	87,9	142,8	129,5	156,7	104,9	151,1	85,0	141,4
Steck-Speisezwiebeln	113,2	175,4	85,1	162,8	102,9	170,3	149,1	155,4
Saat-Speisezwiebeln (Frühjahrsaussaat)	95,9	147,1	66,8	118,7	88,5	139,6	146,9	84,1
Saat-Speisezwiebeln (Spätaussaat)	66,1	99,3	119,9	117,3	84,0	105,8	110,0	98,5
Spargel (ertragfähig)	.	0	18,5	21,4	18,5	21,4	.	31,3
Rhabarber	262,0	256,4	119,2	191,5	203,9	227,8	305,2	205,3
Grüne Pflückerbsen	61,9	50,1	64,6	72,4	63,9	66,2	70,0	26,2
Buschbohnen	46,4	61,5	34,9	71,8	38,6	67,2	45,0	57,2
Stangenbohnen	51,9	100,4	66,0	92,2	56,4	97,8	75,0	60,7
Dicke Bohnen (Puffbohnen)	49,0	33,5	56,0	36,4	53,4	34,9	.	.
Einlegegurken	42,1	82,1	64,6	109,1	53,8	96,7	70,0	49,3
Schälgurken	55,6	129,2	67,9	187,5	61,8	157,3	75,0	89,4
Kürbis	.	278,5	—	293,7	.	288,7	.	80,0
Tomaten	245,7	168,7	232,2	208,9	240,9	184,7	248,4	363,8
Erdbeeren, vorjährige und ältere Pflanzungen	19,5	14,8	23,7	25,6	20,5	16,8	32,3	29,5

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

36. Gemüseernten im Erwerbsgemüseanbau

in Tonnen

Gemüsearten	Nord-Württemberg		Nord-Baden		Württemberg-Baden		Süd-Württemberg	Süd-Baden
	1949	1948	1949	1948	1949	1948	1949	1949
Frühweißkohl	1 309	4 372	418	1 702	1 727	6 074	195	472
Herbstweißkohl	3 470	10 614	297	4 842	3 767	15 456	1 769	2 332
Dauerweißkohl	560	1 841	140	507	700	2 348	228	258
Weißkohl insgesamt	5 339	16 827	855	7 051	6 194	23 878	2 192	3 062
Frührotkohl	545	628	157	252	702	880	129	298
Herbstrotkohl	684	1 194	296	722	980	1 916	236	332
Dauerrotkohl	183	470	119	94	302	564	162	202
Rotkohl insgesamt	1 412	2 292	572	1 068	1 984	3 360	527	832
Frühwirsingkohl	563	1 165	156	540	659	1 705	141	152
Herbstwirsingkohl	301	1 442	187	1 562	488	3 004	146	264
Dauerwirsingkohl	92	534	50	911	142	1 445	89	316
Wirsingkohl insgesamt	896	3 141	393	3 013	1 289	6 154	376	732
Grünkohl	18	180	19	111	37	291	10	45
Rosenkohl	587	636	461	237	1 048	873	128	158
Frühblumenkohl	1 147	1 593	280	389	1 427	1 982	174	608
Spätblumenkohl	579	1 011	222	265	801	1 276	160	421
Blumenkohl insgesamt	1 726	2 604	502	654	2 228	3 258	334	1 029
Frühkohlrabi	648	1 315	153	818	801	2 133	105	436
Spätkohlrabi	107	1 223	75	1 288	182	2 511	65	200
Kohlrabi insgesamt	755	2 538	228	2 106	983	4 644	170	636
Früh- und Sommerkopfsalat	2 389	2 531	531	1 238	2 920	3 769	389	863
Herbstkopfsalat	356	521	215	262	571	783	80	163
Winterkopfsalat	74	91	266	251	340	342	15	350
Kopfsalat insgesamt	2 819	3 143	1 012	1 751	3 831	4 894	484	1 376
Feldsalat	362	435	635	429	997	864	56	252
Endiviensalat	624	1 077	344	860	968	1 937	102	592
Frühspinat (Frühjahrsaussaat)	544	680	325	419	869	1 099	70	153
Herbst- und Winterspinat	961	1 842	1 070	2 325	2 031	4 167	165	554
Spinat insgesamt	1 505	2 522	1 395	2 744	2 900	5 266	235	707
Mangold	43	334	23	464	66	798	9	35
Möhren, frühe (Karotten)	946	5 565	427	4 517	1 373	10 082	247	340
Möhren, späte	834	11 325	650	9 933	1 484	21 258	400	787
Möhren insgesamt	1 780	16 890	1 077	14 450	2 857	31 340	647	1 127
Rote Rüben (Rote Bete)	410	3 370	223	3 427	633	6 797	121	207
Meerrettich	.	.	.	.	.	.	.	26
Schwarzwurzeln	105	57	126	28	231	85	11	47
Rettich	1 101	3 489	248	1 778	1 349	5 267	200	409
Wurzelpetersilie	51	82	34	57	85	139	5	13
Sellerie	572	1 031	418	616	990	1 647	86	274
Lauch (Porree)	369	1 371	376	2 241	745	3 612	84	394
Steck-Speisezwiebeln	645	1 070	281	684	926	1 754	77	123
Saat-Speisezwiebeln (Frühjahrsaussaat)	796	1 588	187	463	983	2 051	71	142
Saat-Speisezwiebeln (Spätaussaat)	185	318	168	211	353	529	43	144
Zwiebeln insgesamt	1 626	2 976	636	1 358	2 262	4 334	191	409
Spargel (ertragfähig)	0	0	507	604	507	604	.	33
Rhabarber	2 174	2 308	680	1 359	2 854	3 667	170	502
Grüne Pflückerbsen	1 356	1 664	4 268	6 212	5 624	7 876	426	122
Buschbohnen	413	928	664	1 357	1 077	2 285	66	759
Stangenbohnen	628	1 295	376	553	1 004	1 848	127	156
Bohnen insgesamt	1 041	2 223	1 040	1 910	2 081	4 133	193	915
Dicke Bohnen (Puffbohnen)	29	27	56	29	85	56	.	.
Einlegegurken	1 225	1 667	2 028	2 586	3 253	4 253	26	89
Schälgurken	450	1 758	557	2 362	1 007	4 120	352	162
Gurken insgesamt	1 675	3 425	2 585	4 948	4 260	8 373	378	251
Kürbis	0	780	—	1 674	0	2 454	.	10
Tomaten	2 777	2 007	1 487	1 650	4 264	3 657	337	2 186
Erdbeeren, vorjährige u. ältere Pflanzungen	76	64	28	25	104	89	26	30

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

37. Obsternte 1948 und 1949

Gebiet	Jahre	Zahl der ertragfähigen Bäume [1]) 1000 St	Ertrag je Baum [2]) kg	Ertrag insgesamt t	Zahl der ertragfähigen Bäume [1]) 1000 St	Ertrag je Baum [2]) kg	Ertrag insgesamt t	Zahl der ertragfähigen Bäume [1]) 1000 St	Ertrag je Baum [2]) kg	Ertrag insgesamt t	Zahl der ertragfähigen Bäume [1]) 1000 St	Ertrag je Baum [2]) kg	Ertrag insgesamt t
		Äpfel			Birnen			Süßkirschen			Sauerkirschen (Weichseln)		
Nord-Württemberg	1948	4 492	9,8	43 824	1 655	13,1	21 621	228	11,7	2 667	29	7,6	218
	1949		17,6	78 919		20,2	33 506		11,2	2 558		5,4	154
Nord-Baden	1948	1 066	9,7	10 368	673	11,2	7 539	157	18,2	2 855	32	9,0	287
	1949		27,3	29 047		26,0	17 486		19,1	2 989		14,5	465
Württemberg-Baden	1948	5 558	9,8	54 192	2 328	12,5	29 160	385	14,4	5 522	61	8,3	505
	1949		19,4	107 966		21,9	50 992		14,4	5 547		10,2	619
Süd-Württemberg	1948	2 092	18,3	38 303	695	8,1	5 638	71	10,9	772	6	5,0	28
	1949		13,8	28 783		16,2	11 252		18,8	1 337		4,9	27
Süd-Baden	1948	1 114	.	.	437	.	.	186	.	.	16	.	.
	1949		16,8	18 705		23,5	10 255		25,1	4 676		15,0	234
		Pflaumen, Zwetschgen			Mirabellen, Renekloden			Aprikosen (Marillen)			Pfirsiche		
Nord-Württemberg	1948	802	16,1	12 938	42	12,8	544	5	0,9	5	69	3,2	218
	1949		5,7	4 592		14,7	625		3,8	20		9,7	671
Nord-Baden	1948	441	18,8	8 324	42	14,5	611	6	0,1	0	216	2,8	608
	1949		19,9	8 792		15,2	637		2,1	12		13,7	2 948
Württemberg-Baden	1948	1 243	17,1	21 262	84	13,7	1 155	11	0,5	5	285	2,9	826
	1949		10,8	13 384		14,9	1 262		2,9	32		12,7	3 619
Süd-Württemberg	1948	342	8,9	3 046	9	6,3	57	1	2,2	1	5	3,8	21
	1949		3,3	1 129		5,8	53		1,7	1		2,6	14
Süd-Baden	1948	474	.	.	36	.	.	3	.	.	75	.	.
	1949		22,4	10 623		14,4	515		4,2	12		7,6	572
		Johannisbeeren			Stachelbeeren			Himbeeren			Brombeeren		
Nord-Württemberg	1948	2 033	2,4	4 910	967	2,1	2 046	1 121	0,9	1 037	121	1,8	214
	1949		2,5	5 006		2,4	2 356		0,7	779		2,4	296
Nord-Baden	1948	2 457	1,6	4 017	799	1,7	1 345	491	0,7	339	70	2,9	199
	1949		2,1	5 213		1,8	1 424		0,6	277		1,7	120
Württemberg-Baden	1948	4 490	2,0	8 927	1 766	1,9	3 391	1 612	0,9	1 376	191	2,2	413
	1949		2,3	10 219		2,1	3 780		0,7	1 056		2,2	416
Süd-Württemberg	1948	977	2,0	1 952	247	2,0	495	855	1,2	988	21	.	.
	1949		2,3	2 201		2,0	494		0,7	586		1,5	32
Süd-Baden	1948	646	.	.	185	.	.	692	.	.	50	.	.
	1949		2,4	1 552		1,9	352		0,4	277		1,9	95

[1]) Nach der Obstbaumzählung 1946. Bei den Johannisbeeren und Stachelbeeren: Sträucher, bei den Himbeeren und Brombeeren: qm. — [2]) Bei Johannisbeeren und Stachelbeeren Erträge je Strauch, bei Himbeeren und Brombeeren je qm.

38. Der Umfang der Unterglasflächen im Feldgemüse- und Erwerbsgartenbau

Gebiete und Jahre	Betriebsfähig: Gewächshausfläche heizbar	Betriebsfähig: Gewächshausfläche nicht heizbar	Betriebsfähig: Frühbeetfläche heizbar	Betriebsfähig: Frühbeetfläche nicht heizbar	Instandsetzungsfähig (nicht betriebsfähig): Gewächshausfläche heizbar	Instandsetzungsfähig (nicht betriebsfähig): Gewächshausfläche nicht heizbar	Instandsetzungsfähig (nicht betriebsfähig): Frühbeetfläche heizbar	Instandsetzungsfähig (nicht betriebsfähig): Frühbeetfläche nicht heizbar	Unterglasfläche insgesamt	Zahl der Betriebe
	in qm									
Nord-Württemberg										
1949	503 781	52 384	41 126	626 373	37 349	11 199	3 692	36 169	1 312 073	1 888
1948	491 510	39 364	44 868	610 502	73 409	27 295	3 166	68 578	1 358 692	1 835
1946	394 488	39 747	39 627	508 280	120 461	23 725	5 033	163 748	1 295 109	1 604
Nord-Baden										
1949	127 067	21 325	23 391	207 125	8 367	3 209	1 353	15 843	407 680	1 023
1948	112 489	22 054	22 408	203 313	14 054	3 959	2 042	24 069	404 388	1 062
1946	99 650	24 461	18 942	210 445	31 170	15 299	3 121	76 656	479 744	1 015
Württemberg-Baden										
1949	630 848	73 709	64 517	833 498	45 716	14 408	5 045	52 012	1 719 753	2 911
1948	603 999	61 418	67 276	813 815	87 463	31 254	5 208	92 647	1 763 080	2 897
1946	494 138	64 208	58 569	718 725	151 631	39 024	8 154	240 404	1 774 853	2 619

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

39. Pflanzenbestände in Baumschulen
(Herbsterhebungen)

Bezeichnung	Nord-Württemberg			Nord-Baden			Württemberg-Baden		
	1945/46	1946/47	1947/48	1945/46	1946/47	1947/48	1945/46	1946/47	1947/48
Zahl der Baumschulen	.	270	337	.	129	137	.	399	474
Pflanzenbestände: Aufgeschulte Bestände ...	2 572 775	2 559 545	2 849 262	517 957	503 435	468 553	3 090 732	3 062 980	3 317 815
Bestand an Unterlagen zum Verkauf für Aufschulungen	118 680	324 275	512 940	17 975	31 875	253 250	136 655	356 150	766 190
Verkaufsfertige Bestände ..	1 619 447	1 593 552	2 368 425	332 760	257 880	567 055	1 952 207	1 851 432	2 935 480
Von den verkaufsfertigen[1]) Beständen waren:									
Apfelbäume	280 431	226 778	690 927	74 380	75 571	246 943	354 811	302 349	937 870
Birnbäume	56 925	48 083	99 017	11 469	11 215	23 652	68 394	59 298	122 669
Pflaumenbäume, einschließl. Mirabellen- und Reneklodenbäume	58 324	46 082	122 850	82 280	40 140	115 687	140 604	86 222	238 537
Süßkirschbäume	15 926	14 964	12 080	2 082	2 893	14 704	18 008	17 857	26 784
Sauerkirschbäume	7 671	7 289	24 102	19 726	17 340	18 525	27 397	24 629	42 627
Quittenbäume	.	.	12 260	.	.	7 173	.	.	19 433
Pfirsichbäume	10 118	9 302	17 877	27 022	15 552	54 017	37 140	24 854	71 894
Aprikosenbäume.....	460	1 587	2 840	536	555	966	996	2 142	3 806
Walnußbäume	1 012	722	2 252	2 149	1 894	3 421	3 161	2 616	5 673
Mandelbäume	—	—	—	5	60	60	5	60	60
Johannisbeersträucher	588 150	637 575	649 000	87 944	64 570	59 082	676 094	702 145	708 082
Stachelbeersträucher	507 280	548 960	668 860	15 130	16 490	15 255	522 410	565 450	684 115
Himbeersträucher	86 820	48 070	57 950	8 600	7 900	4 800	95 420	55 970	62 750
Brombeersträucher	3 740	2 120	5 090	1 387	3 700	2 635	5 127	5 820	7 725
Haselnußsträucher.....	2 590	2 020	2 970	50	.	135	2 640	2 020	3 105
Verschiedene Sträucher ...	.	.	350	.	.	.	.	.	350

[1]) Einschließlich der halbfertigen Bestände.

40. Anbauflächen und Erträge von Korbweidenanlagen

Jahre	Einjähriger Aufwuchs		Mehrjähriger Aufwuchs		Stockkulturen		Korbweidenanlagen insgesamt	
	Fläche ha	Ertrag dz	Fläche ha	Ertrag dz	Fläche ha	Ertrag dz	Fläche ha	Ertrag dz
Nord-Württemberg								
1944/45	43	2 808	24	1 260	14	926	81	4 994
1945/46	59	3 715	32	1 847	21	1 279	112	6 841
1946/47	46	2 830	20	1 234	8	561	74	4 625
1948/49	48	3 483	23	1 296	8	653	79	5 432
1949/50	47	2 992	34	1 824	10	682	91	5 498
Nord-Baden								
1946/47	26	1 460	23	1 315	7	486	56	3 261
1948/49	22	1 161	16	981	6	407	44	2 549
1949/50	27	1 101	12	943	4	230	43	2 274
Württemberg-Baden								
1946/47	72	4 290	43	2 549	15	1 047	130	7 886
1948/49	70	4 644	39	2 277	14	1 060	123	7 981
1949/50	74	4 093	46	2 767	14	912	134	7 772

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

41. Weinmosternte 1949

Gebiet	Rebfläche insgesamt	Im Ertrag stehende Rebflächen bestockt mit: Weißweinreben	Rotweinreben	Gemischten Reben	Nicht im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag in Hektoliter: Weißwein insgesamt	Weißwein je ha Rebfläche	Rotwein insgesamt	Rotwein je ha Rebfläche	von gemischt bestockten Flächen gekeltert als W Weißwein, R Rotwein, S Schillerwein	von gemischt bestockten Flächen je ha Rebfläche	Wein insgesamt
	Hektar											
Oberes Neckartal ...	62	54	1	5	2	551	10,2	4	4,0	W 28 R — S 1	5,8	584
Unteres Neckartal ..	5 455	363	717	2 611	1 764	2 989	8,2	10 388	14,5	W 3 791 R 6 609 S 8 645	7,3	32 422
Remstal	930	141	198	382	209	3 229	22,9	3 861	19,5	W 1 706 R 2 059 S 2 118	15,4	12 973
Enztal	802	28	119	448	207	208	7,4	304	2,6	W 45 R 514 S 1 987	5,7	3 058
Zabergäu.....	1 518	38	72	810	599	72	1,9	130	1,8	W 89 R 408 S 1 647	2,6	2 346
Kocher- und Jagsttal	601	160	10	354	77	1 363	8,5	34	3,4	W 39 R 8 S 312	1,0	1 756
Taubergegend	378	115	2	244	16	242	2,1	5	2,5	W 6 R 222 S 406	2,6	881
Nord-Württemberg	9 746	899	1 119	4 854	2 874	8 654	9,6	14 726	13,2	W 5 704 R 9 820 S 15 116	6,3	54 020
Tauber- und Maintal	303	149	8	9	137	1 371	9,2	38	4,7	W 12 R 12 S 80	11,5	1 513
Neckar- und Jagsttal	96	20	2	39	35	102	5,1	10	4,8	W 4 R — S 183	4,8	299
Bergstraße	622	174	22	334	92	3 254	18,7	398	18,1	W 2 865 R 633 S 3 650	21,4	10 800
Kraichgau.....	641	149	15	282	195	879	5,9	101	6,7	W 733 R 287 S 2 167	11,3	4 167
Pfinz-,Enz- und Albtal	212	39	39	82	52	222	5,7	211	5,4	W 234 R 49 S 947	15,0	1 663
Sonstige	67	11	1	8	47	2	0,2	1	0,5	W — R — S 1	0,1	4
Nord-Baden	1 941	542	87	754	558	5 830	10,8	759	8,7	W 3 848 R 981 S 7 028	15,7	18 446
Württemberg-Baden .	**11 687**	**1 441**	**1 206**	**5 608**	**3 432**	**14 484**	10,1	**15 485**	12,8	W 9 552 R 10 801 S 22 144	7,6	**72 466**
Dagegen 1948	11 609	1 400	1 170	5 431	3608	60 526	43,2	60 261	51,5	W 45 328 R 72 297 S 121 684	44,1	360 096
1947	11 335	1 879	1 448	5 001	3 007	32 226	17,2	26 076	18,0	90 465	18,1	148 767
1946	12 106	3 114	4 012	1 984	2 996	49 674	15,9	93 887	23,4	34 492	17,4	178 053
Süd-Württemberg												
1949	173	46	37	37	53	568	12,5	513	13 8	325	8,8	1 406
1948	182	45	35	39	63	1 555	34,5	1 310	37,4	1 295	33,2	4 160
Süd-Baden												
1949	5 623	3 525	419	535	1 144	58 836	16,7	8 071	19,3	8 327	15,6	75 234
1948	5 451	3 315	400	499	1 237	141 889	42,8	13 300	33,3	16 842	33,7	172 031
1947	5 661	3 886	372	436	967	84 814	21,8	7 639	20,5	6 596	15,1	99 049

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

42. Anbau und Erträge von Heil- und Gewürzpflanzen 1949

Bezeichnung der Pflanzen	Pflanzenteil	Nord-Württemberg		Nord-Baden		Württemberg-Baden 1949		Württemberg-Baden 1948		Süd-Württemberg		Süd-Baden	
		Anbaufläche a	Ertrag kg	Anbaufläche a	Ertrag kg	Anbaufläche a	Ertrag kg	Anbaufläche a	Ertrag kg	Anbaufläche a	Ertrag kg	Anbaufläche a	Ertrag kg
Baldrian	fr. Wurzeln	19	383	1	39	20	422	81	1 340	52	562	5	3
Bohnenkraut	fr. Kraut	436	40 995	18	2 459	454	43 454	49	3 141	71	1 699	12	270
Dill	fr. Kraut	357	83 655	84	5 203	441	88 858	1 231	154 862	2	70	10	222
Dill	Körner	61	415	335	1 647	396	2 062	213	1 590	1	5	—	—
Eibisch	fr. Wurzeln	16	685	—	—	16	685	22	545	2	5	—	—
Estragon	fr. Kraut	13	945	0	51	13	996	4	1 221	1	3	1	40
Fenchel	Körner	25	292	4	12	29	304	37	213	10	113	4	75
Fenchel	Stroh	0	3	—	—	0	3	10	700	—	—	—	—
Fingerhut	fr. Blätter	5	51	69	5 257	74	5 308	46	85	0	5	10	100
Kamille	fr. Blüten	48	785	35	447	83	1 232	122	5 954	130	677	0	2
Knoblauch	Knollen	7	141	0	30	7	171	2	82	10	0	0	15
Königskerze	fr. Blüten	52	2 690	21	545	73	3 235	115	988	2	13	3	30
Korlander	Körner	381	4 180	1 383	11 740	1 764	15 920	582	5 848	—	—	40	601
Kümmel	Körner	5	9	523	4 650	528	4 659	374	2 500	25	170	50	430
Liebstock	fr. Wurzel	69	8 032	13	1 351	82	9 383	122	14 847	—	—	0	8
Liebstock	fr. Kraut	72	7 690	10	124	82	7 814	—	—	—	—	—	—
Majoran	fr. Kraut	286	12 512	43	2 843	329	15 355	105	4 614	31	128	10	105
Melisse	fr. Kraut	240	18 843	13	799	253	19 642	146	12 626	2	205	11	335
Pfefferminze	fr. Kraut	1 149	59 561	290	23 299	1 439	82 860	1 532	65 733	127	2 247	42	410
Ringelblume	fr. Blüten	252	27 705	62	3 506	314	31 211	108	11 723	51	530	0	—
Salbei	fr. Kraut	98	5 563	58	2 538	156	8 101	39	2 023	22	57	1	30
Senf, gelb	Körner	2 132	20 629	222	1 436	2 354	22 065	3 063	24 194	50	550	—	—
Stechapfel	Samen	0	10	1	5	1	15	—	—	0	0	—	—
Stechapfel	Blätter	—	—	17	508	17	508	575	45 340	—	—	—	—
Thymian	fr. Kraut	8	358	1	37	9	395	16	141	9	307	5	65
Wermut	fr. Kraut	171	14 667	30	2 033	201	16 700	122	9 006	45	2 089	1	33
Alant	fr. Kraut	—	—	1	15	1	15	0	75	—	—	—	—
Alpkraut	fr. Kraut	—	—	1	80	1	80	—	—	—	—	—	—
Anis	Körner	0	3	—	—	0	3	—	—	—	—	—	—
Angelika	fr. Wurzeln	1	91	—	—	1	91	1	25	—	—	—	—
Bärlapp	fr. Kraut	—	—	6	420	6	420	—	—	—	—	—	—
Basilikum	fr. Kraut	23	1 225	5	305	28	1 530	110	12 027	—	—	11	110
Benediktenkraut	fr. Kraut	—	—	0	3	0	3	0	2	—	—	—	—
Bittersüß	fr. Blüten	3	19	—	—	3	19	2	16	—	—	—	—
Bryonia		0	100	—	—	0	100	—	—	—	—	—	—
Cimicifuge	fr. Kraut	—	—	0	20	0	20	—	—	—	—	—	—
Dictamnus		0	140	—	—	0	140	—	—	—	—	—	—
Eberraute	fr. Kraut	—	—	32	2 820	32	2 820	53	1 280	—	—	—	—
Echinacea		0	20	—	—	0	20	—	—	—	—	—	—
Gänsefuß	fr. Kraut	—	—	126	9 045	126	9 045	—	—	—	—	—	—
Grüner Hafertee	fr. Kraut	3	750	—	—	3	750	12	3 500	—	—	—	—
Helmkraut	fr. Kraut	—	—	4	98	4	98	—	—	—	—	—	—
Herzgespann		0	30	—	—	0	30	0	30	—	—	—	—
Hyperikum	fr. Kraut	18	1 910	—	—	18	1 910	20	1 990	—	—	—	—
Iris german.	fr. Wurzeln	0	11	—	—	0	11	0	15	—	—	—	—
Krauseminze	fr. Kraut	1	12	—	—	1	12	—	—	—	—	2	25
Lavendel	fr. Blüten	2	37	0	2	2	39	3	32	—	—	0	1
Löwenzahn		23	4 000	—	—	23	4 000	—	—	—	—	—	—
Mariendistel	Körner	30	25	16	46	46	71	10	70	—	—	8	4
Paprika	fr. Schoten	0	10	38	1 580	38	1 590	55	2 780	—	—	—	—
Paeonia	fr. Blüten	0	150	—	—	0	150	—	—	—	—	—	—
Pulsatilla		0	50	—	—	0	50	1	50	—	—	—	—
Schafgarbe	fr. Kraut	25	1 000	—	—	25	1 000	29	4 735	—	—	—	—
Schöllkraut	fr. Wurzeln	1	18	—	—	1	18	1	20	—	—	—	—
Spitzwegerich	fr. Kraut	61	9 700	—	—	61	9 700	148	43 720	—	—	—	—
Stiefmütterchen	fr. Kraut	1	86	—	—	1	86	1	75	—	—	—	—
Malven-schwarz	fr. Blüten	24	579	—	—	24	579	20	320	—	—	—	—
Malven-blau	fr. Blüten	10	100	—	—	10	100	25	403	—	—	—	—
Weinraute	fr. Kraut	27	400	—	—	27	400	4	270	—	—	13	250
Ysop	fr. Kraut	25	3 856	31	282	56	4 138	16	1 773	2	100	23	601
Übrige Arten:		10	50	126	3 289	136	3 339	966	184 957	49	773	41	752
Insgesamt ..		6 190	335 171	3 619	88 564	9 809	423 735	10 193	627 481	694	10 308	303	4 517

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

43. Handelsdüngerverbrauch

a) Handelsdüngerverbrauch nach Düngerarten in Württemberg-Baden

Handelsdüngerarten	Düngejahre[1]) 1946/47	1947/48	1948/49
Stickstoff (Reingehalt in t N)			
Kalkstickstoff	6 199	3 827	3 429
Ammonsulfat	50	1 328	2 073
Ammonsalpeter	2 590	—	9 055
Salpeter	1 795	—	3 022
Ammonsulfatsalpeter	—	488	—
Kalkammonsalpeter	—	4 056	—
Ammonnitrat	—	2 280	—
Kalksalpeter	—	1 785	—
Natronsalpeter	—	10	—
Nitrophoska	—	—	19
Voll- und Mischdünger	77	—	1 066
Insgesamt	10 711	13 774	18 664
Kalk (Reingehalt in t Ca O)			
Branntkalk	6 325	19 730	12 736
Mischkalk	—	—	36
Kohlensaures Kali	10 748	12 478	11 718
Insgesamt	17 073	32 208	24 490

Handelsdüngerarten	Düngejahre[1]) 1946/47	1947/48	1948/49
Phosphorsäure (Reingehalt in t P_2O_5)			
Superphosphat	3 746	6 447	5 837
Thomasphosphat	862	3 544	10 709
Rhenaniaphosphat	—	348	2 032
Röhlingphosphat	—	—	717
Moordünger	—	—	168
Nitrophoska	—	—	14
Voll- und Mischdünger	73	—	1 322
Insgesamt	4 681	10 339	20 799
Kali (Reingehalt in t K_2O)			
Kalisalz 20%	188	—	196
Kalisalz 38—45%	10 806	18 481	26 342
Kalisalz 46—60%	775	304	44
Schwefelsaures Kali	1 534	3 155	1 797
Kalimagnesia	1 535	2 313	1 316
Hederichkainit	4	1 562	342
Kainit	—	1 162	357
Mischdünger und Nitroph.	69	—	1 335
Insgesamt	14 911	26 977	31 729

b) Handelsdüngerverbrauch nach Betriebsgruppen[2]) in Württemberg-Baden Düngejahr 1949/50

Düngemittel	Verbrauch je ha landwirtschaftlicher Nutzfläche: insgesamt	und zwar bei einer Nutzfläche von: unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und mehr
	kg Reinnährstoffe					
Stickstoff	28,3	29,2	25,6	34,0	30,8	47,6
Phosphorsäure	26,9	23,0	26,8	35,6	29,8	40,6
Kali	49,3	52,4	44,8	55,0	54,7	74,2
Kalk	130,6	140,5	109,2	180,2	147,0	223,0

c) Entwicklung des Verbrauchs an Handelsdünger seit 1933

Düngejahre[1])	Gesamtverbrauch in Reinnährstoffen: Stickstoff	Phosphorsäure	Kali	Verbrauch je ha landw. Nutzfläche: Stickstoff	Phosphorsäure	Kali
	1 000 t			kg		
Württemberg-Baden						
1933/34	6,0	.	12,4	6,2	.	12,9
1934/35	7,0	.	15,7	7,3	.	16,6
1935/36	8,0	.	19,3	8,5	.	20,4
1936/37	9,3	.	19,1	9,8	.	20,1
1937/38	11,0	17,6	24,4	11,6	18,6	25,8
1938/39	15,9	20,8	33,6	16,6	21,7	35,0
1939/40	12,8	12,1	23,2	13,5	12,7	24,4
1940/41	12,3	9,9	26,1	12,9	10,4	27,5
1941/42	11,3	7,3	23,5	11,9	7,7	24,7
1942/43	9,4	8,0	26,3	9,9	8,4	27,8
1943/44	6,5	5,7	22,5	6,9	6,0	23,9
1945/46	3,0	0,3	8,1	3,1	0,3	8,6
1946/47	10,7	4,7	14,9	11,6	5,1	16,2
1947/48	13,8	10,3	27,0	14,7	11,2	29,1
1948/49	18,7	20,8	31,7	20,1	22,4	34,2
1949/50	17,7	19,9	29,6	19,0	21,5	31,9
Süd-Württemberg						
1949/50	6,8	8,6	13,6	12,1	15,2	24,2
Süd-Baden						
1949/50	5,2	6,8	10,7	10,9	14,4	22,4

Düngejahre[1])	Gesamtverbrauch in Reinnährstoffen: Stickstoff	Phosphorsäure	Kali	Verbrauch je ha landw. Nutzfläche: Stickstoff	Phosphorsäure	Kali
	1 000 t			kg		
Ehemaliges Württemberg (einschl. Hohenzollern)						
1933/34	7,8	.	15,5	6,2	.	12,4
1934/35	9,2	.	20,5	7,4	.	16,4
1935/36	10,6	.	25,5	8,5	.	20,4
1936/37	11,9	.	25,0	9,5	.	20,0
1937/38	14,2	.	31,9	11,4	.	25,5
1938/39	15,8	22,7	28,2	12,8	18,5	22,9
1939/40	16,0	15,8	29,0	13,0	12,8	23,6
1940/41	16,1	12,9	36,8	13,1	10,5	30,0
1941/42	14,8	9,3	30,3	12,1	7,6	24,8
1942/43	12,4	9,8	35,9	10,1	8,0	29,4
Ehemaliges Baden						
1933/34	5,2	.	11,6	6,3	.	14,1
1934/35	5,9	.	14,0	7,2	.	17,0
1935/36	6,9	.	16,7	8,4	.	20,3
1936/37	8,3	.	16,9	10,1	.	20,6
1937/38	9,9	.	21,9	12,0	.	26,7
1938/39	11,6	15,1	20,0	14,4	18,7	24,7
1939/40	11,9	10,5	20,0	14,7	13,0	24,7
1940/41	11,8	8,7	27,6	14,6	10,8	34,2
1941/42	10,6	6,7	29,9	13,1	8,3	37,1
1942/43	8,9	7,7	27,7	11,1	9,6	34,5

[1]) 1. Juli — 30. Juni. — [2]) Nach den Meldungen der Berichterstatter.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

44. Ergebnisse der Vieh

Lfd. Nr.	Gebiet	Pferde[1]) insgesamt	Pferde[1]) davon Fohlen unter 1 Jahr alt	Rindvieh insgesamt	Rindvieh Kälber unter 3 Monate alt	Rindvieh Jungvieh 3 Monate bis noch nicht 2 Jahre alt	Rindvieh Bullen, Stiere, Ochsen 2 Jahre alt und älter	Rindvieh Färsen[3])	Rindvieh Kühe[3])	Schweine insgesamt[4])
1	Stuttgart, Stadtkreis	927	24	4 085	151	761	422	351	2 400	3 876
2	Heilbronn, „	365	14	1 273	83	336	127	80	647	1 446
3	Ulm, „	367	20	1 816	123	455	87	149	1 002	1 634
4	Aalen, Landkreis	4 896	540	54 623	6 179	17 607	1 795	3 516	25 526	30 194
5	Backnang, „	2 223	220	29 290	3 037	9 121	1 317	1 718	14 097	14 849
6	Böblingen, „	2 162	86	18 621	1 002	4 104	724	924	11 867	11 728
7	Crailsheim, „	4 785	241	47 176	5 032	16 803	1 663	3 114	20 564	40 348
8	Eßlingen, „	1 035	32	10 748	401	1 968	269	542	7 568	6 427
9	Göppingen, „	3 280	177	28 820	2 315	7 763	875	1 831	16 036	13 549
10	Heidenheim, „	3 049	200	23 677	2 208	6 894	533	1 610	12 432	15 989
11	Heilbronn, „	3 515	206	41 011	2 769	11 812	2 134	2 689	21 607	33 722
12	Künzelsau, „	2 181	142	18 245	2 140	6 000	353	1 022	8 730	13 567
13	Leonberg, „	1 467	64	11 384	530	2 903	738	514	6 699	7 552
14	Ludwigsburg, „	2 816	120	21 757	1 065	5 464	1 273	1 281	12 674	15 546
15	Mergentheim, „	3 257	146	24 265	2 644	8 476	915	1 450	10 780	20 105
16	Nürtingen, „	1 014	51	18 689	1 180	4 740	319	989	11 461	8 155
17	Öhringen, „	2 512	145	24 852	2 458	8 746	950	1 647	11 051	17 500
18	Schwäb. Gmünd, „	2 060	192	27 750	2 738	8 943	813	1 217	14 039	10 938
19	Schwäb. Hall, „	2 945	158	32 230	3 407	10 583	1 277	2 205	14 758	31 894
20	Ulm, „	6 522	571	45 722	4 255	13 092	1 036	3 093	24 246	26 722
21	Vaihingen, „	1 336	65	16 122	1 000	4 458	1 069	814	8 781	10 578
22	Waiblingen, „	1 104	57	20 130	1 025	4 248	848	867	13 142	11 279
23	**Nord-Württemberg**	**53 818**	**3 471**	**522 286**	**45 742**	**155 277**	**19 537**	**31 623**	**270 107**	**347 598**
24	Karlsruhe, Stadtkreis	754	35	1 267	58	246	33	64	866	2 710
25	Heidelberg, „	500	21	1 316	47	294	40	77	858	2 266
26	Mannheim, „	1 131	47	1 784	104	433	78	114	1 055	4 388
27	Pforzheim, „	170	8	833	39	189	29	60	516	631
28	Bruchsal, Landkreis	1 798	81	15 712	644	3 766	295	718	10 289	15 182
29	Buchen, „	3 764	235	30 670	2 836	10 194	696	1 927	15 017	25 560
30	Heidelberg, „	1 769	95	13 910	867	3 939	385	638	8 081	13 337
31	Karlsruhe, „	2 293	108	20 351	914	4 931	333	880	13 293	17 879
32	Mannheim, „	2 726	104	7 742	377	2 066	234	335	4 730	11 243
33	Mosbach, „	1 974	169	18 616	1 545	6 050	497	1 289	9 235	16 271
34	Pforzheim, „	937	55	10 579	482	2 551	270	424	6 852	6 918
35	Sinsheim, „	3 045	194	23 622	1 671	7 426	964	1 493	12 068	23 785
36	Tauberbischofsheim,	4 055	208	32 666	2 523	9 929	791	2 093	17 330	28 615
37	**Nord-Baden**	**24 916**	**1 360**	**179 068**	**12 107**	**52 014**	**4 645**	**10 112**	**100 190**	**168 785**
38	**Württemberg-Baden** ..	**78 734**	**4 831**	**701 354**	**57 849**	**207 291**	**24 182**	**41 735**	**370 297**	**516 383**
39	Je 100 ha landw. Nutzfl.	*8,5*	*0,5*	*75,5*	*6,2*	*22,3*	*2,6*	*4,5*	*39,9*	*55,6*
40	Dagegen 1948	79 599	4 618	717 712	55 192	208 224	32 287	54 463	367 546	398 759
41	1947	76 882	4 840	668 615	43 543	193 079	31 288	40 745	359 960	309 171
42	1946	76 273	2 707	793 406	80 023	218 347	36 303	53 628	405 105	413 469
43	1945	73 305	3 675	743 331	64 441	189 004	36 224	57 605	396 057	330 267
44	1944	65 838	3 867	794 456	58 946	233 983	35 346	51 863	414 318	464 822
45	1943	65 460	3 442	787 186	77 943	214 635	31 546	55 562	407 500	488 322
46	1942	65 994	3 100	749 487	64 746	213 752	28 930	48 096	393 963	434 702
47	1941	68 765	2 961	772 153	76 524	224 279	27 241	50 059	394 050	508 645
48	1940	68 454	2 654	773 246	72 999	238 151	25 586	43 546	392 964	558 855
49	1939	64 588	2 871	792 857	79 735	250 554	23 780	42 637	396 151	625 747
50	1938	79 638	2 793	788 516	75 379	257 269	20 397	41 495	393 976	584 116
51	**Süd-Württembg. 1949**	**43 134**	**2 873**	**503 033**	**35 938**	**146 321**	**22 893**	**26 703**	**271 178**	**256 060**
52	Je 100 ha landw. Nutzfl.	*7,7*	*0,5*	*89,2*	*6,4*	*25,9*	*4,1*	*4,7*	*48,1*	*45,4*
53	1948	42 112	2 760	535 485	38 238	164 010	31 364	35 992	265 881	172 460
54	1947	39 558	2 441	547 153	37 121	181 076	30 742	35 396	262 818	153 111
55	1946	38 201	1 340	543 215	45 955	160 812	28 454	27 652	280 342	192 385
56	1938	51 089	1 942	557 849	49 624	161 927	18 254	32 572	295 472	343 320
57	**Süd-Baden 1949**	**24 424**	**1 671**	**389 986**	**25 445**	**103 154**	**28 508**	**23 246**	**209 633**	**207 393**
58	Je 100 ha landw. Nutzfl.	*5,1*	*0,4*	*82,0*	*5,4*	*21,7*	*6,0*	*4,9*	*44,1*	*43,6*
59	1948	23 439	1 407	398 210	27 908	109 477	31 867	29 430	199 528	141 401
60	1947	21 583	1 378	395 017	23 035	113 612	30 440	25 858	202 072	145 381
61	1946	21 802	708	401 191	28 144	103 550	29 649	18 409	221 439	163 976
62	1938	32 671	1 103	448 196	29 887	125 447	23 464	22 913	246 785	346 754

[1]) Einschl. Esel, Maultiere und Maulesel. — [2]) Einschl. Schlachtkühe (Württemberg-Baden 1949: 2 770 Stück).
[3]) Milch- und Arbeitskühe. — [4]) Einschl. Eber.

zählung vom 3. Dezember 1949

Schweine				Schafe	Ziegen	Hühner (Hähne, Hühner u. Küken) ohne Trut- und Perlhühner	Gänse (Gänseriche, Gänse und Gänseküken)	Enten (Enteriche, Enten und Entenküken)	Bienenstöcke (Bienenvölker)	Lfd. Nr.
Ferkel unter 8 Wochen alt	Jungschweine 8 Woch. bis noch nicht 1/2 Jahr alt	Zuchtsauen 1/2 Jahr alt und älter	Schlachtschweine 1/2 Jahr alt und älter							
499	1 405	197	1 760	2 822	3 790	113 140	2 156	1 829	6 264	1
123	595	88	619	436	550	42 392	1 668	1 669	910	2
356	749	157	357	1 034	433	19 454	1 269	739	995	3
8 226	10 937	3 967	6 942	6 903	1 735	128 717	15 859	3 553	10 599	4
3 002	6 161	1 257	4 367	5 968	2 895	91 505	11 697	2 718	9 160	5
1 533	5 820	662	3 681	6 574	3 690	85 091	4 703	1 555	4 838	6
14 858	11 809	6 470	7 055	6 556	2 249	119 942	10 230	6 005	8 201	7
943	2 519	528	2 409	4 919	5 040	89 567	6 813	1 116	3 836	8
2 105	6 796	705	3 907	13 697	5 557	135 927	8 533	4 139	10 906	9
3 174	7 235	1 245	4 272	8 217	2 174	85 465	8 533	3 993	5 370	10
5 443	13 574	2 136	12 457	9 976	6 014	182 894	16 956	8 120	5 698	11
3 477	5 444	1 352	3 254	4 719	1 170	53 655	4 870	2 759	3 047	12
1 134	3 314	391	2 688	4 821	3 670	65 650	3 386	887	3 384	13
2 111	5 470	762	7 162	4 696	5 483	134 108	7 852	4 230	4 698	14
4 275	8 322	1 799	5 645	5 008	1 534	75 696	6 740	3 820	3 413	15
866	3 975	306	2 991	10 517	5 607	85 760	5 410	1 876	5 324	16
5 177	6 457	2 145	3 655	4 839	1 363	79 329	8 557	5 140	5 093	17
2 300	4 538	903	3 145	5 068	1 448	68 700	8 093	2 057	8 431	18
13 817	7 286	5 776	4 836	4 466	1 534	92 441	9 786	4 301	6 167	19
5 656	11 923	2 194	6 858	14 215	2 239	105 200	19 707	5 678	7 092	20
1 414	4 450	473	4 218	3 831	4 335	71 191	5 397	2 620	3 982	21
1 224	3 928	408	5 706	6 320	5 997	117 699	6 672	2 443	8 550	22
81 713	132 707	33 921	97 984	135 602	68 507	2 043 523	174 887	71 247	125 958	23
291	844	180	1 381	869	2 767	62 505	3 327	2 452	2 848	24
307	688	136	1 125	165	994	29 941	991	1 118	1 136	25
484	1 547	316	2 006	871	2 059	130 759	4 764	4 502	1 541	26
116	262	63	186	508	1 061	21 533	945	840	1 395	27
2 001	5 157	826	7 144	2 501	9 659	91 179	6 062	2 442	3 254	28
5 657	9 672	1 991	8 141	8 115	3 033	89 246	8 527	2 985	6 765	29
1 957	3 877	644	6 806	3 021	8 506	99 360	6 472	3 954	3 902	30
2 056	5 887	904	8 975	1 596	14 188	122 410	8 061	4 197	4 926	31
1 394	3 455	603	5 746	2 149	8 034	96 882	4 098	4 425	2 985	32
2 954	6 420	1 115	5 722	4 886	3 669	76 433	10 227	3 754	3 333	33
576	2 566	325	3 434	2 053	5 147	53 848	4 146	1 339	4 326	34
4 021	8 926	1 435	9 282	5 915	6 489	101 883	15 184	5 607	3 313	35
5 366	11 713	1 656	9 780	5 923	4 369	111 248	14 316	4 801	6 182	36
27 180	61 014	10 194	69 728	38 572	69 975	1 087 227	87 120	42 416	45 906	37
108 893	**193 721**	**44 115**	**167 712**	**174 174**	**138 482**	**3 130 750**	**262 007**	**113 663**	**171 864**	38
11,7	*20,9*	*4,8*	*18,1*	*18,8*	*14,9*	*337,1*	*28,2*	*12,2*	*18,5*	39
85 485	141 355	45 774	123 541	206 717	138 061	2 071 497	213 380	51 656	119 166	40
55 377	86 292	36 599	128 158	166 214	108 742	1 937 977	171 289	36 602	101 195	41
81 735	156 249	46 800	124 912	183 034	101 244	2 069 144	149 604	41 032	94 367	42
60 689	109 126	33 951	123 866	195 651	94 022	1 918 989	110 426	32 569	109 293	43
78 790	161 243	35 358	189 071	238 787	107 806	2 367 247	160 737	54 821	139 388	44
77 394	191 613	40 071	176 649	232 445	105 327	2 668 257	160 110	76 099	147 688	45
61 838	152 786	31 440	187 082	216 410	101 137	2 698 127	131 415	69 250	143 701	46
83 883	199 364	34 027	189 597	207 600	94 558	3 098 873	121 358	76 290	144 154	47
96 005	239 533	37 472	183 952	199 914	97 871	3 511 432	131 672	78 352	150 042	48
120 369	280 978	41 580	180 740	205 168	102 241	3 764 098	133 143	75 925	165 410	49
99 173	273 253	40 892	168 696	199 594	108 978	3 836 497	153 928	85 933	150 693	50
56 458	107 471	23 574	67 218	54 040	54 239	599 446	49 155	10 404	83 556	51
10,0	*19,1*	*4,2*	*11,9*	*9,6*	*9,6*	*106,3*	*8,7*	*1,8*	*14,8*	52
37 339	65 569	19 341	48 852	90 303	56 556	600 545	37 913	8 690	42 184	53
45 423	62 588	13 968	30 051	73 616	49 195	663 221	36 315	10 395	29 820	54
37 260	83 049	28 828	41 562	68 745	39 692	742 340	30 758	11 762	38 427	55
63 683	162 143	26 714	89 473	81 178	48 895	1 800 509	71 377	55 617	100 122	56
39 331	81 797	18 941	65 970	29 792	71 160	573 483	21 826	10 584	74 762	57
8,3	*17,2*	*4,0*	*13,9*	*6,3*	*15,0*	*120,6*	*4,6*	*2,2*	*15,7*	58
27 092	45 731	16 302	50 934	39 417	66 754	406 350	13 299	4 409	31 930	59
31 369	39 941	13 695	59 209	35 651	66 591	433 910	12 979	4 118	22 724	60
31 923	63 490	26 327	40 585	24 926	53 612	508 970	10 610	3 996	34 092	61
58 424	144 372	26 948	115 995	34 943	65 888	1 607 022	19 373	18 728	105 510	62

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

45. Entwicklung der Schweinebestände

Zeitpunkt der Zählung		Nord-Württemberg		Nord-Baden		Württemberg-Baden		Süd Württemberg [1])		Süd-Baden	
		Schweine insges.	davon Zuchtsauen	Schweine insges.	davon Zuchtsauen	Schweine insges.	davon Zuchtsauen	Schweine insges.	davon Zuchtsauen	Schweine insges.	davon Zuchtsauen
1938	Dez.	364 481	31 284	219 635	9 608	584 116	40 892	343 320	26 714	346 754	26 948
1939	März	346 412	32 823	183 824	9 904	530 236	42 727	314 861	28 860	295 126	27 423
	Juni	347 454	36 498	201 917	12 023	549 371	48 521	325 542	33 209	306 461	30 854
	Sept.	399 025	36 259	232 427	13 009	631 452	49 268	366 834	32 882	365 737	31 742
	Dez.	402 734	31 276	223 013	10 304	625 747	41 580	380 698	28 075	338 507	26 152
1940	März	348 729	28 804	169 401	8 348	518 130	37 152	309 071	28 361	290 146	26 946
	Juni	299 699	30 186	178 031	9 145	477 730	39 331	290 560	29 658	273 270	27 462
	Sept.	340 205	30 587	208 958	9 291	549 163	39 878	319 522	28 655	318 145	27 605
	Dez.	351 423	29 047	207 432	8 425	558 855	37 472	355 405	25 286	318 312	25 171
1941	März	325 126	28 442	164 714	7 552	489 840	35 994	265 929	24 403	249 644	23 185
	Juni	293 728	30 756	175 509	8 806	469 237	39 562	257 128	26 246	241 829	24 302
	Sept.	341 418	29 953	201 136	8 454	542 554	38 407	284 180	25 486	282 959	24 552
	Dez.	327 342	26 952	181 303	7 075	508 645	34 027	303 463	21 590	271 793	21 493
1942	März	271 791	25 045	121 886	5 932	393 677	30 977	267 499	24 509	250 915	23 750
	Juni	238 859	26 438	136 992	6 548	375 851	32 986	246 666	22 916	223 294	23 828
	Sept.	287 501	25 726	165 935	6 496	453 436	32 222	228 771	20 517	227 783	19 764
	Dez.	272 234	24 799	162 468	6 641	434 702	31 440	238 814	20 412	224 246	20 563
1943	März	220 681	25 686	108 049	7 937	328 730	33 623	224 100	28 367	210 665	26 963
	Juni	240 506	28 539	132 307	9 691	372 813	38 230	240 147	28 291	219 016	29 288
	Sept.	305 020	29 120	164 230	9 825	469 250	38 945	236 487	21 208	235 471	20 431
	Dez.	318 939	30 017	169 383	10 054	488 322	40 071	289 404	24 692	271 648	24 886
1944	März	299 830	30 588	124 498	10 311	424 328	40 899	224 100	28 367	212 851	25 836
	Juni	299 719	31 510	158 980	11 114	458 699	42 624	270 668	27 031	246 782	28 405
	Sept.	321 614	28 143	178 167	9 944	499 781	38 087	236 487	21 208	292 492	25 832
	Dez.	310 320	26 573	154 502	8 785	464 822	35 358	257 934	21 187	218 659	21 077
1946	März	209 581	25 844	79 084	10 942	288 665	36 786	142 731	24 216	120 832	24 418
	Juni	231 091	30 083	95 050	14 136	326 141	44 219	155 533	29 427	142 705	28 966
	Sept.	269 442	31 168	131 523	15 038	400 965	46 206	182 279	29 636	164 846	29 184
	Dez.	270 845	32 540	142 624	14 260	413 469	46 800	192 385	28 828	163 976	26 327
1947	März	214 907	31 896	101 820	12 493	316 727	44 389	156 049	29 353	122 665	23 593
	Juni	222 104	33 406	115 958	15 431	338 062	48 837	173 295	31 530	143 434	27 179
	Sept.	235 639	28 742	139 480	14 809	375 119	43 551	213 856	24 640	162 996	21 717
	Dez.	199 889	24 295	109 282	12 304	309 171	36 599	153 111	13 968	145 381	13 695
1948	März	164 148	23 969	75 172	10 705	239 320	34 674	125 944	13 343	90 257	12 390
	Juni	175 383	25 692	87 741	12 040	263 124	37 732	129 224	14 982	100 455	13 988
	Sept.	218 503	26 563	121 387	12 272	339 890	38 835	152 740	16 265	123 825	15 188
	Dez.	254 406	32 306	144 333	13 468	398 759	45 774	172 460	19 341	141 401	16 302
1949	März	263 461	34 390	125 294	13 061	388 755	47 451	168 512	22 714	121 982	18 443
	Juni	277 860	35 985	144 149	14 117	422 009	50 102	192 924	25 354	146 371	22 816
	Sept.	329 644	36 185	171 327	13 468	500 971	49 653	236 265	25 629	190 835	22 105
	Dez.	347 598	33 921	168 785	10 194	516 383	44 115	256 060	23 574	207 393	18 941
1950	März	323 724	34 668	132 964	10 301	456 688	44 969	239 175	24 256	183 295	20 221
	Juni	322 892	40 315	145 007	13 090	467 899	53 405	247 744	29 123	195 800	25 152

[1]) Vom März 1939 bis einschließlich Dezember 1944 Süd-Württemberg einschließlich Lindau.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

46. Zahl der Schlachtungen 1949[1])

Zeit	Rindvieh		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde	
	gewerbliche	Haus-	gewerbliche	Haus-	gewerbliche	Haus-	gewerbliche	Haus-	gewerbliche	Haus-	gewerbliche	Haus-
	Schlachtungen		Schlachtungen		Schlachtungen		Schlachtungen		Schlachtungen		Schlachtungen	
Württemberg-Baden												
Januar	8 749	217	8 233	962	658	33 491	517	265	282	458	447	1
Februar	7 979	190	8 580	1 155	773	35 789	268	276	487	515	501	—
März	8 948	208	9 903	1 395	1 154	37 244	358	355	957	556	502	—
April	6 582	95	7 885	807	1 261	18 120	825	199	2 137	348	467	—
Mai	6 972	135	9 606	576	10 268	6 628	1 356	122	1 629	160	599	—
Juni	5 612	79	8 948	262	7 026	1 758	3 752	47	932	66	533	—
Juli	9 419	89	9 394	270	9 942	1 797	4 876	45	554	50	483	—
August	16 367	77	13 787	362	5 359	1 390	5 048	87	447	91	542	—
September	13 351	100	11 129	279	7 376	2 064	6 201	82	325	69	570	—
Oktober	10 413	85	7 698	318	13 154	6 083	12 304	153	528	130	683	—
November	14 710	160	6 689	677	19 404	38 817	16 840	410	509	423	890	—
Dezember	12 661	484	6 113	939	19 632	69 417	7 147	421	227	565	817	—
Zusammen	**121 763**	**1 919**	**107 965**	**8 002**	**96 007**	**252 598**	**59 492**	**2 462**	**9 014**	**3 431**	**7 034**	**1**
Dagegen 1948	60 899	2 699	83 583	15 427	6 084	188 583	25 064	2 420	4 499	1 687	4 508	1
1947	186 663	4 829	155 415	16 378	36 296	232 485	19 921	2 040	1 008	1 363	4 622	11
1946	117 152	4 179	121 481	9 664	23 975	199 326	30 448	1 616	2 663		3 655	2
1944	100 047		310 931		438 248		19 092		14 437		3 179	
1938	233 961		283 421		837 756		39 807		37 731		2 028	
Nord-Württemberg												
1949	80 485	1 757	72 906	5 584	58 457	141 117	43 096	1 726	2 929	1 591	4 222	1
1948	43 121	2 443	59 485	8 676	4 798	120 459	17 248	1 653	3 046	417	2 867	1
1947	128 058	4 390	110 828	8 365	26 179	129 965	12 261	1 497	920	336	3 073	5
1946	73 233	3 228	84 099	5 296	21 412	121 788	21 239	1 269	1 631		2 359	2
1944	70 428		229 444		258 644		16 491		8 475		1 695	
1938	150 139		188 704		456 936		29 496		17 537		1 007	
Nord-Baden												
1949	41 278	162	35 059	2 418	37 550	111 481	16 396	736	6 085	1 840	2 812	—
1948	17 778	256	24 098	6 751	1 286	68 124	7 816	767	1 453	1 270	1 641	—
1947	58 605	439	44 587	8 013	10 117	102 520	7 660	543	88	1 027	1 549	6
1946	43 919	951	37 382	4 368	2 563	77 538	9 209	347	1 032		1 296	—
1944	29 619		81 487		179 604		2 601		5 962		1 484	
1938	83 822		94 717		380 820		10 311		20 194		1 021	
Süd-Württemberg												
1949	66 221	2 860	94 614	1 320	33 157	105 170	25 255	545	1 234	889	1 800	38
1948[2])	44 516	3 113	59 931	1 898	5 810	79 891	7 698	459	364	641	2 048	37
1944	37 394		95 660		184 699		2 930		4 423		519	
1938	70 855		90 565		279 618		7 914		11 441		246	
Süd-Baden												
1949	50 909	7 659	61 538	1 949	34 388	109 485	6 235	545	348	376	1 317	257
1948	36 647	7 366	33 694	4 051	942	78 393	2 736	826	50	223	917	437
1947	36 690	7 412	43 074	4 379	31 119	86 745	1 832	567	98	246	984	383
1946	36 443	3 548	41 648	2 907	9 635	83 778	1 359	445	182	103	1 068	132
1944	33 035		110 578		191 751		6 237		3 107		1 007	
1938	91 348		125 542		332 741		9 160		4 676		640	

[1]) Zusammengestellt auf Grund der monatlichen Zahlen über die Schlachtungen.

[2]) Da Not- und Krank-Schlachtungen nicht getrennt nach gewerblichen und Hausschlachtungen erhoben, schätzungsweise (nach prozentualen Anteilen von 1949) aufgeteilt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

47. Durchschnittsschlachtgewichte und Fleischanfall[1]) aus gewerblichen Schlachtungen 1949

Zeit	Rindvieh		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde	
	Ø Schlachtgewicht	Fleischanfall	Ø Schlachtgewicht	Fleischanfall	Ø Schlachtgewicht	Fleischanfall	Ø Schlachtgewicht	Fleischanfall	Ø Schlachtgewicht	Fleischanfall	Ø Schlachtgewicht	Fleischanfall
	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t
Württemberg-Baden												
Januar ..	284	2 481,7	39	324,5	110	72,5	32	16,7	14	3,9	228	102,1
Februar ..	278	2 221,2	40	343,7	106	82,2	31	8,3	13	6,2	246	123,0
März	268	2 398,1	41	403,0	106	122,6	30	10,9	15	14,0	236	118,4
April	263	1 728,5	40	315,3	107	135,3	28	23,2	15	31,5	222	103,8
Mai	274	1 907,9	40	387,7	114	1 168,8	31	42,4	16	26,5	240	143,8
Juni	269	1 507,6	40	357,4	118	830,2	29	109,3	17	15,8	226	120,7
Juli	263	2 481,7	42	398,8	117	1 163,2	30	146,3	16	9,0	236	113,9
August ..	255	4 171,7	41	560,4	102	548,0	29	143,9	18	7,9	236	127,7
September	254	3 391,3	41	453,4	106	780,0	28	171,5	16	5,0	227	129,7
Oktober ..	257	2 676,6	41	313,5	112	1 468,7	28	342,8	17	8,8	233	159,1
November	268	3 944,0	40	265,7	105	2 043,5	30	508,0	17	8,7	244	217,6
Dezember	289	3 664,2	40	244,5	101	1 978,0	29	208,1	14	3,1	257	209,9
Zusammen	**268**	**32 574,5**	**40**	**4 367,9**	**108**	**10 393,0**	**29**	**1 731,4**	**16**	**140,4**	**237**	**1 669,7**
Dagegen												
1948	228	13 929,1	36	3 017,7	98	597,2	28	708,9	14	61,8	219	986,8
1947	203	37 897,0	36	5 574,1	73	2 667,0	25	494,5	14	14,4	218	1 008,9
1946	239	28 028,6	39	4 825,1	106	2 542,2	28	872,0	18	41,0	226	825,8
1944[2])	238	23 811,0	38	11 815,0	106	46 454,0	29	554,0	19	274,0	250	795,0
1938[2])	253	59 192,0	46	13 037,0	102	85 451,0	29	1 154,0	21	794,0	281	570,0
Nord-Württemberg												
1949	269	21 671,3	41	2 999,4	113	6 598,6	29	1 237,3	14	40,6	229	967,6
1948	229	9 893,0	36	2 148,2	98	469,8	28	491,3	14	41,6	219	628,3
1947	202	25 940,1	36	3 975,2	77	2 014,6	25	306,0	14	13,2	212	671,5
1946	242	17 711,9	39	3 341,0	106	2 269,8	28	607,1	18	22,8	226	534,0
1944	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nord-Baden												
1949	264	10 903,2	39	1 368,5	101	3 794,4	30	494,1	16	99,8	250	702,1
1948	227	4 036,1	36	869,5	99	127,4	28	217,6	14	20,2	218	358,5
1947	204	11 956,9	35	1 598,9	64	652,4	24	188,5	14	1,2	217	337,4
1946	235	10 316,7	39	1 484,1	106	272,4	28	264,9	17	18,2	225	291,8
1944	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Süd-Württemberg												
1949	253	16 754	38	3 595	98	3 249	30	758	17	21	241	434
1948[2])	225	10 016	35	2 098	69	401	27	208	15	5	235	481
1944[2])	244	9 124	39	3 731	107	19 763	29	85	19	84	266	138
1938[2])	254	17 997	49	4 438	98	27 403	28	222	20	229	283	70
Süd-Baden												
1949	236	12 015	36	2 215	97	3 336	29	181	13	5	240	316
1948	205	7 513	30	1 011	61	4 839	23	63	11	1	192	176
1944[2])	238	7 862	36	3 981	104	19 942	28	175	19	59	231	233
1938[2])	252	22 827	45	5 597	107	35 355	25	245	13	216	223	143

[1]) Errechnet aus gewerblichen Schlachtungen mal Durchschnittsschlachtgewicht.

[2]) gewerbliche und Hausschlachtungen zusammen.

[3]) Da Not- u. Krank-Schlachtungen nicht getrennt nach gewerblichen und Hausschlachtungen erhoben, schätzungsweise (nach prozentualen Anteilen der Schlachtungen 1949) aufgeteilt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

48. Verbreitung der Tierseuchen [1])

Tierkrankheiten	Nord-Württemberg				Nord-Baden				Württemberg-Baden					
	1949		1948		1949		1948		1949		1948		1947	
	Gehöfte	Tiere	Gehöfte	Tiere	Gehöfte	Tiere	Gehöfte	Tiere	Gehöfte	Tiere	Gehöfte	Tiere	Gehöfte	Tiere
Räude der Einhufer	3	6	11	12	4	10	8	10	7	16	19	22	111	164
Beschälseuche der Pferde	1	1	22	22	—	—	—	—	1	1	22	22	17	21
Kopfkrankheit der Pferde	68	75	35	38	45	45	76	86	113	120	111	124	107	119
Ansteckende Blutarmut	50	60	64	75	37	38	39	57	87	98	103	132	84	111
Rotz	—	—	1	1	—	—	1	3	—	—	2	4	5	9
Druse der Pferde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
Bläschenausschlag der Pferde	—	—	4	11	1	1	2	2	1	1	6	13	—	—
Räude der Rinder	9	32	6	27	—	—	28	58	9	32	34	85	29	112
Tuberkulose der Rinder	88	111	64	77	100	104	231	252	188	215	295	329	187	261
Trichomonadenseuche	601	761	46	95	1 324	2 236	207	547	1 925	2 997	253	642	26	47
Abortus Bang	2	7	1	16	11	80	4	32	13	87	5	48	19	76
Deckinfektion der Rinder	—	—	—	—	—	—	95	180	—	—	95	180	—	—
Bläschenausschlag der Rinder	32	34	26	26	2	2	305	742	34	36	331	768	70	106
Maul- und Klauenseuche	46	413	147	2 145	691	3 600	1 777	9 406	737	4 013	1 924	11 551	—	—
Milzbrand	10	15	2	4	7	11	1	1	17	26	3	5	5	17
Rauschbrand der Schafe	—	—	—	—	1	11	1	1	1	11	1	1	1	1
Rotlauf der Schweine	961	1 356	608	789	607	743	186	205	1 568	2 099	794	994	913	1 217
Schweineseuche	—	—	—	—	44	679	—	—	44	679	—	—	—	—
Räude der Schafe	13	2 283	17	2 925	8	1 899	15	2 092	21	4 182	32	5 017	53	7 529
Hühnerpest	—	—	133	840	—	—	—	—	—	—	133	840	150	1 068
Geflügelcholera	—	—	9	126	7	39	2	19	7	39	11	145	33	279
Bösart. Faulbrut d. Bienen	22	75	9	17	3	8	1	1	25	83	10	18	6	22

[1]) Summen der Neuverseuchungen aus den 14 tägigen Berichten des Innenministeriums (Veterinärabteilung).

49. Bestände an Edelpelztieren in Württemberg-Baden

Tierarten	Zuchttiere				Sonstige		Zusammen	
	männlich		weiblich					
	1948	1937	1948	1937	1948	1937	1948	1937
Silberfüchse	52	83	163	192	51	—	266	275
Platinfüchse	16	—	7	—	14	—	37	—
Blaufüchse	5	—	7	—	—	—	12	—
Rotfüchse	—	—	—	1	—	—	—	1
Kreuzfüchse	—	—	—	2	—	—	—	2
Nerze	2	22	4	58	—	—	6	80
Sumpfbiber	228	36	372	33	406	—	1 006	69
Biber	—	—	—	1	—	—	—	1
Waschbären	35	7	61	9	—	—	96	16
Vollblut-Karakuls	1	—	—	—	—	—	1	—
Kreuzungs-Karakuls	—	7	—	31	—	—	—	38
Edelmarder	1	1	1	1	—	—	2	2
Steinmarder	2	1	2	1	—	—	4	2
Iltis	1	—	1	1	—	—	2	1

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

50. Milcherzeugung und -verwendung

Jahre	Kuhmilch: Bestand an Milchkühen	Jahresmilchertrag je Kuh	Gesamterzeugung	Verwendung: an Molkereien und Händler geliefert	an Verbraucher abgesetzt	im Haushalt[1]) verbraucht	verfüttert[2])	an Molkereien und Händler	an Verbraucher	im Haushalt verbraucht	verfüttert	Ziegenmilch: Bestand an Milchziegen	Jahresmilchertrag je Ziege	Gesamterzeugung
		kg	in Tonnen					in vH der Gesamterzeugung					kg	t
Nord-Württemberg														
1938	290 100	2 049	595 600	387 571	7 872	114 141	86 016	65,1	1,3	19,2	14,4	40 030	528	21 136
1939	284 541	2 091	595 017	399 409	4 114	103 995	87 499	67,1	0,7	17,5	14,7	41 491	554	22 985
1940	286 572	2 073	594 289	436 339	2 016	75 252	80 682	73,4	0,3	12,7	13,6	39 573	541	21 432
1941	284 691	2 060	586 452	442 281	1 540	68 067	74 564	75,4	0,3	11,6	12,7	37 993	538	20 442
1942	285 913	2 041	583 423	440 527	1 359	70 024	71 513	75,5	0,2	12,0	12,3	36 171	525	19 018
1943	287 369	2 000	574 677	429 025	1 224	81 305	63 123	74,7	0,2	14,1	11,0	39 091	522	20 398
1944	298 508	1 898	566 511	423 505	2 349	76 515	64 142	74,8	0,4	13,5	11,3	39 111	504	19 727
1946	286 311	1 586	454 133	316 644	4 736	82 034	50 719	69,7	1,1	18,1	11,1	39 218	384	15 070
1947	288 411	1 389	400 730	282 852	4 365	72 347	41 166	70,6	1,1	18,1	10,2	44 895	309	13 892
1948	261 348	1 404	367 017	265 017	1 762	61 676	38 562	72,2	0,5	16,8	10,5	41 998	325	13 630
1949	268 802	1 698	456 336	330 414	1 491	73 499	50 932	72,4	0,3	16,1	11,2	49 269	401	19 714
Nord-Baden														
1938	111 700	1 790	199 900	97 718	20 821	56 378	24 983	48,9	10,4	28,2	12,5	51 872	555	28 789
1939	106 618	1 885	200 993	111 370	18 185	49 822	21 616	55,4	9,0	24,8	10,8	.	.	.
1940	107 439	1 764	189 560	130 623	5 633	35 452	17 852	68,9	3,0	18,7	9,4	.	.	.
1941	105 244	1 796	189 000	139 979	2 391	27 916	18 774	74,0	1,3	14,7	10,0	.	.	.
1942	106 488	1 620	172 502	126 090	1 611	27 130	17 671	73,1	0,9	15,8	10,2	.	.	.
1943	107 283	1 628	174 628	128 372	1 088	27 766	17 402	73,5	0,6	15,9	10,0	40 959	444	18 186
1944	113 254	1 560	176 727	132 641	1 346	27 977	14 763	75,0	0,8	15,8	8,4	.	.	.
1946	110 734	1 316	145 754	93 270	948	34 420	17 116	64,0	0,7	23,6	11,7	37 961	569	21 590
1947	110 931	1 090	120 940	76 846	200	29 956	13 938	63,5	0,2	24,8	11,5	36 692	336	12 312
1948	97 612	1 075	104 919	65 867	138	25 565	13 349	62,8	0,1	24,4	12,7	44 136	342	15 082
1949	100 084	1 570	157 090	96 809	57	39 737	20 487	61,6	.	25,3	13,1	50 928	365	18 609
Württemberg-Baden														
1938	402 400	1 977	795 500	485 289	28 693	170 519	110 999	61,0	3,6	21,4	14,0	91 902	543	49 925
1939	391 159	2 035	796 010	510 779	22 299	153 817	109 115	64,2	2,8	19,3	13,7	.	.	.
1940	394 011	1 989	783 849	566 962	7 649	110 704	98 534	72,4	1,0	14,0	12,6	.	.	.
1941	389 935	1 989	775 512	582 260	3 931	95 983	93 338	75,1	0,5	12,3	12,1	.	.	.
1942	392 401	1 926	755 925	566 617	2 970	97 154	89 184	74,9	0,4	12,9	11,8	.	.	.
1943	394 652	1 899	749 305	557 397	2 312	109 071	80 525	74,4	0,3	14,5	10,8	80 050	482	38 584
1944	411 762	1 805	743 238	556 146	3 695	104 492	78 905	74,8	0,5	14,1	10,6	.	.	.
1946	397 044	1 511	599 887	409 914	5 684	116 454	67 835	68,3	0,9	19,5	11,3	77 179	475	36 660
1947	399 342	1 306	521 670	359 698	4 565	102 303	55 104	68,9	0,9	19,6	10,6	81 587	321	26 204
1948	358 960	1 315	471 936	330 884	1 900	87 241	51 911	70,1	0,4	18,5	11,0	86 134	331	28 712
1949	368 886	1 663	613 426	427 223	1 548	113 236	71 419	69,7	0,3	18,4	11,6	100 197	382	38 323
Süd-Württemberg														
1938	301 871	2 087	629 977	406 444	7 884	132 209	83 440	64,5	1,3	21,0	13,2	39 659	513	20 345
1946	289 819	1 630	472 345	321 812	7 132	79 058	64 343	68,1	1,5	16,8	13,6	32 491	440	14 278
1947	275 573	1 481	408 183	291 813	462[3])	67 472	48 436	71,4	0,1	16,6	11,9	34 507	371	12 799
1948	262 612	1 594	418 519	303 591	615[3])	67 250	47 063	72,5	0,1	16,1	11,3	40 405	384	15 448
1949	268 762	1 774	476 942	363 870	533[3])	65 083	47 456	76,3	0,1	13,7	9,9	47 363	387	18 336
Süd-Baden														
1938	250 169	1 923	481 070	178 408	47 350[3])	157 978	97 334	37,1	9,8	32,8	20,3	54 166	462	25 079
1946	215 022	1 354	291 233	165 356	13 019[3])	76 169	36 689	56,8	4,4	26,2	12,6	.	.	.
1947	207 749	1 325	275 190	153 699	18 836[3])	70 401	32 254	55,9	6,8	25,6	11,7	.	.	.
1948	194 101	1 418	275 202	160 363	7 510[3])	74 073	33 256	58,3	2,7	26,9	12,1	.	.	.
1949	199 629	1 509	301 307	185 719	5 566[3])	69 883	40 139	61,6	1,9	23,2	13,3	.	.	.

[1]) Frischmilch und zu Butter und Käse verarbeitete Milch. — [2]) An Kälber und sonstige Tiere. — [3]) Zu Landbutter verarbeitete Milch.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

51. Herstellung von Milcherzeugnissen

(Nach Angaben des Landwirtschaftsministeriums Württemberg-Baden)

in Tonnen

Milcherzeugnisse	Nord-Württemberg				Nord-Baden				Württemberg-Baden			
	1946	1947	1948	1949	1946	1947	1948	1949	1946	1947	1948	1949
Butter	12 483	9 899	9 506	12 103	2 979	2 308	1 762	2 840	15 462	12 207	11 268	14 943
Hart- u. Weichkäse	1 858	1 613	2 435	2 640	67	24	16	86	1 925	1 637	2 451	2 726
Schmelzkäse	—	—	831	705	—	—	—	20	—	—	831	725
Speisequark	2 122	832	547	1 270	50	21	130	486	2 172	853	677	1 756
Sauermilchquark ..	—	—	175	64	—	—	6	—	—	—	181	64
Sauermilchkäse ...	—	—	40	26	—	—	—	—	—	—	40	26

52. Forsten und Holzungen nach der Forsterhebung 1937

Waldbestände nach Betriebs- und Holzarten in den ehemaligen Ländern Württemberg (einschl. Hohenzollern) und Baden

Flächen in Hektar

Länder	Holzbodenfläche (einschl. Blößen und Räumden)	Hochwald einschließlich Plenterwald						
		Insgesamt	Laubholz				Nadelholz	
			Eichen	Rotbuchen	Sonstiges Laubholz	zusammen	Fichten	Tannen
Ehemal. Württemberg	653 245	639 457	39 911	143 516	25 503	208 930	295 250	76 825
Ehemal. Baden	583 321	538 688	36 747	121 513	34 498	192 758	192 091	75 920

Länder	Noch: Hochwald einschl. Plenterwald			Mittelwald	Niederwald			
	Noch: Nadelholz							
	Kiefern und Lärchen	Sonstiges Nadelholz	zusammen		Eichenschälwald	Weidenheger	Sonstiger Ausschlagwald	zusammen
Ehemal. Württemberg	57 538	914	430 527	9 911	239	26	3 612	3 877
Ehemal. Baden	76 186	1 733	345 930	19 110	10 041	66	15 416	25 523

53. Derbholzeinschlag 1939

in den ehemaligen Ländern Württemberg und Baden

Landesforstmeisterbezirke	Nutzholz			Brennholz			Derbholzeinschlag insgesamt
	Nadelholz	Laubholz[1])		Nadelholz	Laubholz[2])		
	1000 fm mit Rinde		vH	1 000 fm mit Rinde		v H	1 000 fm mit Rinde
Ehemal. Württemberg	2 961,3	422,6	*12,5*	205,0	473,6	*69,8*	4 062,5
Ehemal. Baden	2 196,8	472,8	*12,7*	160,2	633,2	*79,8*	3 463,0

[1]) Anteil am Nutzholzeinschlag insgesamt.
[2]) Anteil am Brennholzeinschlag insgesamt.